geni@l klick

Deutsch für Jugendliche



Arbeitsbuch A1
mit Audio-CDs

Birgitta Fröhlich
Maruska Mariotta
Petra Pfeifhofer

Langenscheidt

Klett

Willkommen im Arbeitsbuch zu geni@l klick!

Inhalt

Dein Arbeitsbuch		4
1	Was weißt du über D – A – CH?	8
2	Die Medien-AG	15
3	Mein Schulalltag	23
4	Schule … Schule … Schule	31
P1	Testtraining	39
5	Meine Lieblingstiere	45
6	Lust auf Freizeit?	53
7	Was ich alles mache …	61
8	Meine Familie – unser Zuhause	69
P2	Testtraining	77
9	Alles Gute!	83
10	Meine Stadt	91
11	Wir fahren weg!	99
12	Mein Vater ist Polizist	107
P3	Testtraining	115
Videotrainer		121
Sprache im Arbeitsbuch		127
Lösungen		128
Quellen		136



Symbole im Arbeitsbuch

CD hören
1.2 (hier CD1, Track 2)

CD hören und nachsprechen
1.6 (hier CD1, Track 6)

Arbeite mit Partnern/Partnerinnen.

Achtung: schwierige Aufgabe!

Sprachen vergleichen

„es gibt" immer mit Akkusativ

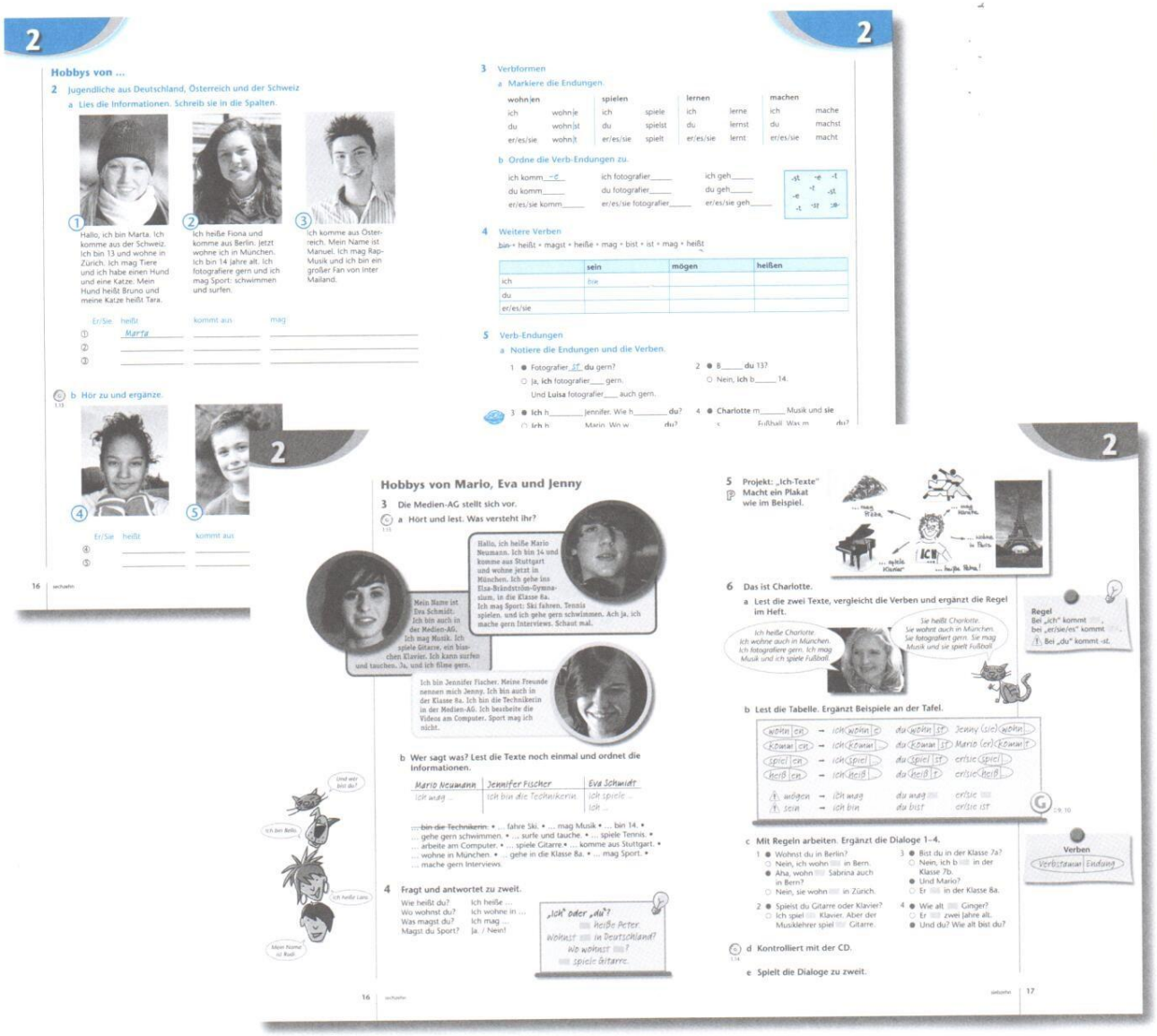
Hier gibt es viele kleine Hilfen.

Dein Arbeitsbuch zu geni@l klick

Lieber Schüler, liebe Schülerin,

du lernst jetzt Deutsch mit **geni@l klick!**

Das **Kursbuch (KB)** benutzt du immer in der Klasse, das **Arbeitsbuch (AB)** meistens zu Hause. Eine **Doppelseite im Arbeitsbuch** passt zu einer **Doppelseite im Kursbuch**. Das hilft dir beim Orientieren. Hier ein Beispiel: Kursbuch S. 16/17 und Arbeitsbuch S. 16/17.



Tipp 1: Arbeite bei den Hausaufgaben immer mit der Doppelseite im Kursbuch und der Doppelseite im Arbeitsbuch zusammen.

Tipp 2: Immer zuerst mit einem Bleistift (!) schreiben. Dann kannst du dein Ergebnis kontrollieren und mit einem Radiergummi verbessern.

Zu zweit arbeiten



Im Arbeitsbuch gibt es auch einige Übungen oder Aufgaben, die ihr zu zweit bearbeiten sollt, am besten in der Klasse. Ihr erkennt sie an diesem Symbol 👥.

Tipp: Am besten zu Hause vorbereiten und die Dialoge laut sprechen. Noch besser ist es aber, wenn du mit einem anderen Schüler zusammen üben kannst (!). Zu zweit geht alles leichter.

13 Dialoge schreiben und sprechen. Dialoge zu zweit sprechen.

👥
- ● du? – heißt – Wie — *Wie heißt du?*
- ○ heiße – du? – Ich – Marco. – Und
- ● Janine. – ist – Name – Mein
- ○ du – „Tokio Hotel"? – Magst – die Band
- ● und – Ja, – du?

Imitieren und Nachsprechen

Imitieren und Nachsprechen hilft beim Deutschlernen. Das Symbol „Papagei" bedeutet: Hör die CD und sprich die Wörter und Sätze nach. Wiederhole immer wieder laut (oder auch leise).

Tipp: Sprich am Anfang langsam und danach schneller.

8 Begrüßen und Verabschieden

a Hör zu und sprich nach.

1.5 Hallo • Tschüs • Auf Wiedersehen • Guten Tag • Guten Morgen • Guten Abend • Bis bald • Tschau

Symbol „Nuss"

Übungen mit dem Symbol „Nuss" sind oft etwas schwieriger zu lösen.

Tipp: Nimm dir ein bisschen mehr Zeit dafür und vergleiche die Lösungen immer mit deinen Mitschülern und Mitschülerinnen.

5 Verb-Endungen

a Notiere die Endungen und die Verben.

1 ● Fotografier*st* du gern?
○ Ja, ich fotografier___ gern.
Und **Luisa** fotografier___ auch gern.

2 ● B_____ du 13?
○ Nein, ich b_____ 14.

3 ● Ich h_____ **Jennifer**. Wie h_____ du?
○ Ich b_____ **Mario**. Wo w_____ du?
● In München. Und du?
○ Ich w_____ auch in München.

4 ● **Charlotte** m_____ Musik und sie s_____ Fußball. Was m_____ du?
○ Ich m_____ auch Musik und ich s_____ Tennis.

Deutsch mit anderen Sprachen vergleichen

Deutsch mit anderen Sprachen vergleichen ist interessant und hilft beim Verstehen. Es ist auch eine gute Strategie zum Lernen. Du weißt schon viel mehr, als du denkst!!!

10 Wörter international

a Lies mit Wortakzent. Welche Sprache passt?

1. salade — Deutsch
   Salat — Englisch
   salad — Französisch

2. mathématique — Französisch
   mathematics — Englisch
   Mathematik — Deutsch



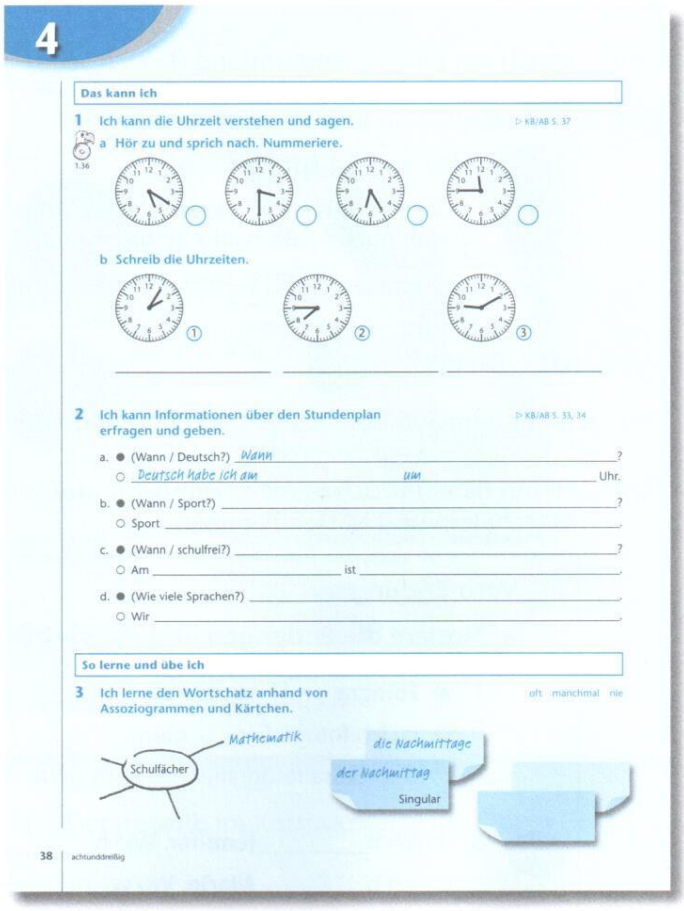
1.17 **b Hör zu. Markiere den Akzent.**

Deutsch	Englisch	Italienisch	Spanisch	Französisch
Schokolade	chocolate	cioccolata	chocolate	chocolat
Geografie	geography	geografia	geografía	géographie
Programm	program	programma	programa	programme

„Das kann ich"

Am Ende von jedem Kapitel kannst du **ohne Lehrer** kontrollieren, was du **gut kannst** oder **noch nicht so gut kannst**. ☺ 😐 ☹
Der Pfeil ▷ KB/AB S. ... verweist auf Übungen im Kursbuch (KB) und Arbeitsbuch (AB).
Dort findest du Hilfe.

Lösungen: Die Lösungen für die meisten Aufgaben findest du auf Seite 128.


4

Das kann ich

1 Ich kann die Uhrzeit verstehen und sagen. ▷ KB/AB S. 37

a Hör zu und sprich nach. Nummeriere.

1.36

b Schreib die Uhrzeiten.

① ② ③

2 Ich kann Informationen über den Stundenplan erfragen und geben. ▷ KB/AB S. 33, 34

a. ● (Wann / Deutsch?) Wann ?
○ Deutsch habe ich am um Uhr.

b. ● (Wann / Sport?) ?
○ Sport .

c. ● (Wann / schulfrei?) ?
○ Am ist .

d. ● (Wie viele Sprachen?) .
○ Wir .

So lerne und übe ich

3 Ich lerne den Wortschatz anhand von Assoziogrammen und Kärtchen. oft manchmal nie

Schulfächer — Mathematik

die Nachmittage
der Nachmittag
Singular

38 achtunddreißig

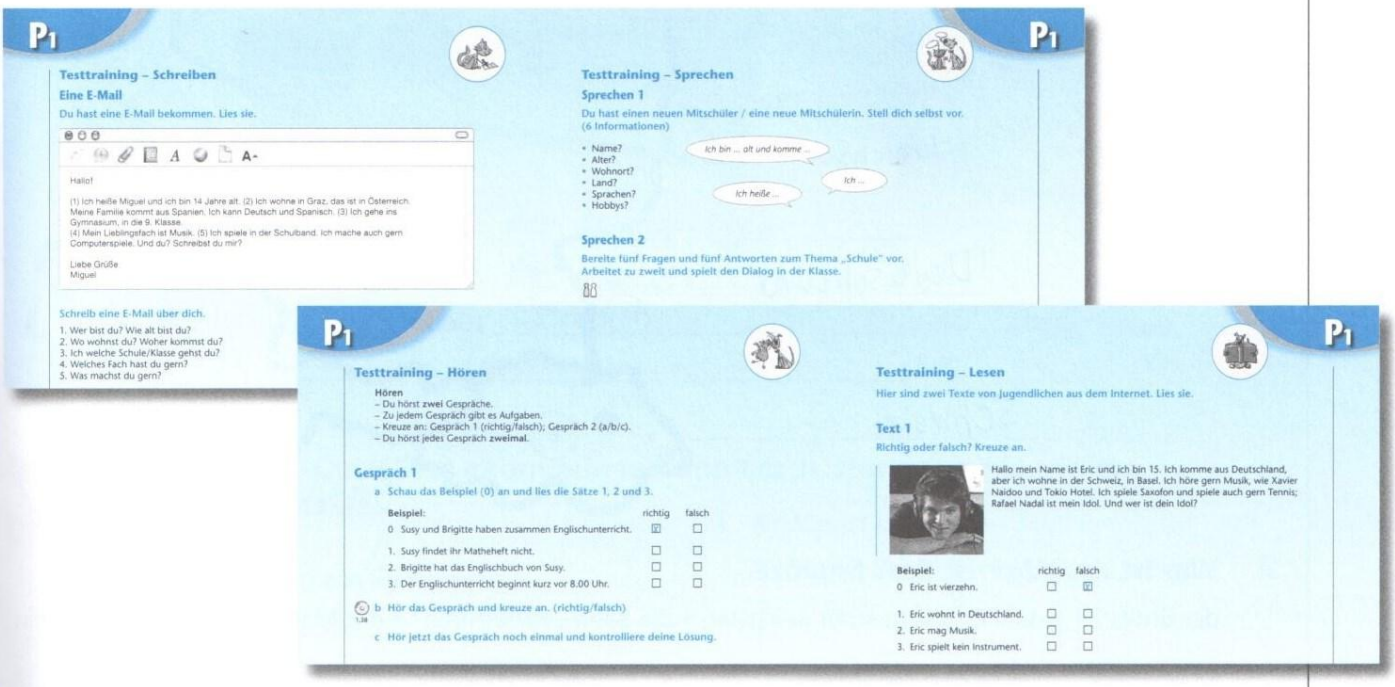
„So lerne und übe ich"

Hier kannst du überprüfen, ob du beim Lernen **Strategien** benutzt. Am besten sprichst du darüber mit anderen Schülern und Schülerinnen oder auch mit deinem Lehrer oder deiner Lehrerin.

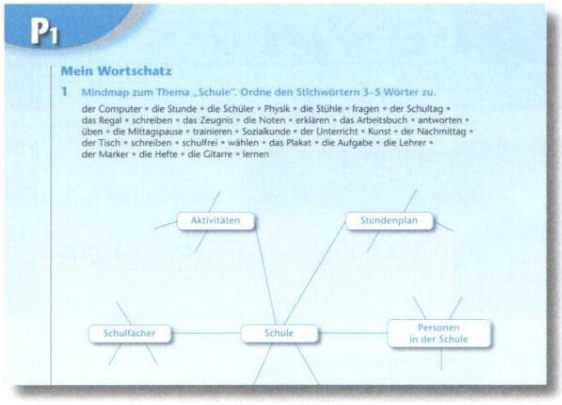


Der Test!

Keine Angst, du kannst dich auf den Test vorbereiten. Im Arbeitsbuch gibt es dreimal ein richtiges Testtraining: P1, P2, P3. Du trainierst hier die Testaufgaben zum Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben – so wie im **offiziellen Test**.



Du bekommst auch Tipps, wie du dich auf den Test vorbereiten kannst. Hier ein Beispiel zum systematischen Lernen von Wortschatz.





Videotrainer

Zu **geni@l klick** gibt es auch ein interessantes **Video** mit Szenen, die zum Kursbuch passen.
Im **Videotrainer** findest du Aufgaben und Übungen.

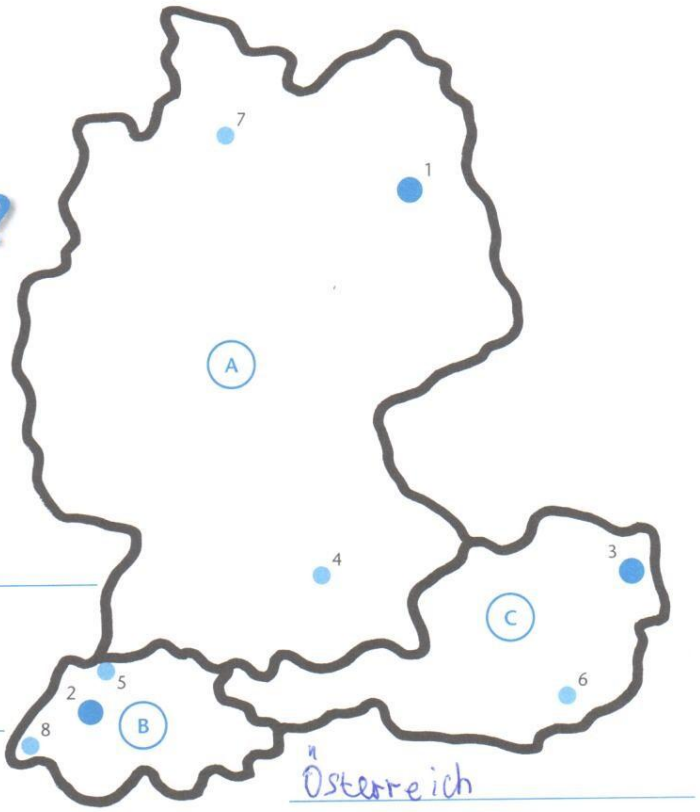


1

Was weißt du über D-A-CH?

1 **Die drei D-A-CH Länder. Wie heißen sie? Notiere.**

ÖsterlandeizDeutschreichSchw



Deutschland

Schweiz

Österreich

2 **Was ist das? Wer ist das? Ergänze.**

der BMW Z4 • der FC Bayern • der Reichstag • ~~die Band „Tokio Hotel"~~ • das Matterhorn • Albert Einstein

1 

Wer ist das?

Das ist die Band „Tokio Hotel".

2 

Was ist das?

Das ist das Matterhorn

3 

Was ist das?

Das ist der BMW Z4

4 

Was ist das?

Das ist der Reichstag

5 

Wer ist das?

Das ist der FC Bayern München

6 

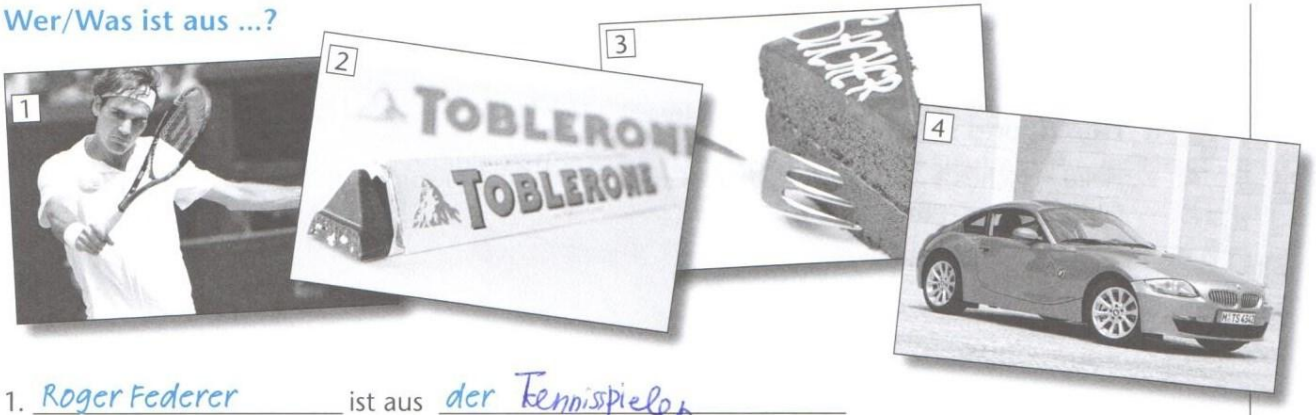
Wer ist das?

Das ist Albert Einstein

3 **Was ist wo? Suche in der D-A-CH-Länderkarte bei Aufgabe 1 und ergänze: *in Deutschland, in Österreich, in der Schweiz.* (Die Landkarte im Kursbuch hilft.)**

1. Berlin ist _____
2. Bern ist in der Schweiz.
3. Wien ist _____
4. München ist _____
5. Basel ist _____
6. Graz ist _____
7. Hamburg ist _____
8. Genf ist _____

4 Wer/Was ist aus ...?



1. Roger Federer ist aus der Tennisspieler
2. ~~Tob~~ Schokolade ist aus der Schweiz
3. Sacherborte ist aus Österreich
4. BMW Z4 ist das Auto

5 Länder-Personen-Quiz. Drei Informationen sind falsch. Hör zu und korrigiere.

1.2

1. ● Wer ist das?
   ○ Das ist Einstein ~~aus Österreich.~~
   aus der Schweiz.
2. ● Toll, was ist das?
   ○ Das ist das Matterhorn in der Schweiz.
3. ● Was ist das?
   ○ Das ist der Reichstag in der Schweiz.
   ~~aus~~ in Berlin, in Deutschland
4. ● Wer ist das?
   ○ Das ist Mozart aus Deutschland.
   aus Österreich
5. ● Wer ist das?
   ○ Das ist die Band „Tokio Hotel" aus Deutschland.

6 Zahlen

a Hör zu und kreuze an.

1.3

☒ 0 ☒ 1 ☒ 2 ☐ 3 ☒ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☒ 7 ☐ 8 ☒ 9 ☒ 10 ☒ 11 ☐ 12

b Hör zu und wiederhole.

1.4

2, 0, 4, 1, 7, 11, 10, 9

7 Ordne und schreib die Zahlen (1 ... 12).

~~zwei~~ fünf sechs acht sieben zehn zwölf neun drei vier ein elf

a ins b zwei c drei d viere e fünf f sechs
g sieben h acht i neun j zehn k elf l zwölf

1

Hallo, wie heißt du?

8 Begrüßen und Verabschieden

1.5

a Hör zu und sprich nach.

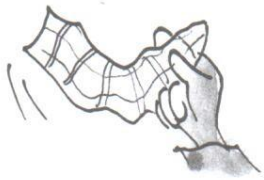
Hallo • Tschüs • Auf Wiedersehen • Guten Tag • Guten Morgen • Guten Abend • Bis bald • Tschau

b Hör noch einmal. Was passt wo?



Begrüßen

Hallo, Guten Abend, Guten Tag, Guten Morgen



Verabschieden

Tschüs, Bis bald, Tschau, Auf Wiedersehen

9 Dialog – Hör zu, ordne den Dialog und schreib.

1.6

- [4] Ja, und du?
- [2] Mein Name ist Tom.
- [1] Hallo, ich heiße Olli, und du?
- [3] Magst du „Tokio Hotel"?
- [5] Ich auch.

1 Hallo, ich heiße ~~Nastja~~ Olli. Und du?
2 Mein Name ist Tom
3 Magst du „Tokio Hotel"?
4 Ja, und du.
5 Ich auch.

10 Dialog – Hör zu und ergänze.

1.7

~~Bis~~ • ~~wie geht's~~ • ~~Wiedersehen~~ • Tschüs • ~~Auch gut~~ • ~~Tag~~ • ~~Hallo~~



- Hallo Luise!
- ○ Guten Tag, Frau Maier, wie geht's?
- Danke gut, und dir Luise?
- ○ Auch gut, danke.
- Tschüs, Luise. Bis bald.
- ○ Auf Wiedersehen, Frau Maier!

11 Was passt? Ordne zu.

1. Wie heißt du? — [7] Ich heiße Sophie.
2. Wer ist das? — [2] Das ist Roger Federer, aus der Schweiz.
3. Wie bitte? Kannst du bitte buchstabieren? — [3] R-O-G-E-R-F-E-D-E-R-E-R
4. Was ist das? — [4] Das ist der Reichstag.
5. Wo ist das? — [5] Das ist in Berlin, in Deutschland.

12 Dialog – Ergänze.

~~Killer~~ • ~~wer~~ • ~~ich~~ • ~~du~~ • ~~heißt~~



- Hallo, ich heiße Marco,
  und wie heißt du?
- Andreas.
- Und wer ist das?
- Das ist Herr Killer.
- Wie bitte?
- Ja, er heißt Herr Killer, Tobias Killer.

13 Dialoge schreiben und sprechen. Dialoge zu zweit sprechen.

- du? – heißt – Wie
- heiße – du? – Ich – Marco. – Und
- Janine. – ist – Name – Mein
- du – „Tokio Hotel"? – Magst – die Band
- und – Ja, – du?

Wie heißt du?
Ich heiße Marco. Und du?
Mein Name ist Janine.
Magst du die Band „Tokio Hotel"?
Ja, und du?

- Abend, – Herr – Guten – Schmidt.
- Olli. – Hallo
- geht's? – Wie
- dir? – und – gut, – Danke
- danke. – gut, – Auch

Guten Abend, Herr Schmidt.
Hallo Olli!
Wie geht's?
Danke, gut, und dir?
Auch gut, danke.

14 Buchstaben. Was hörst du? Markiere.

T.8

1. A / H
2. E / G
3. C / Z
4. F / V
5. I / J
6. K / H
7. V / W
8. J / Y
9. B / W
10. A / Ä

1

Internationale Wörter



Deutsch ist super!

15 „Deutsch ist super!"

a Hör das Lied. Was passt wo? Ergänze.

1.9

~~Radio~~ • Verb • Trapez • Elefant

Deutsch ist super!

1 Deutsch ist super und nicht schwer,
2 hört mal zu, bitte sehr.

3 Gitarre, Trompete, Saxofon,
4 Computer, Radio und Telefon.

5 Tennis, Windsurfen, Basketball,
6 Trapez, Zylinder und Oval.

7 Salat, Hamburger, Makkaroni,
8 Elefant, Giraffe und Pony.

9 Präposition, Verb, Adjektiv,
10 Pistole, Killer und Detektiv.

11 Alles normal,
12 Deutsch ist super, international.



b Liedtext und Symbole. Was passt zusammen? Notiere die Nummer.

 (6) Geometrie

 (10) Krimi

 (9) Grammatik

 (1) Essen und Trinken

 (3) Musik

 (5) Sport

 (4) Technik

 (8) Zoo

c Symbole und internationale Wörter. Was passt zusammen? Notiere in Aufgabe b.

Sport • Zoo • Musik • Technik • Essen und Trinken • ~~Grammatik~~ • Geometrie • Krimi

16 Internationale Wörter. Was passt wo? Notiere die Wörter in der Liste.

~~Snowboard~~ • Band • ~~Chips~~ • Action • ~~Computer~~ • ~~Konzert~~ • Tournee • ~~Turnier~~ • Video • Tennis • Schokolade • ~~CD~~

Musik	Technik	Essen und Trinken	Filme	Sport
				
Konzert tournee band ~~CD~~	CD computer	chips schokolade	video action	snowboard turnier tennis

17 Texte und internationale Wörter

a Lies die Texte. Welche internationalen Wörter verstehst du? Markiere.

A Musikfest extra

Im Projekt „Klassik meets Hip-Hop" gibt es Konzerte mit jungen Künstlern – wie das klassische Minguet Quartett und die Hip-Hopper von „einshoch6". Die Band aus München besteht aus klassischen Musikern, Rappern und Popmusikern. Der Star bei „Klassik meets Hip-Hop": der Geiger David Garrett.

B Sudoku

Das klassische Spiel aus Japan begeistert Millionen Menschen auf der ganzen Welt. Die Spielregeln sind einfach: Die Felder mit den Ziffern von 1–9 füllen. Jede Ziffer, in jeder Spalte, jeder Zeile und jedem Quadrat darf nur 1 Mal (1x) vorkommen.

C Information international

DW-RADIO bietet aktuelle Informationen sowie Interviews, Analysen, Reportagen und Kommentare zu Themen aus Deutschland, Europa und aus der ganzen Welt.

D Filmfestival

Das Dokumentarfilmfestival in Leipzig ist in Deutschland sehr bekannt und schon über 50. Zum 1. Mal gab es ein Sonderprogramm zum afrikanischen Dokumentarfilm.

b Schreib die Überschrift zu den Texten in a. Eine Überschrift passt nicht.

Theaterpremiere

Information international

~~Musikfest extra~~

~~Filmfestival~~

~~Sudoku~~

1

Das kann ich

1 Ich kann nach Personen und Sachen fragen.

▷ KB/AB S. 8/9 und 11

1. ● Wie heißt du? ○ Janine.
2. ● Was ist das? ○ Ein Auto.
3. ● Wer ist das? ○ Marco.

2 Ich kann jemanden begrüßen und verabschieden.

▷ KB/AB S. 10

~~Hallo~~ • ~~Danke~~ • ~~Wiedersehen~~ • ~~Tag~~ • Tschüs • ~~wie~~ • gut

- ● Hallo Erika! ○ Guten Tag, Frau Raab, wie geht's?
- ● Danke, gut, und dir? ○ Danke, auch gut.
- ● Tschüs, Erika. ○ Auf Wiedersehen, Frau Raab.

3 Ich kann die Verständigung sichern und buchstabieren.

▷ KB/AB S. 11

1.10 **a Wie heißt sie? Ergänze den Dialog.**

- ● Wie heißt sie? ○ Janine.
- ● Kannst du buchstabieren? J – a – n – i – n – e.
- ● Aha, sie heißt Janine.

1.11 **b Zahlen**



So lerne und übe ich

4 In einem Text suche ich zuerst internationale Wörter.

oft manchmal nie

Am 12. Februar 2010 wurden in Vancouver die Olympischen Winterspiele eröffnet. Bis zum 28. Februar waren 2700 Sportler aus 82 Nationen auf Medaillenjagd; Ziel des deutschen Teams war Platz 1 in der Nationenwertung.

5 Ich spreche Dialoge.

oft manchmal nie

1.12

- ● Hallo Herr Roth, wie geht's?
- ○ Gut, danke, und dir?
- ● Danke, auch gut, Herr Roth.
- ○ Tschüs, Lutz.
- ● Auf Wiedersehen, Herr Roth.

Die Medien-AG

1 Die Medien-AG

a Was passt? Ordne die Fotos zu den Namen.



Eva



Mario



Charlotte



Felix

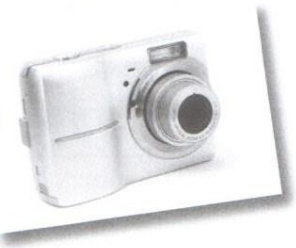


Jenny











1. Der Computer passt zu Jenny.
2. Das Mikrofon passt zu Mario.
3. Die Videokamera passt zu Eva.
4. Die Digitalkamera passt zu Charlotte.
5. Die Lampe passt zu Felix.

b Schreib Sätze.

kontrolliert • ~~die Interviews~~ • filmen • fotografiert • Computer

1. Mario macht die Interviews.
2. Jenny findet Computer toll.
3. Eva kann super filmen.
4. Charlotte fotografiert alles.
5. Felix kontrolliert die Lampen.

2

Hobbys von ...

2 Jugendliche aus Deutschland, Österreich und der Schweiz

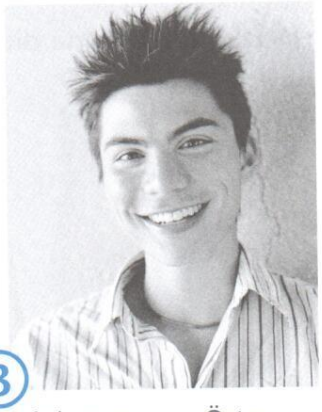
a Lies die Informationen. Schreib sie in die Spalten.



① Hallo, ich bin Marta. Ich komme aus der Schweiz. Ich bin 13 und wohne in Zürich. Ich mag Tiere und ich habe einen Hund und eine Katze. Mein Hund heißt Bruno und meine Katze heißt Tara.



② Ich heiße Fiona und komme aus Berlin. Jetzt wohne ich in München. Ich bin 14 Jahre alt. Ich fotografiere gern und ich mag Sport: schwimmen und surfen.



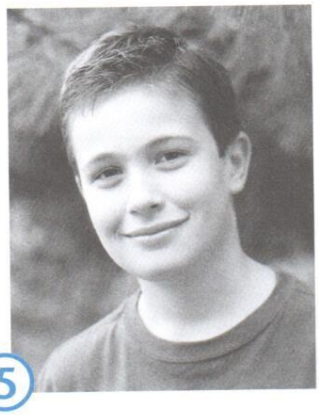
③ Ich komme aus Österreich. Mein Name ist Manuel. Ich mag Rap-Musik und ich bin ein großer Fan von Inter Mailand.

	Er/Sie	heißt	kommt aus	mag
①		Marta	der Schweiz	Tiere
②		Fiona	Berlin	Schwimmen und surfen, fotografieren
③		Manuel	Österreich	Rap-Musik, Fußball

b Hör zu und ergänze. 1.13



④



⑤

	Er/Sie	heißt	kommt aus	mag
④		Valentina	Österreich	Fußball, Sport, Tennis, schwimmen
⑤		Leandro	Deutschland	Musik hören, gitarre spielen

3 Verbformen

a Markiere die Endungen.

wohn|en		spielen		lernen		machen	
ich	wohn|e	ich	spiele	ich	lerne	ich	mache
du	wohn|st	du	spielst	du	lernst	du	machst
er/es/sie	wohn|t	er/es/sie	spielt	er/es/sie	lernt	er/es/sie	macht

b Ordne die Verb-Endungen zu.

ich komm -e
du komm st
er/es/sie komm t

ich fotografier e
du fotografier st
er/es/sie fotografier t

ich geh e
du geh st
er/es/sie geh t

~~-st~~ ~~-e~~ -t
~~-e~~ -t -st
-t -st ~~-e~~

4 Weitere Verben. Ergänze die Tabelle.

~~bin~~ • heißt • magst • heiße • mag • bist • ist • mag • heißt

	sein	mögen	heißen
ich	bin	mag	heiße
du	~~bin~~ bist	magst	heißt
er/es/sie	ist	mag	heißt

5 Verb-Endungen

a Notiere die Endungen und die Verben.

1 ● Fotografier st du gern?
○ Ja, **ich** fotografier e gern.
Und **Luisa** fotografier t auch gern.

2 ● B ist du 13?
○ Nein, **ich** b in 14.

3 ● **Ich** h eiße Jennifer. Wie h eißt **du**?
○ **Ich** b in Mario. Wo w ohnst **du**?
● In München. Und **du**?
○ **Ich** w ohne auch in München.

4 ● **Charlotte** m ag Musik und **sie** s pielt Fußball. Was m agst **du**?
○ **Ich** m ag auch Musik und **ich** s piele Tennis.

b Arbeitet zu zweit. Sprecht die Dialoge.

c Schreib Sätze. Achte auf die Konjugation.

1 er • lernen • gern Deutsch — Er lernt gern Deutsch.
2 du • spielen • gern Fußball — Du spielst gern Fußball
3 sie • wohnen • in Berlin — Sie wohnt in Berlin
4 ich • heißen • Maria — Ich heiße Maria

2

Eine Klasse – viele Länder

6 Länder und Städte

a Suche die Länder im Rätsel und schreib sie zu den Hauptstädten. →↓↘

Hauptstadt	Land
Athen	Griechenland
Warschau	
Madrid	Spanien
Peking	
Wien	Österreich
Budapest	
Paris	Frankreich
Moskau	Russland
Bern	die Schweiz
Rom	Italien
Berlin	Deutschland
Ankara	die Türkei



G	Ö	S	F	R	A	N	K	R	E	I	C	H
F	R	N	S	C	H	W	E	I	Z	T	D	U
Ü	U	I	L	A	P	I	S	Ü	N	F	E	D
U	S	T	E	K	Ö	O	E	S	L	D	U	F
W	S	A	K	C	R	C	L	D	A	S	T	Ü
G	L	L	U	H	H	F	F	E	D	P	S	G
M	A	I	D	I	F	E	G	H	N	A	C	T
T	N	E	I	N	P	H	N	K	G	N	H	S
Ü	D	N	H	A	Ö	I	W	L	F	I	L	F
R	M	S	K	C	L	N	Ü	U	A	E	A	B
K	O	R	U	N	G	A	R	N	C	N	N	N
E	R	T	T	S	W	L	T	O	H	L	D	W
I	L	Ö	S	T	E	R	R	E	I	C	H	Ü

b Schreib Sätze ins Heft.

Die Hauptstadt von Griechenland ist Athen. Warschau ist die Hauptstadt von ...

7 Sprachen und Länder

a Ergänze die Länder und Sprachen.

1. María spricht Spanisch. Sie kommt aus Spanien.
2. Luca spricht Italienisch. Er kommt aus Italien.
3. Ayşe kommt aus der Türkei. Sie spricht Türkisch.
4. Lukas spricht Deutsch. Er kommt aus Deutschland.
5. Jean kommt aus Frankreich. Er spricht Französisch.
6. Sally kommt aus den USA. Sie spricht Englisch.

Englisch Italien
Deutschland
Spanien
Türkisch
Französisch

b Welche Sprachen sprichst du? Notiere. Arbeite mit dem Wörterbuch.

Ich spreche Russisch, Englisch, Deutsch.

Gleich oder anders?

8 Wortakzent – Hör zu und markiere den Akzent.

1.14 Türkei • Spanien • Österreich • Frankreich • Russland • Polen • Ungarn • Japan

9 Ländernamen

a Hör zu. Schreib die Buchstaben. Wie heißt das Land?

1.15

Buchstaben	Land
1. nalabein	Albanien
2. sa lrnsdv	
3. ncaiah	China
4. acnidhtvdsf	Deutschland
5. ßileaint ileaint	Italien
6. lptvagor	Portugal
7. ewiczsh	Schweiz
8. aeghilrndcen	Griechenland

b Kontrolliere mit der CD.

1.16

c Markiere bei a den Akzent.

d Arbeitet zu zweit. Buchstabiert Ländernamen wie in 9a. Wie heißen die Länder?

4-5 ompaul

N–A–I–K–E

Kenia

S-N-I-E-P-A-N (Spanien)
E-V-R-k-A-N-I (Ukraine)
N-L-P-O-E (Polen)
N-F-I-L-A-D-N-N (Finnland)

10 Wörter international

a Lies mit Wortakzent. Welche Sprache passt?

1. salade Salat salad	Deutsch Englisch Französisch	2. mathématique mathematics Mathematik



b Hör zu. Markiere den Akzent.

1.17

Deutsch	Englisch	Italienisch	Spanisch	Französisch
Schokolade	chocolate	cioccolata	chocolate	chocolat
Geografie	geography	geografia	geografía	géographie
Programm	program	programma	programa	programme

c Sprich die Wörter laut.

2

Wer, was, wo, woher?

11 Ein Rap

1.18

a Hör zu und ergänze die Wörter.



Das ist Maria, sie kommt aus Nizza,
sie mag am liebsten Salami-__Pizza__.
Lisa __wohnt__ in München
und mag kleine Hündchen.

Aus __Kanada__ kommt Lehrer Bobby,
Fußball ist __sein__ großes Hobby.
Nancy __kommt__ aus Oregon,
ihr Hobby ist das Saxofon.



b Notiere die W-Fragewörter und die Antworten. Das Lied hilft.

~~Was~~ ~~Woher~~ Was Wer Was Wo Was

1. __Was__ mag Maria am liebsten? __Sie Maria mag Salami-pizza__
2. __Wo__ wohnt Lisa? __Lisa wohnt in München__
3. __Was__ mag Lisa? __Lisa mag kleine Hündchen__
4. __Woher__ kommt Bobby? __Er kommt aus Kanada__ aus Kanada.
5. __Was__ mag er? __Er mag Fußball__
6. __Wer__ kommt aus Oregon? __Nancy kommt aus Oregon__
7. __Was__ mag sie? __Sie mag Saxofon spielen.__

12 Steckbrief

1.19

a Hör zu und ergänze die Informationen.

Name: __Paula__
Land: __Deutchland__
Wohnort: __Madrid__
Hobby: __Kino__
Sport: __mag sie nicht__
Klasse: __8c__



14 jare old, Deutschland
8c klasse.
Anna - best friend.

b Schreib die Informationen in dein Heft.

Das ist ...

Personenporträts

13 Starporträt Peter Fox



- ist 38.
- kommt aus Berlin.
- wohnt in Berlin.
- spielt Klavier.
- ist der Sänger bei der Gruppe Seeed.

www.peterfox.de

a Schreib W-Fragen und antworte.

1. Wer ist das? — Das ist Peter Fox.
2. Woher kommt er? — Er kommt aus Berlin
3. Wo wohnt er? — Er wohnt in Berlin
4. Was ~~kann~~ spielt ~~macht~~ er? — Er spielt ~~kann~~ Klavier, ~~spielen~~
5. Was ist er? — Er ist ~~das~~ Sänger.

b Dein Star: Was möchtest du wissen? Schreib Fragen ins Heft. a hilft. Suche im Internet. Schreib die Antworten.

a. Wer ist das? Das ist Iran Vrgant.
Woher kommt er? Er kommt aus Sankt Petersburg.
Wo wohnt er? Er ~~kommt~~ wohnt in Moskau.
Was ~~kann~~ spielt er? Er spielt klavier, Gitarre, Trommel.
Was ist er: Er ist Aktew, Ankermann, Musiker,
Atkmëp – ~~das~~ Schauspieler, Moderator,

c Hör die Präsentation von Peter Fox. Präsentiere dann deine Person in der Klasse. Aufgabe 12 hilft. Er spricht Deutsch, Franzosisch, Englisch. Spielt Flöte

14 Sortiere die Mail von Markus an Anne und schreib sie auf. Es gibt viele Lösungen.

~~Viele Grüße, Markus~~ • ~~und ich bin 13.~~ • ~~Ich mag Musik.~~ Ich höre gern Popmusik. • ~~Ich wohne in Köln.~~ • ~~Hallo Anne,~~ • ~~ich heiße Markus~~ • Er heißt Charlie. • ~~Das ist in Deutschland.~~ • ~~Ich spiele gern Tennis.~~ • Ich habe einen Hund. • ~~Ich gehe in die Klasse 8a.~~

Hallo Anne, ich heiße Markus und ich bin 13. Ich wohne in köln, das ist in Deutcheand Ich gehe in die Klasse 8a Ich spiele gern Tennis und ich mag Musik – ich höre gern Popmusik. ~~Also~~ Ich habe einen Hund – er heißt Charlie

Viele Grüße, Markus

2

Das kann ich

1 Ich kann Personen fragen und mich vorstellen. (Name, Wohnort, ...)

☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 16

1. ● Wie heißt du? ○ Ich heiße Nastja
2. ● Woher kommst du? ○ Ich komme aus Novosibirsk
3. ● Wo wohnst du? ○ Ich wohne in Ivanteevka
4. ● Wie alt bist du? ○ Ich bin fünfzehn
5. ● Sprachen: Was kannst du? ○ Ich kann tanzen.
6. ● Was magst du? ○ Ich mag die Türkei

7. ● Ich heiße Anne. ○ Wie heißt du?
8. ● Ich bin 14. ○ Wie alt bist du?
9. ● Ich komme aus Österreich. ○ Woher kommst du?
10. ● Ich wohne in Wien. ○ Wo wohnst du?
11. ● Ich spreche Deutsch und Englisch. ○ Was kannst du?
12. ● Ich mag Rap und Mangas. ○ Was magst du?

2 Ich kann eine Person vorstellen.

☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 17, 18

Manuel • Österreich • Rap-Musik • Fußball • Englisch, Deutsch

Das ist Manuel, er kommt aus Österreich. Er mag Rap-Musik und Fußball. Er mag Englisch und Deutsch.

So lerne und übe ich

3 Ich höre und markiere den Wortakzent.

oft manchmal nie

1.21 1. Telefon, 2. teléfono, 3. téléphone

4 Ich finde W-Fragen in einem Text.

oft manchmal nie

Ich heiße Lena.
Ich bin 14 Jahre alt.
Ich komme aus München, das ist im Süden von Deutschland.
Ich wohne in Karlsruhe.
Ich schwimme gerne und höre gern Rap.
Mein Hund Hasso ist 1 Jahr alt.

Wo wohnt sie?
Wie alt ist sie?
Wie heißt sie?
Wer ist Hasso?
Was mag sie?
Woher kommt sie?

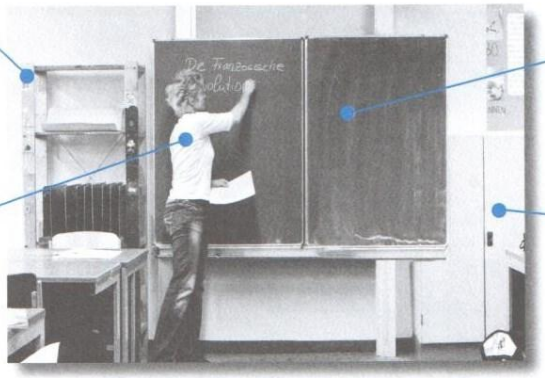
Mein Schulalltag

1 Welches Wort passt zu welchem Bild? Ordne zu.

das Fenster • die Lehrerin • das Regal • die Tafel • ~~der Schrank~~ • der Tisch • das Plakat • der Schüler • der Stuhl • die Uhr • die Schülerin • die Schultasche

das Regal

die Tafel

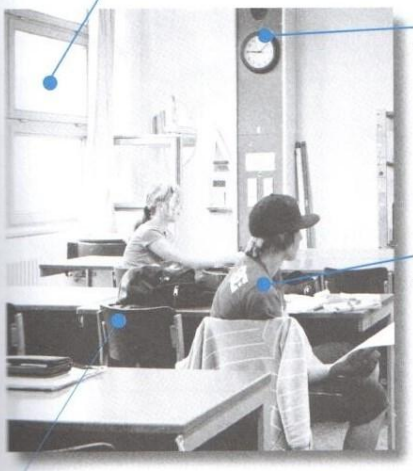


die Lehrerin

der Schrank

Das Fenster

das Plakat



die Uhr

die Schülerin



der Schüler

die Schultasche

der Stuhl

der Tisch

2 In der Klasse

a Hör zu und markiere: Was ist in Paulas Klasse? Markiere.

Schüler • ein Schrank • ~~ein Tisch~~ • ~~ein Stuhl~~ • eine Tafel • eine Schultasche • ein Computer • ~~eine Lehrerin~~ • ein Lehrer • ein Regal • ein Fenster • ein Plakat • eine Uhr

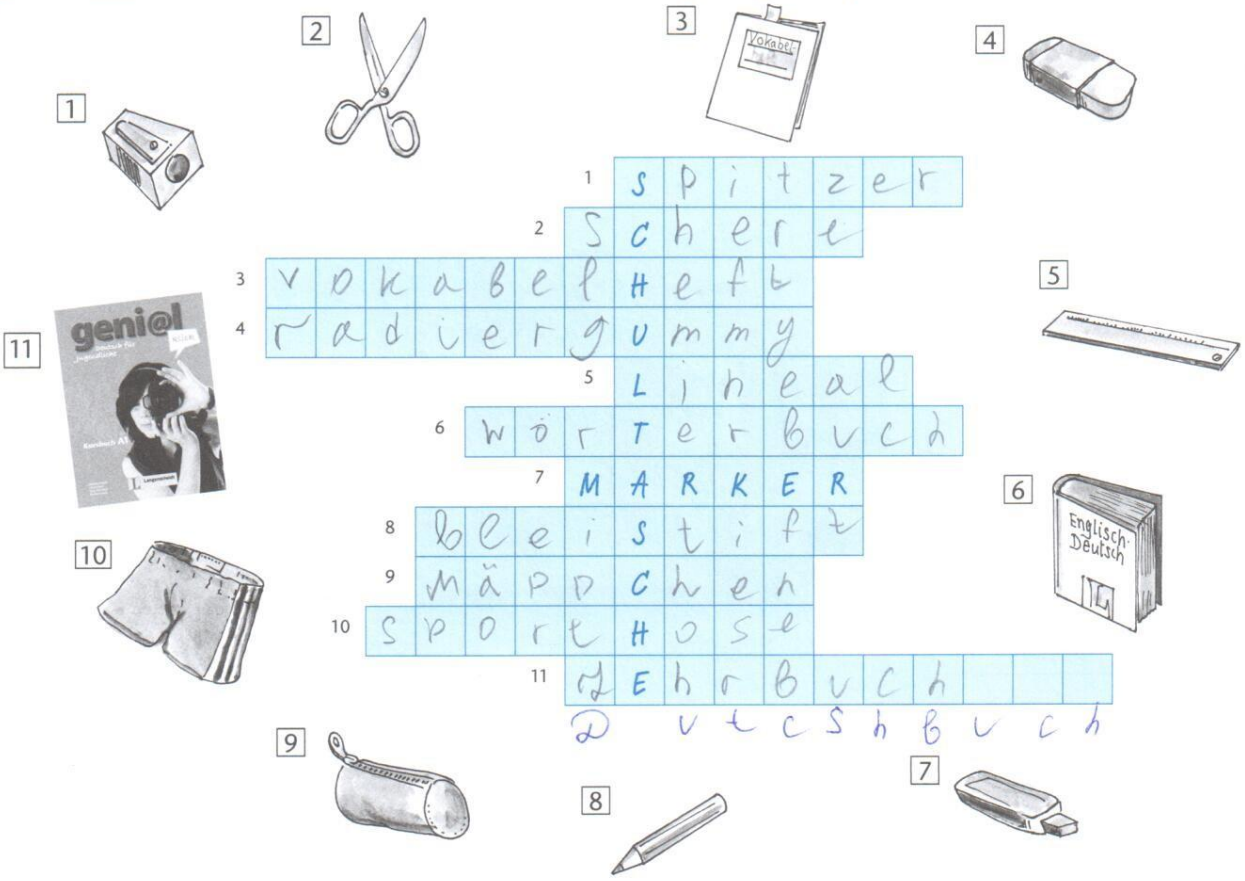
b Und was ist in deiner Klasse?

In meiner Klasse ist ein Tisch, ein Stuhl, eine Tafel, eine Schultasche, eine Lehrerin, ein Regal

3

Meine Tasche

3 Kreuzworträtsel. Was ist in der Schultasche? (ä = ä, ö = ö)



1	S	P	I	T	Z	E	R			
2	S	C	H	E	R	E				
3	V	O	K	A	B	E	L	H	E	F	T
4	R	A	D	I	E	R	G	U	M	M	Y
5	L	I	N	E	A	L				
6	W	Ö	R	T	E	R	B	U	C	H	
7	M	A	R	K	E	R				
8	B	L	E	I	S	T	I	F	T		
9	M	Ä	P	P	C	H	E	N			
10	S	P	O	R	T	H	O	S	E		
11	H	E	H	R	B	U	C	H			

D V T C S H B U C H

4 Welches Wort passt nicht? Markiere und ordne das Thema zu.

Thema: ~~Technik~~ • ~~Klassenzimmer~~ • Essen • ~~Musik~~ • ~~Mäppchen~~ • Personen • ~~Schreiben~~

1. Bleistift • Kuli • Füller • Sporthose • Marker — Schreiben
2. Stuhl • Hund • Tisch • Regal • Schrank — Klassenzimmer
3. Radiergummi • Lineal • Spitzer • Schere • Schweiz — Mäppchen
4. Computer • I-Pod • Handy • Fahrkarte • Kamera — Technik
5. Uhr • Banane • Pausenbrot • Schokolade • Pizza — Essen
6. Gitarre • Stundenplan • Saxofon • Trompete • Klavier — Musik
7. Lehrer • Schüler • Plakat • Deutschlehrerin • Herr Schmidt — Personen

5 Wie heißen die Wörter? Ergänze die Buchstaben.

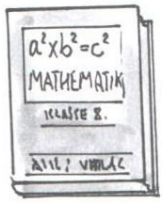
1. die U h r
2. die T a f e l
3. das F e n s t e r
4. die S p o r t h o s e
5. der S t u n d e n p l a n
6. das M ä p p c h e n
7. der R a d i e r g u m m i
8. die S c h e r e

6 Anagramme: Schreib die Wörter richtig.









1. die A N **B** A N E — die Banane
2. der L U **K** I — der Kuli
3. der Z E R **S** T I P — der Spitzer
4. das B A **M** E H U T C H — das Matebuch
5. die R I **L** E H E R N — die Lehrerin
6. die K R A H R A **F** T E — die Fahrkarte





7 Schulsachen: Wer hat was? Hör zu und kreuze an.

1.23

									
a	Karin		+	+				X	X
b	Max	+			+	+	+	+	
	Silvia				+	+	+	+	

8 Der-die-das-Rap. Ergänze die Nomen mit Artikel. Hör zu und kontrolliere.

1.24



DER, der, der: der Schüler, der Lehrer, ja wer?



DIE, die, die: die Tafel, die Uhr, die Chemie.



DAS, das, das: das Mäppchen, das Auto, ja was?



DER, der, der: der Spitzer, der Name, der Herr.



DIE, die, die: die Schule, die Brille und die Magie.



DAS, das, das: das Fenster, das Handy, ach was!

3

Nomen und Artikel

9 Schulsachen

a Hör zu. Welche Buchstaben fehlen? Ergänze. 1.25

1. _T_L_S_C_H_
2. _L_i_N_e_A_L_
3. _S_C_H_O_K_o_L_A_D_E_
4. _M_A_R_K_E_R_
5. _S_C_H_Ü_L_e_R_
6. _F_A_R_K_A_R_T_E_
7. _W_ö_R_T_E_R_B_Ü_C_H_
8. _R_A_D_I_E_R_G_U_M_M_I_

b Schreib die Wörter aus a in die Box.

der	das	die
Tisch	Lineal, das	Schokolade,
der Radiergummi	Wörterbuch,	6
der Marker		
der Radiergummi		

10 Komposita

a Verbinde die Wörter und schreib sie mit Artikel (Nominativ).

SCHUL-	HOSE
PAUSEN-	HEFT
WÖRTER-	TASCHE
VOKABEL-	BROT
SPORT-	PLAN
STUNDEN-	BUCH

die Schultasche
das Vokabelheft
der Stundenplan
das Wörterbuch
der Pausenbrot
die Sporthose

b Wie heißen die Komposita aus a? Hör zu, kontrolliere und sprich nach. 1.26

11 Was ist das? Kreuze an.

1.



☐ die Spielkarte
☐ das Kartenspiel

2.



☐ die Telefonkarte
☐ das Kartentelefon

12 Schreib den bestimmten *(der – die – das)* oder unbestimmten *(ein – eine)* Artikel.

1. der / ein Schwamm
2. das / ein Deutschbuch
3. die / eine Sporthose
4. der / ein Schrank
5. die / eine CD
6. der / ein Lehrer
7. das / ein Buch
8. die / eine Tafel
9. der / ein Computer
10. das / ein Mäppchen
11. das / ein Telefon
12. der / ein Schüler

13 Wer oder was ist das?

a 

b 

c 

_____ Das ist ein Lehrer. _____

14 Richtig (r) oder falsch (f)? Kreuze an.

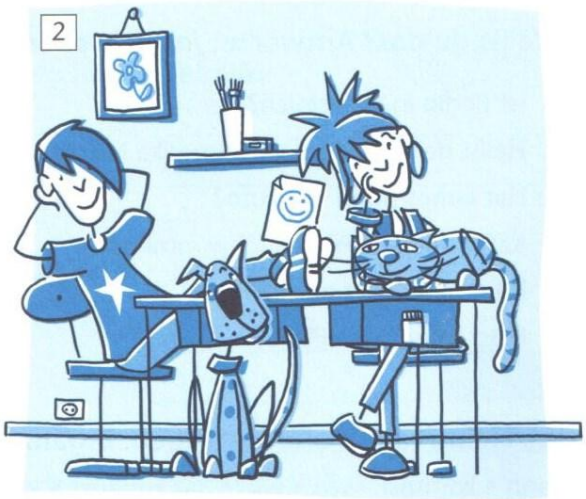
	r	f		r	f
1. Madonna ist kein Popstar.	☐	☒	4. München ist kein Land.	☒	☒
2. Roger Federer ist ein Tennisspieler.	☒	☐	5. „Harry Potter" ist ein Buch.	☒	☐
3. Herr Killer ist ein Schüler.	☐	☒	6. Eva ist keine Kamerafrau.	☒	☐

15 Was ist in Sophies Schultasche? Sie hat Deutsch, Mathematik und Geografie. Schreib *ein/eine* oder *kein/keine*.

a. keine Trompete
b. ein Füller
c. ein Lineal
d. ein Marker
e. kein Englischheft
f. ein Radiergummi
g. keine Sporthose
h. ein Arbeitsbuch
i. ein Deutschbuch

16 Markiere die 8 Unterschiede in Bild 2. Schreib Sätze wie im Beispiel.

1 

2 

1. In Bild 2 ist kein Wörterbuch.
2. In Bild 2 ist keine ~~Stu~~ Uhr
3. In Bild 2 ist kein Stundenplan
4. In Bild 2 ist kein Mäppchen
5. ~~In~~ keine Schultasche
6. kein Plakat
7. kein wörther Buch
8. keine Schere

3

Viele Fragen – viele Antworten

17 Wer oder was ist das?

1.27 **a Hör zu und kreuze an: richtig (r) oder falsch (f)? Notiere die korrekte Antwort bei A.**

		r	f	A	B
1.	 ?	☒	☐	Computer	
2.	 ?	☐	☒	Plakat	Nein, da ist eine Tafel
3.	 ?	☒	☐	I-pod	
4.	 ?	☒	☐	Schokolade	Ja, das ist eine Schokolade.
5.	 ?	☐	☒	Matebuch	Deutschbuch
6.	 ?	☐	☒	Schüler	Nein. Das ist ein Schüler.
7.	 ?	☒	☐	Schrank	
8.	 ?	☐	☒	Radio	Handy

b Schreib in a Antworten wie im Beispiel (Spalte B).

18 Weißt du das? Antworte: *Ja, Nein* oder *Vielleicht.*

1. Ist Berlin in Österreich? Nein.
2. Heißt der Präsident von Amerika Nicolas Sarkozy? Nein
3. Hat James Bond ein Auto? Ja
4. Kann Michael Phelps schwimmen? Ja
5. Kommt Mozart aus Italien? Nein
6. Mag Lady Gaga Pizza? Vielleicht

19 Ja-/Nein-Fragen und W-Fragen. Ergänze die Fragen.

kann • kommst • wo • wie • hat • magst • kannst • wie

1. Wie heißt das auf Deutsch?
2. Wo ist der Europa-Park?
3. Magst du Pizza?
4. Kannst du kochen?
5. Kommst du mit ins Konzert?
6. Wie alt ist Tina?
7. Hat er ein Radio?
8. Kann Eric schwimmen?

20 Fragen und Antworten: Ordne zu. Lest die Sätze zu zweit.

A.

1.	g	Wer ist das?	a. Sie kocht Spaghetti.
2.	e	Mag Jenny Computer?	b. Er kommt aus der Schweiz.
3.	d	Kommt er aus Amerika?	c. Sie mag Musik.
4.	a	Was kocht sie?	d. Nein, er kommt aus England.
5.	h	Ist das dein Lehrer?	e. Ja, sie mag Computer.
6.	b	Woher kommt Michael?	~~f.~~ Nein, ich bin im Park.
7.	c	Was mag sie?	g. Nein, das ist der Direktor.
8.	f	Bist du in der Schule?	h. Das ist mein Lehrer.

21 Schreib Fragen und antworte.

1. Roger Federer • Tennis • spielt • ?
2. kommst • aus England • du • ?
3. in Berlin • Charlotte • wohnt • ?
4. Interviews • macht • Mario • ?
5. Charlotte • kann • fotografieren • ?
6. ein Saxophon • hast • du • ?
7. magst • du • Popmusik • ?
8. Bello • der Hund • heißt • ?
9. ist • Mieze • eine Schülerin • ?

Spielt Roger Federer Tennis? -Ja
Kommst du aus England? -Nein
Wohnt Charlotte in Berlin? -Vielleicht
Macht Mario Interviews? -Ja
Kann Charlotte fotografieren? -Ja
Hast du ein Saxophon? Nein
Heißt der Hund Bello?
Heißt der Hund Bello? – Ja.
Ist Mieze eine Schülerin? -Vielleicht

22 Schreib drei W-Fragen und dann fünf Ja-/Nein-Fragen. In der Klasse: Frage und notiere die Antworten in der Tabelle.

Keine Ahnung!

Personen-Informationen:

Wie _____ Roger Federer?
_____ Lady Gaga?
_____ Michael Schumacher?

Alter	
Land	
Stadt	

Mein Nachbar / Meine Nachbarin:

Hast du _____?
_____?
_____?
_____?
_____?

	Ja	Nein
Handy (haben)		
Spaghetti (mögen)		
Gitarre (spielen)		
Popmusik (hören)		
Türkisch (können)		

3

Das kann ich

1 Ich kann nach Informationen fragen und antworten. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 28/29

1. Hat sie eine Katze? – Ja, sie hat eine Katze.
2. Kannst du kochen? – Ja, ich kann kochen.
3. Kommt Pedro aus Italien? – Nein, er kommt aus Spanien.
4. Macht Mario Interviews? – Ja, Mario macht Interviews.

2 Ich kann Schulsachen und die Gegenstände in der Klasse verstehen und benennen. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 23–27



a Mein Mäppchen

der Spitzer, der Kuli, der Bleistift, die Schere, das Radiergummi, der Marker, der Filler, das Lineal

b Meine Klasse

eine Tafel (AFTEL) — ein Tisch (ITCHS)
ein Stuhl (HUTLS) — ~~das~~ ein Regal (RLGEA)

c Gabis Schulsachen


Das ist ein Kuli.


Das ist der Kuli von Gabi.


Gabi hat keine Brille.

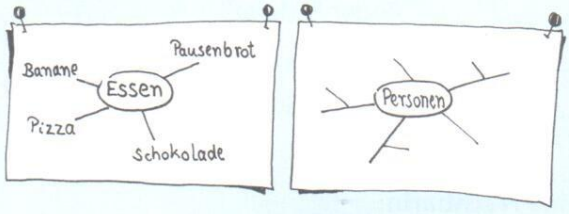

Das ist eine Schere.


Das ist die Schere von Gabi.


Gabi hat kein Lineal.

So lerne und übe ich

3 Ich mache Mindmaps. oft manchmal nie



4 Probleme bei Nomen + Artikel? Ich lerne schwierige Wörter mit Fantasiebildern. Ich male ein Bild für ein anderes schwieriges Wort. oft manchmal nie


der Elefant **der** Spitzer

Schule ... Schule ... Schule

1 Schulwortschatz

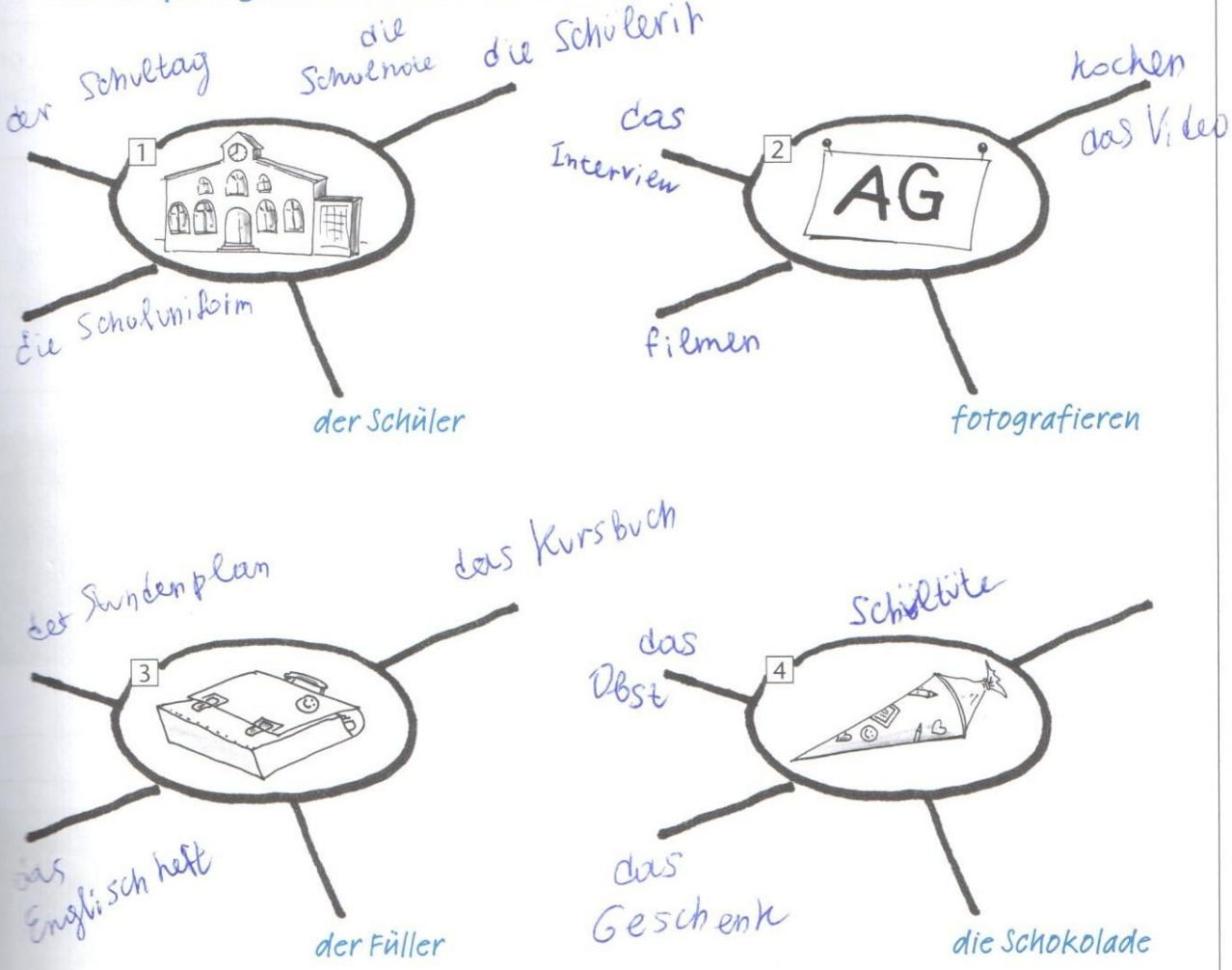
a Hör zu und sprich nach.

1.28

b Hör noch einmal und markiere den Wortakzent.

der Füller	der Stuhl	der Schüler	die Schuluniform	die Schülerin
fotografieren	das Obst	der Lehrer	die Schokolade	der Schultag
das Interview	das Video	kochen	das Zeugnis	die Schulnote
filmen	die Tafel	der Tisch	der I-Pod	das Englischheft
das Geschenk	der Schulhof	die Uhr	der Stundenplan	das Arbeitsbuch
das Plakat	die Lehrerin	das Kursbuch	der Sportplatz	das Pausenbrot

c Mindmaps: Ergänze mit den Wörtern aus b.



4

Meine Schule

2 Sophie erzählt. Hör zu. Was passt? Markiere.

1.29

1. Sophie geht in die Klasse 8 / 10.
2. Sie ist 13 / 14.
3. Sie hat Musik / Sport nicht gern.
4. Sie mag die Englischlehrerin / die Mathelehrerin.
5. Sie hat die besten Noten in Englisch / in Musik.
6. Sie fotografiert gern / nicht gern.
7. Sie macht Fotos für die Foto-AG / die Zirkus-AG.
8. Sophies Freundin wohnt in Köln / Kassel.
9. Sophie findet die Schuluniform gut / nicht gut.



3 Und jetzt du. Schreib und erzähle in der Klasse.

Ich heiße Nastja

Ich bin 15

Ich gehe in die ~~Schul~~ Klasse 8G

Ich mag die Russischlerehrin

Ich spiele nichts

Ich Musik hören. gern gern.

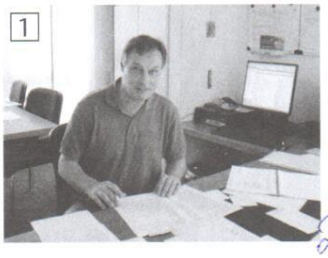
Ich habe einen Kater und einen Hund

Ich finde die Schuluniform gut.

4 Sophie erklärt die Fotos. Was sagt sie? Hör zu und schreib Sätze.

1.30

1



Direktor / Lironi / nett

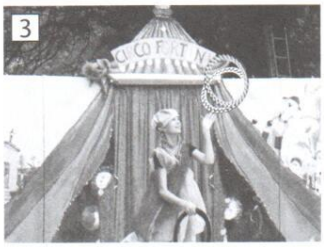
Das ist unser Direktor, Herr Lironi. Er ist sehr nett.

2



Das ist meine Frau Kunz, Lieblingslehrerin, Englisch Sie unterrichtet

3



Zirkus-AG, lustig

Das ist, da ist es ~~so~~ total

4



Meine Freundinnen, ich, Klasse 8 und die Lehrerin

Das sind

5 Sophies Stundenplan. Ordne zu.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.55	Deutsch	Mathe	Geschichte	Sport	Italienisch
08.50	Deutsch	Mathe	Mathe	Sport	Italienisch
09.40	*Pause*	*Pause*	*Pause*	*Pause*	*Pause*
09.55	Bio	Kunst	Mathe	Deutsch	Mathe
10.45	Bio	Kunst	Englisch	Geschichte	Geografie
11.35	Koch-AG	Latein		Französisch	Latein
13.30	Geschichte	Italienisch		Biologie	Italienisch
14.20	Italienisch	Musik		Biologie	Geografie
15.10	*Pause*	*Pause*		*Pause*	*Pause*
15.25	Englisch	Französisch		Religion	Musik

1. Das ist	1 mein Stundenplan.
2. Wir haben 5 Sprachen:	4 Unterricht.
3. Die Schule beginnt am Morgen	6 Schule.
4. Am Mittwoch haben wir nur am Morgen	2 Französisch, Deutsch, Englisch, Italienisch, Latein.
5. Wir haben 4 Stunden Mathe	5 in der Woche.
6. Wir haben von Montag bis Freitag	3 kurz vor 8.
7. Am Samstag und Sonntag ist	7 schulfrei.

6 Wie heißen die Wochentage? Ordne und schreib sie.

DIMISADOSOFRMO

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Sonntag, Donnerstag, Samstag

7 Schulfächer

a Wie heißen die Schulfächer?

1. THEMATIKMA Mathematik
2. RTSPO Sport
3. TSCHDEU Deutsch
4. GLIENSCH Englisch
5. NSTKU Kunst

b Stell Sophie Fragen.

1. Wann hast du Mathematik?
2. Wann hast du Sport
3. Wann hast du Deutsch?
4. Wann hast du Englisch?
5. Wann hast du Kunst?

c Sophie antwortet auf die Fragen in b. Der Stundenplan in Aufgabe 5 hilft.

1. Mathematik habe ich am Dienstag.
2. Sport habe ich am Donnerstag
3. Kunst habe ich am Dienstag
4. Deutsch habe ich am Montag und Donnerstag
5. Englisch habe ich am Montag und Mittwoch

4

Wir, ihr und Sie

8 Fragen an Janine und Herrn Winter

a 8 Fragen, 8 Verben. Ergänze.

drehen • haben • lernen • mögen • ~~machen~~ • unterrichten • können • ~~kochen~~

1. Kocht ihr gern in der Koch-AG?
2. Macht ihr Interviews?
3. ~~Mögt~~ Lernt ihr Sprachen?
4. Habt ihr eine Mittagspause?
5. Dreht ihr ein Video?
6. Könnt ihr ein Fach wählen?
7. Herr Winter, ~~lernt~~ Sie Geschichte?
8. Herr Winter, mögen Sie die Schüler?

b Ordne die Antworten den Fragen in a zu.

a. 3 Ja, drei: Französisch, Deutsch und Englisch.
b. 7 Ja, für unsere Schulzeitung.
c. 6 Ja, ab Klasse 8 können wir Latein wählen.
d. 5 Ja, klar! Sie sind toll.
e. 4 Ja, um zwölf.
f. 2 Ja, Eva ist die Kamerafrau.
g. 1 Ja, da lernen wir auch italienisch kochen.
h. 8 Ja, und Sozialkunde.

9 Janine und Sophie

a Ergänze den Text.

von ... bis • am • kurz vor • in

Janine erzählt:

Wir haben von Montag bis Freitag Schule. Wir fangen kurz vor acht an. Am Mittwoch und am Donnerstag haben wir acht Stunden Unterricht. Am Nachmittag gibt es viele AGs.

Sophie jetzt bist du dran, ... Ich mache in 30 Minuten ein Interview für unsere Video-AG.

Sophie erzählt:

Wir haben auch von Montag Bis Freitag Schule. Wir beginnen auch kurz vor acht. Wir haben von 9.40 Uhr bis 9.55 Uhr Pause. Am Montag haben wir Koch-AG, und am Dienstag und am Freitag haben wir Latein. Französisch und Latein sind zwei Wahlfächer und ... Moment, in 5 Minuten fährt mein Bus! FYC

b Kontrolliere mit der CD.

1.31

Die Zahlen bis 100

10 Welche Zahl hörst du? Markiere.

1.32

1. 24 – 14	6. 46 – 64	11. 10 – 100
2. 13 – 30	7. 49 – 94	12. 99 – 89
3. 70 – 17	8. 54 – 45	13. 21 – 12
4. 19 – 90	9. 62 – 26	14. 75 – 57
5. 16 – 60	10. 87 – 78	15. 34 – 43

11 Welche Zahlen fehlen? Ergänze.

1. drei – sechs – neun – zwölf – fünfzehn – achtzehn
2. zwanzig – dreißig – vierzig – fünfzig – sechzig – siebzig – achtzig
3. zwölf ~~zehn~~ – vierundzwanzig – sechsundreißig – achtundfünfzig – sechzig – zweiundsiebzig

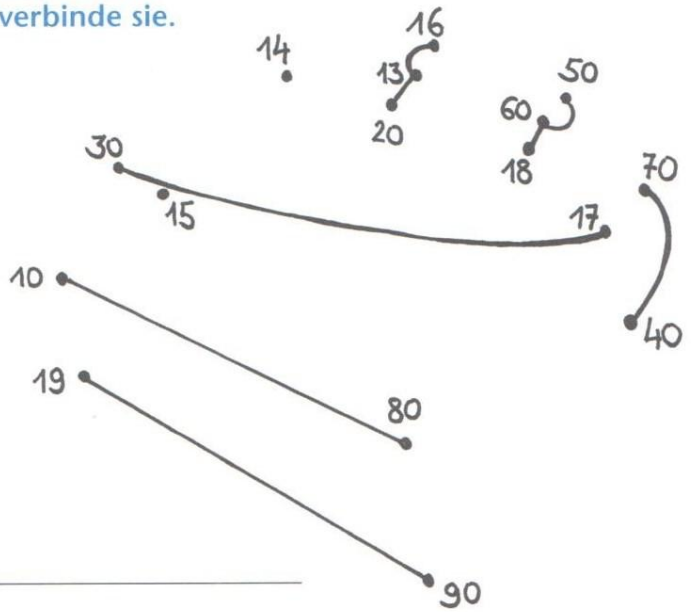
12 Sortiere die Zahlen und schreib sie.

einunddreißig • ~~vierundfünfzig~~ • ~~zweiundzwanzig~~ • einundvierzig • achtundsechzig • hundert • neunundneunzig • achtundzwanzig • fünfundsiebzig

22: zweiundzwanzig	28:	31:
54: vierundfünfzig	41:	~~55~~: 68
99:	~~75~~:	100:

13 Hör die Zahlen und verbinde sie. Was ist das?

1.33



Das ist

4

Wie viele???

14 Plural

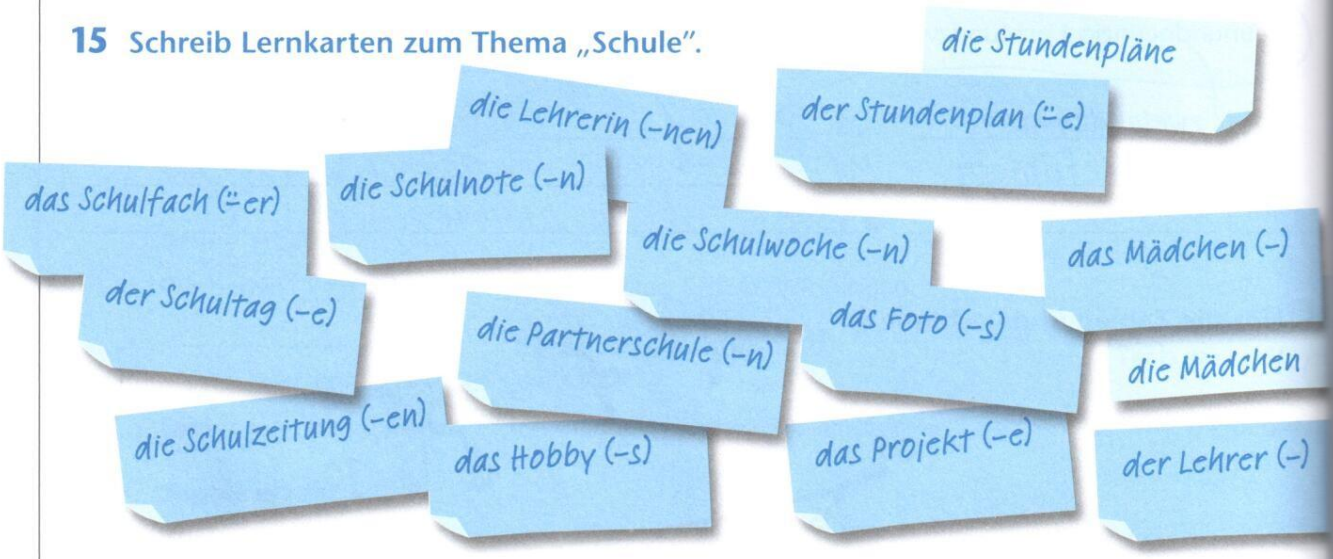
a Ordne Singular und Plural zu.

~~Fenster~~ • ~~Direktoren~~ • Hausaufgaben • Plakate • Stühle • Mäppchen • Tische • Kulis • Regale • Schülerin • Sporthosen • Computer • Hamburger • Bleistifte • Zeitungen • Stundenpläne • Mittagspausen • Fächer

Singular	Plural	Singular	Plural
das Fenster	die Fenster	der Direktor	die Direktoren
die Hausaufgabe n	_____	der _____	die Hamburger ✓
die Mittagspause n	_____	der Bleistift e	_____
das Fach er	_____	der Stuhl e	_____
die _____	die Schülerinnen	der Kuli s	_____
der Tisch e	_____	der Stundenplan en	_____
das Plakat e	_____	die Zeitung en	_____
die Sporthose n	_____	der _____	die Computer ✓
das _____	die Mäppchen ✓	das Regal ien	_____

b Markiere in a die Endungen im Plural + Umlaut (ä, ü).

15 Schreib Lernkarten zum Thema „Schule".



16 Wie viele ... gibt es in deiner Schule? Wie viele ... gibt es in deiner Klasse?

Lehrer/Lehrerinnen • Schüler/Schülerinnen • Klassen • Fächer • Wahlfächer

In meiner Schule gibt es 18 Lehrer und 120 Lehrerinnen.

In meiner Klasse gibt es 28. In Klasse 8 gibt es 30.

30 Fächer, 0 Wahlfächer

Wie spät ist es?

17 Ordne zu.

1. Viertel vor elf	6. fünf vor eins	☐ 09.40	☐ 15.30
2. halb vier	7. zehn nach sieben	☐ 12.55	☐ 17.10
3. Viertel nach zwei	8. halb zehn	☐ 14.15	☐ 19.10
4. zehn nach fünf	9. zwanzig vor elf	☐ 13.05	☐ 9.30
5. zwanzig vor zehn	10. fünf nach eins	☐ 10.45	☐ 10.40

18 Was hörst du? Wie spät ist es? Kreuze an.

T.34

1. ☒ 9.45 Uhr ☐ 9.15 Uhr	2. ☒ 10.20 Uhr ☐ 9.40 Uhr	3. ☐ 11.35 Uhr ☒ 11.25 Uhr	4. ☐ 9.30 Uhr ☒ 10.30 Uhr
5. ☒ 10.35 Uhr ☐ 10.25 Uhr	6. ☒ 12.55 Uhr ☒ 12.45 Uhr	7. ☒ 8.15 Uhr ☐ 7.45 Uhr	8. ☐ 15.10 Uhr ☒ 14.50 Uhr

19 Uhrzeit

T.35

Hör zu. Zeichne den Zeiger und schreib die Uhrzeit.

1.  : Es ist halb eins.
2.  : Es ist viertel vor drei
3.  : Es ist zwanzig nach zwei
4.  : Es ist halb sechs
5.  : Es ist zehn nach sieben
6.  : vierzehn uhr fünfund dreißig

20 Interview „Meine Schulwoche". Arbeitet zu zweit. Fragt und antwortet.

1. Wann beginnt der Unterricht am Morgen? — Der Unterricht beginnt um 8.00.
2. Wann ist Pause? — Die
3. Wann hast du Deutsch? (am ____ um _____)
4. Wann hast du Mathe? (am ____ um _____)
5. Wie viele Stunden habt ihr am Mittwoch?
6. Wann ist schulfrei?

4

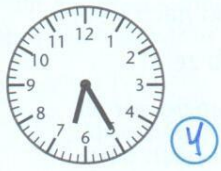
Das kann ich

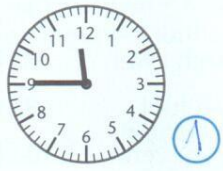
1 **Ich kann die Uhrzeit verstehen und sagen.** ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 37

1.36 **a Hör zu und sprich nach. Nummeriere.**

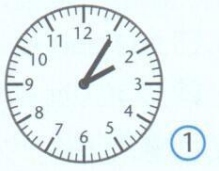








b Schreib die Uhrzeiten.







fünf nach zwei _____ Viertel vor acht _____ zehn nach neun _____

2 **Ich kann Informationen über den Stundenplan erfragen und geben.** ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 33, 34

a. ● (Wann / Deutsch?) Wann hast du Deutsch? _____?
○ Deutsch habe ich am Montag um elf Uhr _____ Uhr.

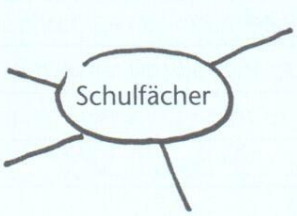
b. ● (Wann / Sport?) _____?
○ Sport habe ich am Freitag _____.

c. ● (Wann ist / schulfrei?) _____?
○ Am _____ ist _____.

d. ● (Wie viele Sprachen? ~~Sprecher ihr~~ Lernt ihr? _____.
○ Wir _____.

So lerne und übe ich

3 **Ich lerne den Wortschatz anhand von Assoziogrammen und Kärtchen.** oft manchmal nie



die Nachmittage

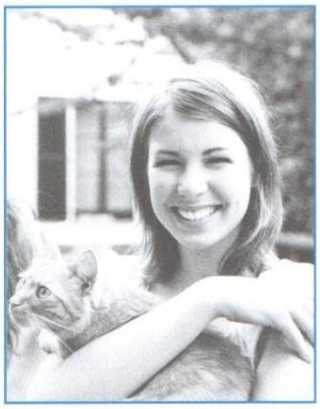
der Nachmittag

Singular

Testtraining P1

1 Hör zu und füll den Steckbrief aus.

1.37



Vorname: Christine
Name: Berger
Wohnort: Hamburg
Land: Deutschland
Alter: 15
Klasse: 10
Sprachen: Deutsch, Französisch, Englisch
Hobbys: gitarre spielen
Tiere: ~~Kat~~ Mia



2 Ergänze den Text. Der Steckbrief hilft.

Das ist Fridolin Ricci. Er ist 16 und wohnt in München. Er geht ins Gymnasium. Seine Familie kommt aus Italien. In der Schule lernt er vier Sprachen und Spanisch ist sein Lieblingsfach. Er mag Fußball und hat am Montag und Mittwoch Fußball. Sein Hund ~~Kitzle~~ heißt Apollo!

Vorname: Fridolin
Name: Ricci
Alter: 16
Wohnort: München
Land: Italien
Schule: Gymnasium
Sprachen: Deutsch, Italienisch, Englisch, Spanisch
Lieblingsfach: Spanisch
Sport: Fußball
Fußballtraining: Montag/Mittwoch
Tiere: „Apollo"





Testtraining – Hören

Hören
– Du hörst **zwei** Gespräche.
– Zu jedem Gespräch gibt es Aufgaben.
– Kreuze an: Gespräch 1 (richtig/falsch); Gespräch 2 (a/b/c).
– Du hörst jedes Gespräch **zweimal**.

Gespräch 1

a Schau das Beispiel (0) an und lies die Sätze 1, 2 und 3.

Beispiel:	richtig	falsch
0 Susy und Brigitte haben zusammen Englischunterricht.	☒	☐
1. Susy findet ihr Matheheft nicht.	☐	☒
2. Brigitte hat das Englischbuch von Susy.	☒	☐
3. Der Englischunterricht beginnt kurz vor 8.00 Uhr.	☐	☒

1.38 **b Hör das Gespräch und kreuze an. (richtig/falsch)**

c Hör jetzt das Gespräch noch einmal und kontrolliere deine Lösung.

Gespräch 2

a Schau das Beispiel (0) an und lies die Sätze 4, 5 und 6.

Beispiel:

0 Mario interviewt
☒ a den Geschichtslehrer. ☐ b die Mathelehrerin. ☐ c den Schuldirektor.

4. Mario und Eva filmen für die
☐ a Zirkus-AG. ☐ b Koch-AG. ☒ c Video-AG.

5. Sie filmen
☐ a am Morgen. ☐ b in der Mittagspause. ☒ c am Nachmittag.

6. Eva lernt am Abend für
☐ a Bio. ☒ b Mathe. ☐ c Musik.

1.39 **b Hör das Gespräch und kreuze an. (a, b oder c)**

c Hör jetzt das Gespräch noch einmal und kontrolliere deine Lösung.

Testtraining – Lesen

Hier sind zwei Texte von Jugendlichen aus dem Internet. Lies sie.

Text 1

Richtig oder falsch? Kreuze an.



Hallo mein Name ist Eric und ich bin 15. Ich komme aus Deutschland, aber ich wohne in der Schweiz, in Basel. Ich höre gern Musik, wie Xavier Naidoo und Tokio Hotel. Ich spiele Saxofon und spiele auch gern Tennis; Rafael Nadal ist mein Idol. Und wer ist dein Idol?

Beispiel:	richtig	falsch
0 Eric ist vierzehn.	☐	☒
1. Eric wohnt in Deutschland.	☐	☒
2. Eric mag Musik.	☒	☐
3. Eric spielt kein Instrument.	☐	☒

Text 2

a, b oder c? Kreuze an.



Hallo, ich heiße Lily und ich bin 14. Ich wohne in Österreich, in Wien. Meine Familie kommt aus Frankreich. Ich gehe ins Gymnasium, ich bin gut in Sprachen und ich lerne sie gern. Ich kann Deutsch, Französisch und auch ein bisschen Englisch. Ich habe viele Hobbys. Ich habe einen Hund und eine Katze. Sie heißen Lilo und Coco, sie sind sechs und vier. Meine Freundin heißt Brigitte, wir gehen in die gleiche Klasse. Wir spielen beide gern Gitarre. Und du?

Beispiel:

0 Lily hat

☐ a keine Hobbys. ☐ b ein Hobby. ☒ c viele Hobbys.

4. Lily wohnt

☐ a in Frankreich. ☒ b in Österreich. ☐ c in Deutschland.

5. Lily kann

☒ a drei Sprachen. ☐ b eine Sprache. ☐ c vier Sprachen.

6. Lily hat

☒ a eine Freundin. ☐ b keine Freundin. ☐ c keine Gitarre.



Testtraining – Schreiben

Eine E-Mail

Du hast eine E-Mail bekommen. Lies sie.

Hallo!

(1) Ich heiße Miguel und ich bin 14 Jahre alt. (2) Ich wohne in Graz, das ist in Österreich. Meine Familie kommt aus Spanien. Ich kann Deutsch und Spanisch. (3) Ich gehe ins Gymnasium, in die 9. Klasse.
(4) Mein Lieblingsfach ist Musik. (5) Ich spiele in der Schulband. Ich mache auch gern Computerspiele. Und du? Schreibst du mir?

Liebe Grüße
Miguel

Schreib eine E-Mail über dich.

1. Wer bist du? Wie alt bist du?
2. Wo wohnst du? Woher kommst du?
3. Ich welche Schule/Klasse gehst du?
4. Welches Fach hast du gern?
5. Was machst du gern?

Lieber Miguel!

(1) Ich heiße Nastja und ich bin 15 jahre alt.
(2) Ich wohne in Ivankeevka und ich komme aus Novosibirsk
(3) Ich gehe in die 8G Klasse.
(4) Mein Lieblingsfach ist Sozialkunde.
(5) Ich höre gern Musik.

Schreib mir bald!

Liebe Grüße
Nastja



Testtraining – Sprechen

Sprechen 1

Du hast einen neuen Mitschüler / eine neue Mitschülerin. Stell dich selbst vor. (6 Informationen)

- Name?
- Alter?
- Wohnort?
- Land?
- Sprachen?
- Hobbys?

Ich bin ... alt und komme ...

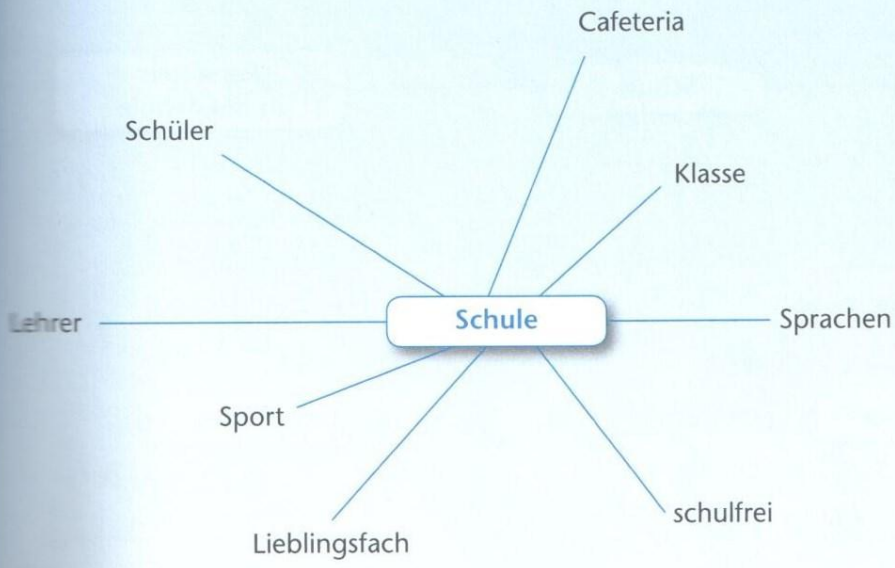
Ich ...

Ich heiße ...

Sprechen 2

Bereite fünf Fragen und fünf Antworten zum Thema „Schule" vor. Arbeitet zu zweit und spielt den Dialog in der Klasse.





Kannst du ...?
Hast du ...?
Lernst du ...?
Wann ...?
Gehst du ...?
Wann ...?

Wie viele Schüler gibt es?

Es gibt 358 Schüler und Schülerinnen.

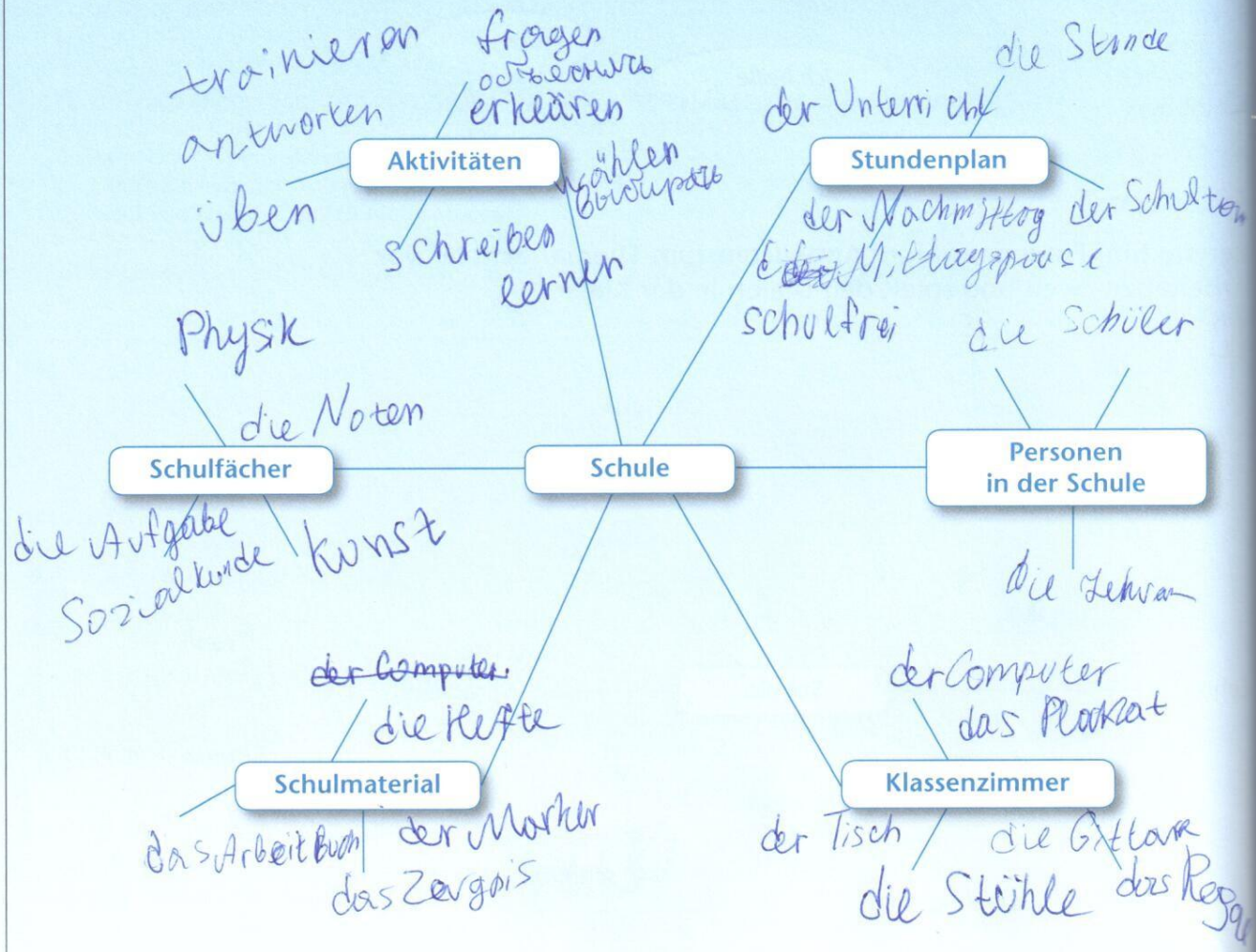
Ist Mathe dein Lieblingsfach?

Nein, Sport ist mein Lieblingsfach.

Mein Wortschatz

1 Mindmap zum Thema „Schule". Ordne den Stichwörtern 3–5 Wörter zu.

der Computer • die Stunde • die Schüler • Physik • die Stühle • fragen • der Schultag • das Regal • schreiben • das Zeugnis • die Noten • erklären • das Arbeitsbuch • antworten • üben • die Mittagspause • trainieren • Sozialkunde • der Unterricht • Kunst • der Nachmittag • der Tisch • schulfrei • wählen • das Plakat • die Aufgabe • die Lehrer • der Marker • die Hefte • die Gitarre • lernen



2 Fragen verstehen

Arbeitet zu zweit. Sprecht über die Fragen. Welche sind leicht? Welche sind schwer?

1. Wie heißen die Wörter in deiner Sprache?
2. Welches Wort passt?
3. Welche Buchstaben fehlen?
4. Kannst du an die Tafel kommen?
5. Kannst du bitte buchstabieren?
6. Was passt zusammen?
7. Schreibst du die Wörter ins Heft?
8. Markierst du die Wörter im Lernplakat?
9. Welche internationalen Wörter verstehst du?
10. Wie viele Schulfächer hast du?



Meine Lieblingstiere

1 Tiere im Zoo

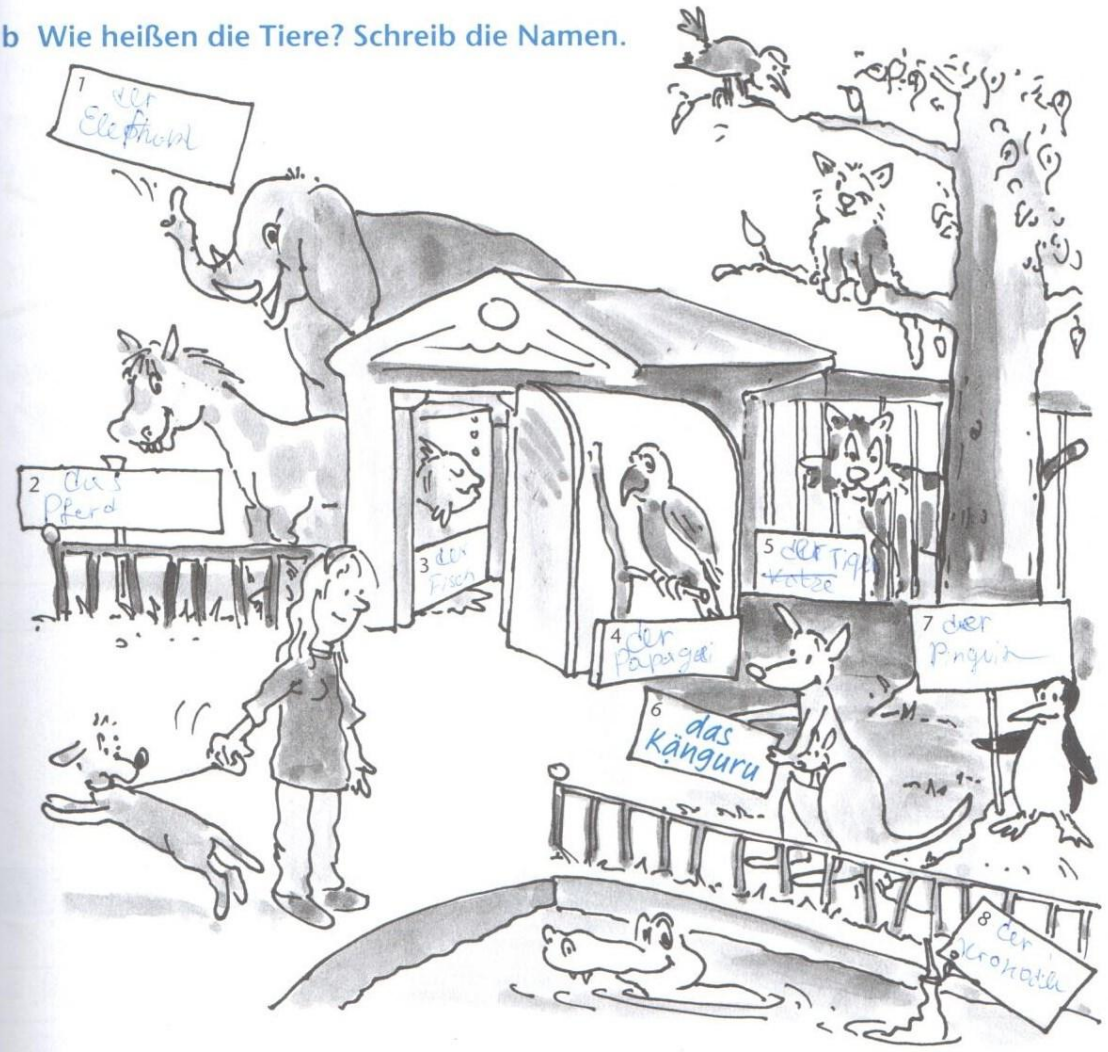
CD 1.40

a Hör zu und schreib die Tiernamen mit Artikel.

das Känguru _____ _____ _____ _____

_____ _____ _____ _____

b Wie heißen die Tiere? Schreib die Namen.



CD 1.41

c Kontrolliere deine Antworten. Sprich nach und markiere in b den Wortakzent.

d Auf dem Bild sind noch drei Tiere. Wie heißen sie?

der Hund _____ die Katze _____ der Vogel _____

2 Magst du noch andere Tiere? Suche drei im Wörterbuch. Vergleicht in der Klasse.

die Katze _____ der Hund _____ das Pferd _____

5

Tiere und Leute

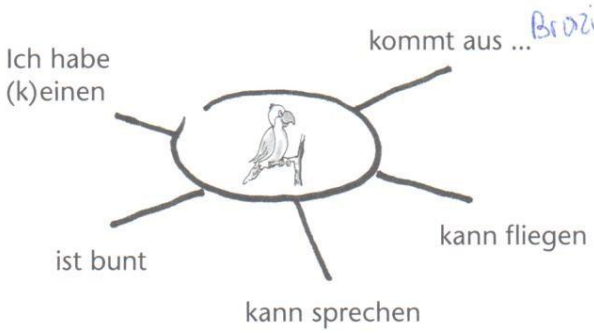
3 Welches Tier ist das?

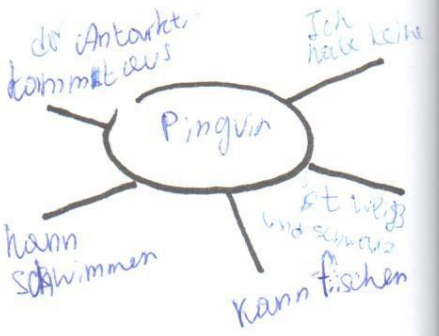
a Schreib den Tiernamen mit Artikel.

Pinguin • Pferd • Elefant • ~~Fliege~~

1. Sie ist sehr klein, grau oder schwarz und fliegt. die Fliege
2. Er ist sehr groß und grau. In Europa lebt er im Zoo. das Elefant
3. Er kann schwimmen und ist schwarz und weiß. Er lebt in der Antarktis. der Pinguin
4. Es ist groß und elegant und galoppiert gern. Du kannst es reiten. das Pferd

b Sieh dir die Mindmap an und mach eine eigene zu einem anderen Tier.





4 Welche Farbe hat ...? (Schreib in der Antwort *er, sie* oder *es*.)

1. ... der Text? Er ist blau.
2. ... das Krokodil? Es ist grün
3. ... dein Bleistift? Es ist grün
4. ... deine Schultasche? Sie ist schwarz
5. ... der Pinguin? Er ist schwarz und weiß

5 Ein Interview

1.42

a Hör zu und schreib die Informationen in die Tabelle.

	Tobias	Katarina	Stefan	ich
Tier	keine Tiere			
Name	–			
Alter	–			
Farbe	–			
Charakter	–			

b Schreib Informationen zu deinem Haustier oder Lieblingstier in die Tabelle bei a.

c Schreib einen Text über dein Haustier oder dein Lieblingstier mit den Informationen aus a. Aufgabe 8 im Kursbuch hilft.

Mein Lieblingstier heißt ... Es ist ...

6 Trenne die Wörter in der Schlange und ordne sie dann den Wortgruppen (1–8) zu.

schlau|katze|blau|gehen|es|donnerstag|achtzig|kunst

1. lieb – intelligent – nett – schlau (klumpaü)
2. fünfzig – sechzig – siebzig – achtzig
3. Mathematik – Biologie – Deutsch – Kunst
4. grün – gelb – rot – blau
5. laufen – schwimmen – fahren – gehen
6. Hund – Pferd – Fisch – Katze
7. Dienstag – Mittwoch – donnerstag
8. ich – du – er – sie – es

7 Partnerwörter: Bilde sinnvolle Paare.

weiß • Schüler • nein • Schwester • Katze • ~~Stuhl~~ • dein • Vater • du

1. Tisch – Stuhl
2. ja – ~~ja~~ nein
3. mein – dein
4. Hund – Katze
5. Lehrer – Schüler
6. Bruder – Schwester
7. schwarz – weiß
8. ich – du
9. Mutter – Vater

8 Verbensalat

a Lies und markiere die sieben falschen Verben. Schreib den korrekten Text in dein Heft.

~~heißen~~ • sprechen • ~~mögen~~ • kommen • gehen • reiten • schwimmen

Ich komme (gehen) Miriam, bin 14 Jahre alt und ich ~~schwimme~~ (sprechen) in die 8. Klasse. Hier sind meine Tiere: Das ist Beppo. Er ist ein Papagei und kann ~~reiten~~ (schwimmen (KB)). Er ist bunt und sehr intelligent. Ich habe auch zehn Fische. Es sind Guppys und sie ~~gehen~~ im Aquarium. Meine Fische sind nur 4 cm groß. Meine Katze ist schwarz und ihr Name ist Olga. Sie mag Flocky nicht. Flocky ist mein Hund. Er ~~mag~~ (kommt) aus England, er ist ein Setter. Er ~~heißt~~ (mögen) Steaks, das ist sein Lieblingsessen. Mein Pferd Tornado ist schon 14 Jahre alt, so wie ich. Ich ~~spreche~~ (reite) es sechs Tage in der Woche.

Ich heiße Miriam, bin 14 Jahre alt und ich ...

b Kontrolliere mit der CD.

CD 48

c Unterstreiche in a die Possessivartikel und trage sie in die Tabelle ein.

	Singular			Plural
	der Hund / der Papagei	das Pferd	die Katze	die Fische / die Tiere
ich				meine Tiere
du		dein Pferd		
er/es				
sie				

d Ergänze in der Tabelle die fehlenden Possessivartikel.

5

Eine, meine, keine

9 „Monikas Katze ist weg"

a Ergänze den Text.

Handy • wie • weg • Garten • suche • ist • ~~trinkt~~ • keine • kalt • ~~um~~ • esse • deine • ruft

Kurt kommt um halb zwei aus der Schule. Zu Hause isst er eine Pizza und trinkt eine Cola. Sein Handy klingelt. Es ist Monika. Ihre Katze Pong ist weg. Kurt sagt: „Ich esse meine Pizza, dann suche ich deine Katze."
Der Hund von Kurt ist auch weg. Kurt ruft: „Robby!" Er sagt: „Jetzt esse ich meine Pizza, dann suche ich."
Die Pizza ist kalt. Kurt mag keine kalte Pizza. Er sucht die Tiere. Er ruft und dann geht er in den Garten. Er telefoniert mit Monika und fragt: „Wie sieht deine Katze aus?"

1.44 **b Kontrolliere mit der CD.**

er/es → sein/seine
sie → ihr/ihre

1.45 **c Wie sieht Monikas Katze aus? Hör zu und ergänze.**

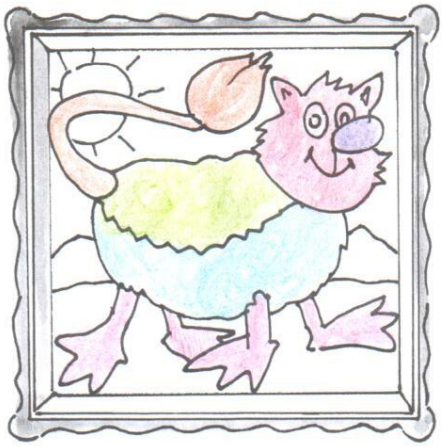
Ihr Kopf ist gelb. Ihr Rücken ist rot. Ihr Bauch ist weiß.
Ihre zwei Beine sind schwarz und ihre sind weiß. Und ihr Schwanz ist orange.

d Und wie sieht Kurts Hund aus? Siehe im Kursbuch, Aufgabe 11b, nach.

Sein Schwanz ist ...

10 Fantasietiere

a Male Fantasietier 1 bunt an.



1



2

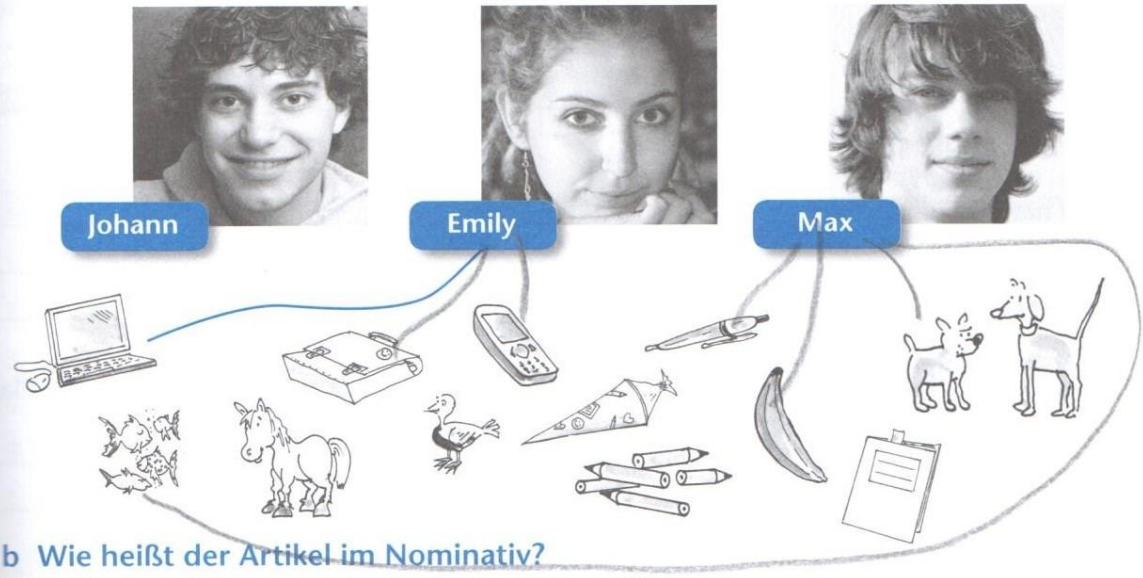
b Arbeitet zu zweit: A beschreibt Tier 1 und B malt.



11 Akkusativ

a Wer hat was? Verbinde.

Emily hat einen Computer, eine Schultasche und ein Handy.
Max hat eine Banane, einen Kuli, zwei Hunde und Fische.
Johann hat ein Pferd, einen Vogel, eine Schultüte, Bleistifte und ein Heft.



b Wie heißt der Artikel im Nominativ?

der Computer	das Handy	die Schultasche	die Bleistifte
der Kuli	das Pferd	die Banane	die Fische
der Vogel	das Heft	die Schultüte	die Hunde

c Schreib die unbestimmten Artikel im Akkusativ. (11a hilft.)

	Singular			Plural
Nominativ	der (ein)	das (ein)	die (eine)	die (–)
Akkusativ	einen	ein	eine	

12 Ergänze.

das Saxofon • das Lineal • die Videokamera • die Biolehrerin • der Radiergummi • die Schultasche • der Hund • der Papagei

bei den Verben *sein* und *heißen*: **kein** Akkusativ

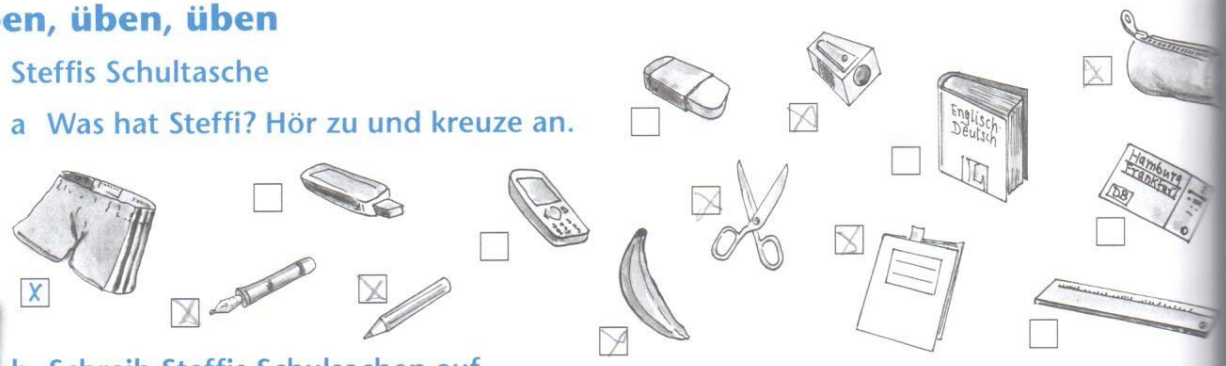
1. Kurt hat eine Katze. Monika hat einen Papagei. Sie lieben Tiere.
2. Da ist mein Deutschbuch. Aber wo ist meine Videokamera? Der Bus kommt.
3. Wie heißt dein Mathelehrer? Wie heißt deine Biolehrerin? Sind sie nett?
4. Ich suche meine Schultasche. Heute können wir in der Theater-AG filmen.
5. Hanna hat keinen Kuli, aber sie hat ein Lineal. Heute hat sie Geometrie.
6. Suchst du dein Heft? Nein, meinen Radiergummi. Ich korrigiere den Text.
7. Ist das eine Gitarre? Nein, das ist ein Saxofon. Ich spiele in einer Band.
8. Sebastian mag seinen Hund sehr. Er heißt Trip und sein Fell ist braun.

Üben, üben, üben

13 Steffis Schultasche

a Was hat Steffi? Hör zu und kreuze an.

1.46



Akkusativ maskulin:
den
einen
meinen
keinen

b Schreib Steffis Schulsachen auf.

Steffi hat:

eine Sporthose — einen ~~Kuli~~ Füller — einen Bleistift
eine Banane — eine Schere — ein Heft
— einen Spitzer — ein Mäppchen

14 Was hast du in der Schultasche? Schreib sechs Schulsachen auf. Vergleiche in der Klasse.

Ich habe: ein Mäppchen, ein Handy, einen Kuli, ein Heft und ein Buch

15 Verben mit Akkusativ

a Wie heißen diese Verben?



tragen — mögen — hören — lesen — schreiben

b Setz die Verben aus a ein. (Es gibt mehrere Möglichkeiten.)

1. Tom trägt eine Schuluniform.
2. Die Schüler lesen ein Buch.
3. Schreibt du eine Mail?
4. Wir hören eine CD von Pink.
5. Sie mögen ihren Biolehrer.

c Schreib Sätze wie in b.

1. Ich trage eine Sporthose.
2. Ich lese eine Schulzeitung.
3. Lotte i Stundenplan
4. Wir k Wort.
5. Er mag seine Kunstlehrerin.

16 Was passt? Ordne zu.

1. c Der Schüler fragt	5. g Kurt ruft	a. ein Interview.	e. seinen Lehrer.
2. d Monika sucht	6. f Mario macht	b. seinen Hund.	f. einen Film.
3. h Die Schüler sehen	7. c Ich lese	c. einen Text.	g. meinen Deutschlehrer ne
4. b Ich finde	8. h Der Schüler trägt	d. ihre Katze.	h. eine Uniform.

17 Minidialoge: Ergänzt die Sätze und sprecht in der Klasse.

1. Suchst du einen Füller? – Nein, einen Bleistift.
2. Was trägt ihr in der Schule? – Eine Schuluniform.
3. Wie findest du meinen I-Pod? – Toll.
4. Hat Karin einen Papagei? – Nein, aber eine Katze.
5. Wann habt ihr den Test? – Morgen.
6. Magst du deine Musiklehrerin? – Ja, sehr.

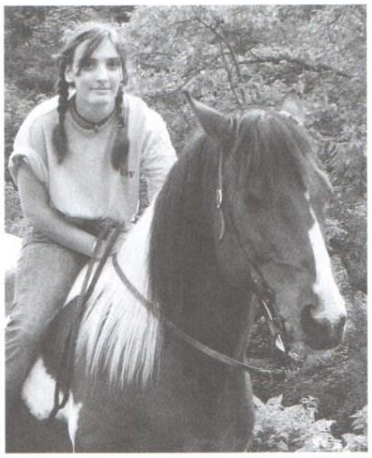
18 Ergänze die Sätze. Benutze *ein/eine/einen, kein/keine/keinen* und die Possessivartikel.

1. Konrad sucht seinen Kuli. (LIKU)
2. Mein Vater fotografiert sein Auto (UTAO).
3. Ich mag keine Katzen (TRATEN).
4. Suchst du dein Mäppchen (NECHMÄPP)?
5. Die Direktorin findet ihren Stundenplan (PLUNDENSTAN) nicht.
6. Der Schüler hat sein Pausenbrot (BAUSENTROP).

19 Lies den Text und kreuze an: richtig (r), falsch (f) oder „?" (Es stehen nicht alle Informationen im Text).

Ich heiße Rebecca, komme aus Österreich und wohne in Wien. Ich bin 14 und gehe in die 9. Klasse. Meine Klassenlehrerin heißt Frau Merten.
Ich mag Pferde, aber meine Lieblingstiere sind Hunde. Ich habe einen Pudel und zwei Doggen. Sie haben viel Energie und ich laufe jeden Morgen mit ihnen durch den Park. Am Abend bekommen sie ihr Futter: Das mache ich. Einmal im Jahr fahren meine Mutter und ich mit den Hunden zum Hundefrisör. Mein Vater findet das nicht gut; er sagt, Tiere mögen Frisöre nicht.
Mein Vater mag am liebsten Pferde. Er hat eine Reitschule mit 17 Pferden. Natürlich ist mein Hobby reiten. Ich reite montags und donnerstags eine Stunde am Nachmittag. Dann kommt auch oft meine Freundin Larissa und wir spielen zusammen oder hören Musik. Am liebsten mögen wir englischen Pop.

	r	f	?	
1.	☐	☐	☒	Rebeccas Klassenlehrerin unterrichtet Biologie.
2.	☐	☒	☐	Rebecca ist fünfzehn.
3.	☐	☐	☒	Ihre Mutter ist Lehrerin.
4.	☒	☐	☐	Rebecca mag Hunde.
5.	☐	☒	☐	Ihre Mutter gibt den Hunden Futter.
6.	☒	☐	☐	Rebeccas Hunde gehen zum Frisör.
7.	☒	☐	☐	Ihr Vater mag auch Tiere.
8.	☐	☒	☐	Rebecca reitet am Morgen.
9.	☐	☒	☐	Sie hört mit ihren zwei Freundinnen Musik.
10.	☒	☐	☐	Sie mag am liebsten Popmusik aus England.

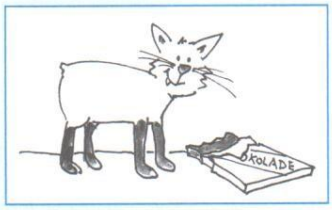


5

Das kann ich

1 Ich kann über Tiere sprechen (Farbe, Alter, Charakter). ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 46–48

Philip hat eine Katze.
Seine Katze heißt Trine und ist 12 Jahre alt.
Ihre Beine sind ~~to~~ gray.
Trine ist sehr süß.
Sie hat keinen Schwanz.
Sie mag schokolade.
Und was ist dein Haustier?



2 Ich kann sagen, was ich mag und was ich nicht mag. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 45

ich mag ... • mein Lieblingsfach ist ... • ich mag kein/e/n ... • meine Lieblingsmusik ist ...

☹ meine	☺	☺
Ich mag Fisch ~~Katze~~ Ich mag ~~keine~~ Ich mag ~~kennen~~ nicht laufen	Ich mag meinen Bruder. Ich mag ~~Pf~~ Äpfel Ich mag schwimmen	Ich liebe Musik hö Ich liebe Hunde. Ich liebe Tiernen

3 Ich kann wichtige Informationen in Texten finden: zu Arbeitsbuch Aufgabe 19. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 51

Woher kommt Rebecca? Rebecca kommt aus Österreich
Wie heißt Rebeccas Klassenlehrerin? Frau Merten
Wann bekommen die Hunde Futter? Am abend
Was ist Rebeccas Hobby? reiten

So lerne und übe ich

4 Ich suche Partnerwörter.

oft manchmal nie

Tisch – Stuhl
Hund – Katze
mein – dein
Lehrer – Schüler
klein – groß
er – sie

5 Ich sammle, ordne und systematisiere Formen (SOS).

oft manchmal nie

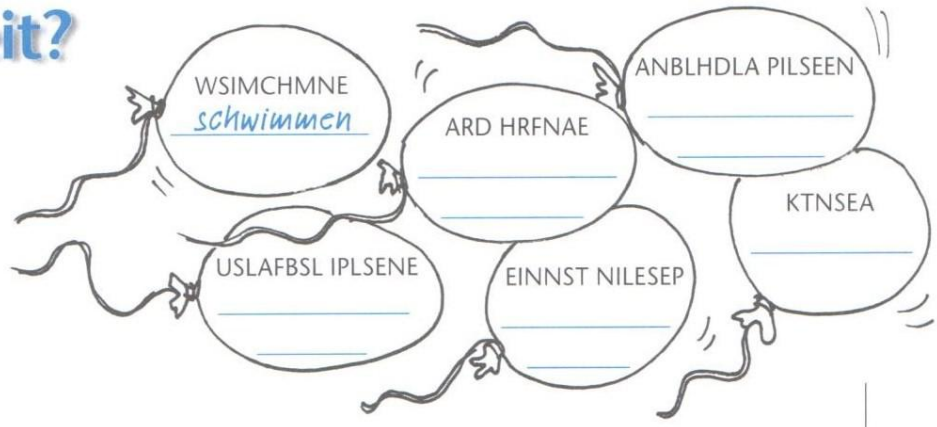
Ich habe einen Fisch. Der Fisch ist rot. Mirko sucht eine Ratte. Die Ratte ist sein Lieblingstier
Thea mag Tiere. Sie hat ein Pony. Das Pony heißt Kim. Die Tiere sind super lieb.

Nominativ	der (ein) Fisch	das (ein) Pony	die (eine) Ratte	die (–) Tiere
Akkusativ	den Fisch	das Pony	die Ratte	die Tiere

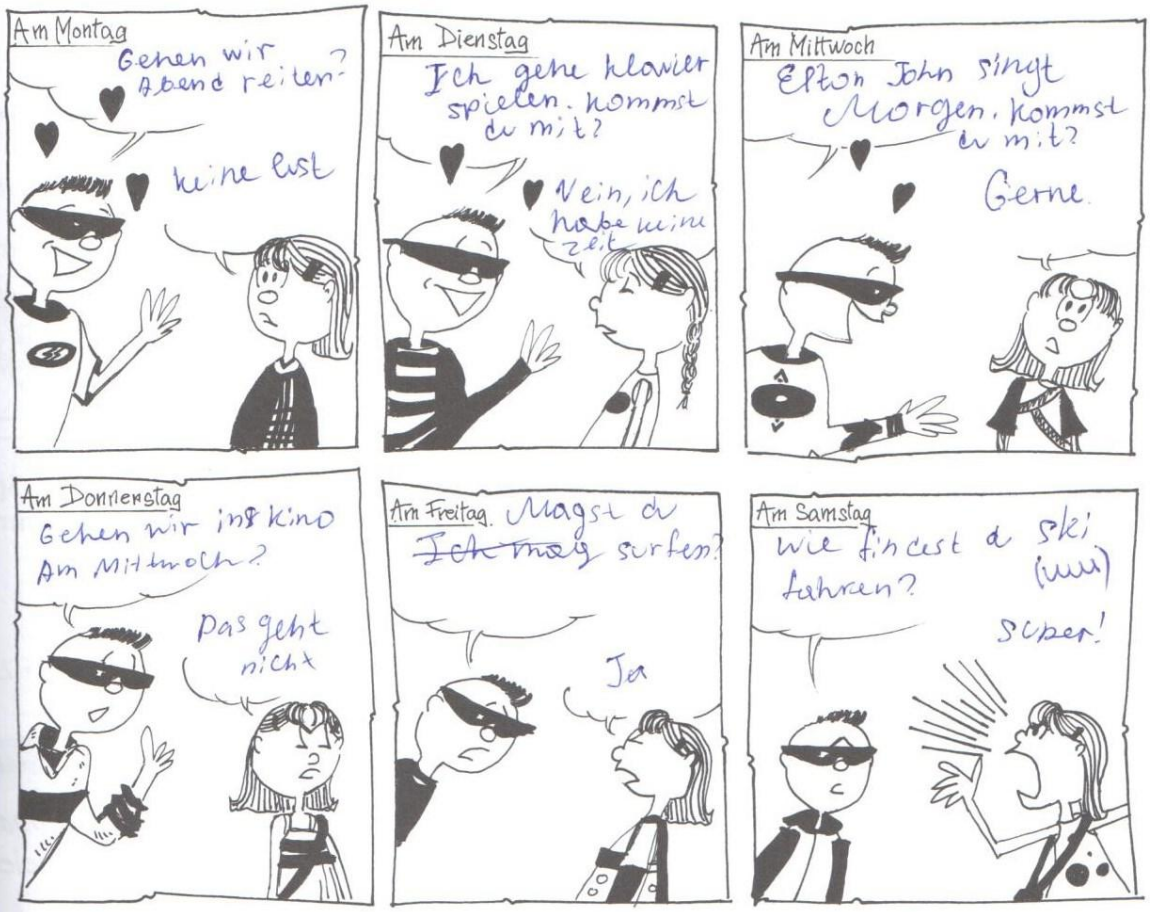
Lust auf Freizeit?

1 Sporty und Daisy

a Wie heißen die Wörter?



b Wie ist dein Comic? Ergänze die Sprechblasen. Der Wortkasten hilft.



Sporty:	Daisy:
Wie findest du …? • Gehen wir …? • Ich … • surfen • tauchen • Gitarre/Klavier/Basketball spielen • Ski fahren • kochen • Eis essen • fotografieren • Englisch/Spanisch lernen …	Nein. • Ich habe keine Zeit. • Das geht nicht. • Ich habe keine Lust. • Da kann ich nicht. • Ja. • Klar! • Gerne. • Wann? • Prima! • Toll! • Super!

c Lies den Comic: Was macht Sporty wann? Schreib Sätze ins Heft.

Sporty spielt am … Basketball. …

6

Wohin?

2 Sudoku

a Notiere die Wörter zu den Illustrationen.

Kommst du mit ins Schwimmbad?

					shoppen
	 *Konzert*			Fußball	
		Kino	Fußball		
		Konzert	Kino		
	shoppen			schwim-men	
Konzert				Kino	

b Löse das Sudoku. Notiere die Wörter in die Kästchen. In jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem Kästchen (3x2) darf jedes der sechs Wörter nur einmal vorkommen.

3 Kommst du mit? Sortiere die Wörter in die Tabelle. Das Kursbuch hilft.

~~Schwimmbad~~ • Tom • Party • Stadt • Sportplatz • Kino • Konzert • Freizeitpark • shoppen • Zoo • skaten • Tennis spielen • Museum • Schule • tanzen • ~~Fußball spielen~~

Ich gehe ins ...

ins (4)	in die (2)	in den (2)	auf den (1)	zu (1)	zur (1)	Infinitiv (5)
Schwimm-bad,						Fußball spielen

4 Was passt wo?

Ja, gerne. • Schade, das geht nicht. • Super. • Klar. • Ich kann (leider) nicht. • Prima. • Ich weiß noch nicht. • Das geht. • Schade. • Das tut mir leid. • Gerne. • ~~Vielleicht.~~ • Mal sehen. • Perfekt. •

Kommst du mit ins Kino?

Ich kann leider nicht.

☺	😐	☹
	Vielleicht.	

5 Hast du Zeit?

a Ergänze den Dialog.

Hast du am Wochenende Zeit? • Am Samstag • Hallo Lukas, hier ist Finn. • Jan und ich gehen ins Kino. Kommst du mit?

- Hallo Lukas, hier ist Finn
- _____
- _____
- _____

- ○ Hallo Finn.
- ○ Wann genau?
- ○ Hmm, ich weiß noch nicht.
- ○ Mal sehen.

b Kontrolliere mit der CD.

1.47

6 Diktat. Hör zu. Notiere die fehlenden Sätze.



1.48

Hallo Sara, hier ist Eva. → Hallo Eva.

Hast du _____ _____ Zeit? → Ja, wann denn genau?

Um _____ Uhr. → Ja, das geht. Was machst du?

Ich gehe mit Lisa _____. → Super, ich komme mit.

7 Hallo Jonas …

a Nummeriere den Dialog nach der Grafik.

Hallo	Hallo
Zeit?	☺?
⚽	Wer …?
Andreas, Stefan	🕐?
16.00	☹16.00/☺17.00
☺ 17.00	☺

6 Wer kommt mit?
2 Hallo Matthias.
7 Andreas und Stefan.
5 Wir spielen Fußball.
1 Hallo Jonas, hier ist Matthias.
10 Um 4 kann ich nicht, ich komme um 5.
12 ☐ Super, bis dann.
8 Wann?
4 Ja, warum?
3 Hast du heute Nachmittag Zeit?
9 ☐ Um 4.
11 ☐ Gut, dann bis 5 Uhr.

b Kontrolliere mit der CD.

1.49

c Schreib den Dialog ins Heft.

d Hör noch einmal. Achte auf die Betonung und sprich nach.

1.50

e Schreib einen Verabredungsdialog ins Heft.

Verabredung & Verben in zwei Teilen

8 Peter und Sabine – ein Missverständnis

a Wie heißen die Wörter mit Artikel? Die Wortliste im Kursbuch hilft.

1.  die Ro se
2.  die Leder jacke
3.  den B us
4.  die Ba nk
5.  die Ba nk
6.  fällen ganz gen

der Regen

b Sortiere den Text.

1. Auch Sabine ist glücklich. Sie trägt ihr neues Top und fährt mit dem Fahrrad zur Bank! Es ist gleich 3 Uhr.
2. So ein Pech! Peter und Sabine fahren zurück nach Hause. Sabine ruft Peter an!
3. Sabine mag Peter und Peter mag Sabine. Heute ruft Sabine an. Sie will Peter treffen.
4. Jetzt ist es schon halb vier und es fängt an zu regnen. Peter ist nicht da. Sabine ist nicht da.
5. Dann kauft er eine rote Rose und nimmt den Bus. An der Bank steigt er aus.
6. Peter sucht sein Handy in der Jacke: „Kein Handy, nichts!" Sabine sucht ihr Handy in der Tasche: „Mist! Der Akku ist leer."
7. Sabine wartet auf Peter. Wo ist Peter?
8. „Hallo Peter! Um 3 Uhr an der Bank? Ich freue mich!" Es ist das erste Mal! Peter ist sehr froh und zieht seine Jeans und seine neue schwarze Lederjacke an.
9. Peter wartet auf Sabine. Wo ist Sabine?
10. Da ist niemand! Beide sind nass und wütend! So ein Mist! Was ist los? „Wo ist Peter?" – „Wo ist Sabine?"

3, 8, 5, 1, 9, 7, 4, 6, 2, 10

c Kontrolliere mit der CD und lies den Text noch einmal laut.

1.51

9 Trennbare Verben

a Markiere die Verben. Notiere die Infinitive.

1. Das Training hört um sieben Uhr auf. aufhören
2. Wir schreiben die Hausaufgaben ab. _____
3. Ich stehe jeden Tag um 7.30 Uhr auf. _____
4. Felix ruft heute seinen Freund an. _____
5. Susanne macht den Fernseher an. _____

b Ergänze die Sätze.

ankommen 1. Ich komme um 8 Uhr in der Schule an.

abholen 2. Ich _____ Susanne _____.

aufhören 3. Die Schule _____ um 13 Uhr _____.

aufstehen 4. _____ du um 8 Uhr _____?

10 Schreib die Sätze.

1. Die Schüler – abschreiben – die Hausaufgaben – in der Schule
   Die Schüler schreiben die Hausaufgaben in der Schule ab.
2. Er – anrufen – heute Abend – seine Freundin
3. Wir – aufstehen – am Sonntag – spät
4. Nina – abholen – heute Abend – ihre Freunde
5. Ich – anmachen – heute Nachmittag – den Fernseher

11 Was macht Nina?

a Ergänze den Text.

mache ... an • schreibe ... ab • hört ... auf • mache ... an • komme ... an • rufe ... an • ~~stehe ... auf~~



Ich *stehe* jeden Morgen um sieben Uhr *auf*. Dann ich den CD-Spieler und höre Musik. Um halb acht trinke ich einen Kakao. Um zehn vor acht ich in der Schule und treffe meine Freundinnen. Um acht Uhr beginnt der Unterricht. In der Pause ich schnell meine Hausaufgaben . Ich vergesse sie immer! Um 13 Uhr der Unterricht . Ich fahre mit dem Bus nach Hause. Manchmal gehe ich auch in die Stadt. Zu Hause ich zuerst meine Freunde . Manchmal besuche ich sie auch. Am Abend ich oft den Fernseher .

b Kontrolliere mit der CD.

CD 1.52

12 Dein Tagesablauf

a Was machst du wann? Schreib den Text ins Heft.

aufstehen • Kakao/... trinken • das Fahrrad nehmen / zu Fuß gehen / ... • in der Schule ankommen • der Unterricht beginnt • der Unterricht hört auf • Freunde anrufen • Hausaufgaben machen • Fernseher anmachen • Fußballtraining/Klavierunterricht haben • ...

Ich stehe um 7 Uhr auf. Ich trinke um halb acht einen ...

b Lies deinen Text laut.

6

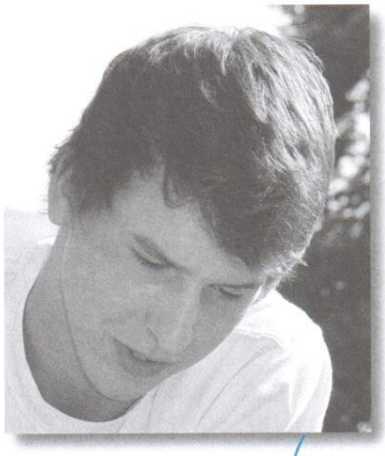
Mein Tag – meine Woche & Nein, ich kann nicht ...

13 Was machen die Personen?

a Suche den Weg.



Anna



Arne



Eva





Fernseher anmachen





Freunde anrufen





in der Schule ankommen

b Schreib die Tagesabläufe in dein Heft.

Anna wacht um 7 Uhr auf.

14 Was mag Daniel nicht? Was hat er nicht?

1. Susanne hat einen Hund.
2. Andreas mag Papageien.
3. Ich mag Computerspiele.
4. Ich mache Hausaufgaben. **Und Daniel?**
5. Finn hat Bleistifte.
6. Sara mag Bücher.
7. Ich habe ein Pferd.



Daniel hat keinen Hund.



Daniel mag keinen Papagei.
Daniel mag kein Computerspiele
Daniel macht keine Hausaufgaben
Daniel hat keine Bleistifte
Daniel mag keine Bücher
Daniel hat kein Pferd

Akkusativ
keinen
kein
keine

15 Wer kann was?



a Maria kann (nicht) ... Hör zu und schreib Sätze.

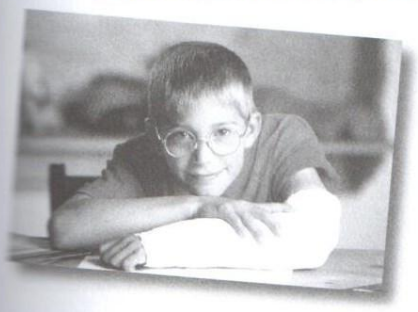
1.53

tanzen • Fußball spielen • essen • ins Schwimmbad gehen • zur Party von Peter gehen • fernsehen • in den Freizeitpark gehen • skaten • Rad fahren • Computerspiele machen • ...

Sie kann nicht tanzen.

b Und Lukas? Was kann Lukas (nicht)? Schreib Sätze.

Lukas kann tanzen, aber er kann nicht Basketball



Verb + *nicht*
kein + Nomen

16 Du bist der Nein-Typ. Verneine die Sätze.

1. Ich kann nicht ✱ schwimmen — Ich kann nicht schwimmen.
2. Ich gehe nicht ✱ gerne ins Theater. — Ich
3. Ich stehe nicht ✱ jeden Morgen um 7 Uhr auf.
4. Ich singe nicht ✱ gern.
5. Am Montag habe ich keinen ✱ Tanzkurs. — Am Montag habe ich keinen Tanzkurs.
6. Ich mag keine ✱ Pizza.
7. Ich habe keinen ✱ Computer.
8. Ich mag keine ✱ Hunde.

17 Verneinung – Ergänze mit *nicht* oder *keinen, kein, keine.*

1. Sabine wartet auf Peter, aber er kommt nicht.
2. Am Freitag geht es nicht, da habe ich leider keine Zeit.
3. Ich kann heute nicht kommen. Ich habe kein Fahrrad.
4. Das Konzert fängt nicht um 20 Uhr an. Es beginnt um 21 Uhr.
5. Jan kommt nicht mit in die Pizzeria, er mag keine Pizza.



6

Das kann ich

1 Ich kann mich verabreden und zusagen/absagen. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 54/55

● Hallo Sandra, hier ist Laura. Ich gehe schwimmen.

Hast du Zeit? 



○ Wann gehst du denn?

● Am 4 Uhr 

○ Ja, gerne. ☺. / keine Zeit. ☹.

2 Ich kann sagen, was ich mag / nicht mag und was ich kann / nicht kann. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 59




Ich mag Computerspiele, aber ich mag keine Bücher.




ich mag Elefanten, aber ich mag keinen Fliegen




Ich kann nicht tanzen, aber ich kann spielen Fußball




Ich kann kochen, aber ich kann nicht Gitarre spielen




So lerne und übe ich

4 Ich höre und markiere den Wortakzent. oft manchmal nie

1.54 an|rufen • an[machen • ab[holen • auf[hören • mit[kommen

5 Ich übe Dialoge mit Dialograstern. oft manchmal nie

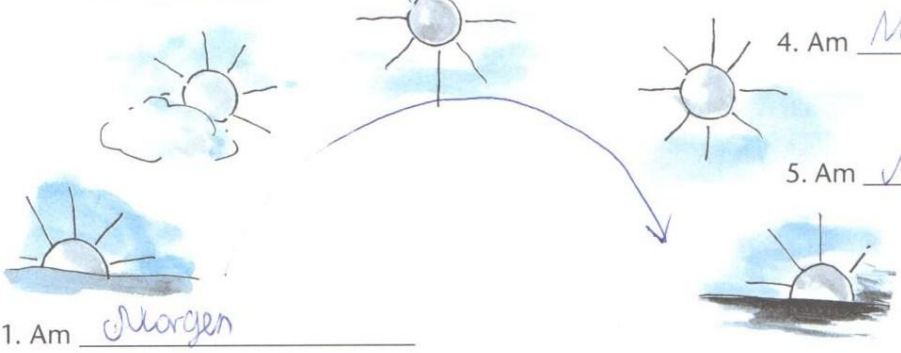
Hallo	Hallo Marco!	→ Hallo	Hallo
Zeit?		→ +/?	
Freizeitpark		→ +/?	
		→ +	

Was ich alles mache …

1 Wann?

a Schreib die Zeiten zu den Zeichnungen.

~~Vormittag~~ • Abend • Wochenende • Ferien • Morgen • Nachmittag • Mittag



2. Am Vormittag
3. Am Mittag
4. Am Nachmittag
5. Am Abend
1. Am Morgen

Juni					
Mo		7	14	21	28
Di	1	8	15	22	29
Mi	2	9	16	23	30
Do	3	10	17	24	
Fr	4	11	18	25	
Sa	5	12	19	26	
So	6	13	20	27	

Juli					
Mo		5	12	19	26
Di		6	13	20	27
Mi		7	14	21	28
Do	1	8	15	22	29
Fr	2	9	16	23	30
Sa	3	10	17	24	31
So	4	11	18	25	

August					
Mo		2	9	16	23	30
Di		3	10	17	24	31
Mi		4	11	18	25	
Do		5	12	19	26	
Fr		6	13	20	27	
Sa		7	14	21	28	
So	1	8	15	22	29	

September					
Mo		6	13	20	27
Di		7	14	21	28
Mi	1	8	15	22	29
Do	2	9	16	23	30
Fr	3	10	17	24	
Sa	4	11	18	25	
So	5	12	19	26	

in den Ferien

am Wochenende

b Markiere in a, wann du Freizeit hast.

2 Hobbys

a Wie heißen die Hobbys? Schreib.

1. erratiG neleips Gitarre spielen
2. rehcüB nesel Bücher lesen
3. netraK neleips Karten spielen
4. darrhaF nerhaf Fahrrad fahren
5. ednuerF neffert Freunde treffen
6. ni eid tdatS neheg in die Stadt gehen
7. llabßuF neleips Fußball spielen
8. scimoC nesel Comics lesen

b Was machst du wann? Die Aufgaben 1 und 2 helfen.

Hobbys	Wann?
Fußball spielen	am Wochenende
Fahrrad fahren	in den Ferien
Bücher ~~spie~~ lesen	am Mittag
Gitarre spielen	am Abend

Am Morgen, am Mittag, ...

3 Ein Interview mit Peter

a Was stimmt? Hör die CD und kreuze an.

1.55

1. Um 7.30 fahre ich in die Schule. ☒
   Um 7.30 gehe ich in die Schule. ☐
2. In der Mittagspause gehe ich nach Hause. ☒
   In der Mittagspause bleibe ich in der Schule. ☐
3. Am Mittwoch spiele ich Basketball. ☐
   Am Mittwoch spiele ich Fußball. ☒
4. Am Samstag gehe ich mit Freunden in den Jugendclub. ☒
   Am Samstag gehe ich mit Freunden ins Kino. ☐
5. Am Abend höre ich Radio. ☐
   Am Abend lese ich und höre Musik. ☒

b Schreib einen Satz aus a.

Position 1 | Position 2

spiele

4 Nickys Woche – deine Woche

a Wann macht Nicky was? Schreib.

21 Montag	22 Dienstag	23 Mittwoch	24 Donnerstag	25 Freitag	26 Samstag	27 Sonntag
Computer-spiele		Fußball	Gitarre	Basketball	Jugendclub	

Am Montag	macht	Nicky	Computerspiele.
Am Mittwoch	spielt	sie	Fußball
am Donnerstag	spielt	Nicky	Gitarre
am Freitag	spielt	sie	Basketball
am Samstag	geht	sie	im Jugendclub

b Und was machst du in der Woche?

Am Montag	spiele	ich	Fußball
Am Dienstag	habe	ich	Mathe
Am Donnerstag	lese	ich	ein Buch
Am Samstag	gehe	ich	zu Vicky

Am Montag spiele ich Fußball.

Aktivitäten

5 Was machst du gern? Was findest du gut?

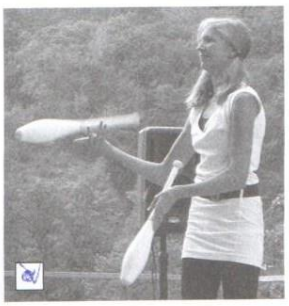
Spaghetti • Hip Hop • ins Kino • ~~Musik~~ • ~~Jeans~~ • Krimis • Rad fahren • Computerspiele

1. Ich höre gern Musik.
2. Ich esse gern Spaghetti.
3. Ich mag Rad fahren.
4. Ich gehe gern ins Kino.
5. Ich finde Jeans gut!
6. Ich finde Krimis gut.
7. Ich finde Hip Hop gut.
8. Ich finde Computerspiele gut.

6 Das Wochenende von Sophie und Chiara

a Hör zu. Wer macht was? Ordne zu und schreib die Namen (S= Sophie, C= Chiara).

1.56


S


C


C S


S

b Hör den Text 6a noch einmal. Stoppe nach jedem Satz und ergänze. Kontrolliere dann mit der CD.

☺gern ☺☺lieber
☺gut ☺☺besser

Sophie: Am Samstag spiele ich Klavier und am Nachmittag faule ich Zirkus: Das habe ich gern. Am Sonntag lese ich gern, aber ich faulenze noch lieber. Am Sonntag mache ich nicht gern Hausaufgaben.

Chiara: Am Wochenende reite ich und tanze gern, aber im Moment tanze ich lieber. Hausaufgaben am Wochenende finde ich auch nicht gut. Ich finde faulenzen besser. Ja, was noch, ... Ich esse gern Spaghetti und Pizza. Im Moment esse ich lieber Salat.

7 *Lieber* oder *besser*?

a Frag oder antworte.

1. Fußball ☺ / Hockey ☺
2. Tennis ☺ / Basketball ☺
3. Computerspiele ☺ / Kartenspiele ☺
4. Lesen ☺ / Musik hören ☺

1. Was findest du besser: Hockey oder Fußball? – Hockey finde ich besser als Fußball.
2. ~~Was findest du~~ Spielst du lieber Tennis oder Basketball? – Tennis spiele ich lieber als Basketball.
3. Was machst du lieber: Computerspiele oder Kartenspiele? – Computerspiele mache ich lieber als Kartenspiele.
4. Was findest du besser: lesen oder Musik hören? – Lesen finde ich besser als Musik hören.

Was machst du lieber: ... oder ...?

Was findest du besser: ... oder ...?

b Schreib fünf Fragen für deine Mitschüler und Mitschülerinnen.

Fragen, Fragen, Fragen

8 **Unregelmäßige Verben. Welche Formen passen zusammen? Schreib und markiere wie im Beispiel.**

treffen • ~~essen~~ • fahren • lesen • ~~laufen~~ • sprechen • sehen • können • mögen • sein • haben

~~er läuft~~ • er trifft • er kann • ~~er isst~~ • er liest • er ist • er mag • er hat • er fährt • er spricht • er sieht

essen: er/es/sie isst ; laufen: er/es/sie läuft ;

9 *lieber als / besser als*

a **Was macht Sophie lieber? Was findet sie besser? Hör zu und markiere.**

1.57

a. Wasser/Cola (trinken)
b. Fußball/Hockey (finden)
c. Hamburger/Pizza (essen)
d. Bücher/Comics (lesen)
e. Hip Hop/Rockmusik (hören)
f. Deutsch/Mathe (üben)
g. Skaten/Rad fahren (finden)
h. Auto/Bus (fahren)

b **Schreib sechs Fragen aus a. Frag dann einen Mitschüler und notiere die Antwort. Berichte dann in der Klasse.**

Sophie trinkt lieber Wasser als Cola. Und du? Was trinkst du lieber?

Sophie findet Fußball besser als Hockey. Und du? Was findest du besser?

... trinkt lieber ... als ...

... findet ... besser als ...

10 **Frag deinen Deutschlehrer oder deine Deutschlehrerin und notiere die Antwort.**

1. Was essen Sie gern?
2. Was trinken Sie gern?
3. Spielen Sie lieber Tennis als Fußball?
4. Fahren Sie lieber Auto als Fahrrad?
5. Gehen Sie lieber in die Disco als ins Kino?
6. Sie lieber Englisch Als Deutsch?

Lesen Sie ...?
Was essen Sie ...?
Sprechen Sie ...?

Das bin ich

11 Trennbare Verben im Unterricht

a Hör zu, sprich nach und markiere den Akzent.

1.58 einladen • anrufen • aufstehen • anfangen • zuhören • vorstellen • aufschreiben • nachsprechen

b Ergänze die Tabelle.

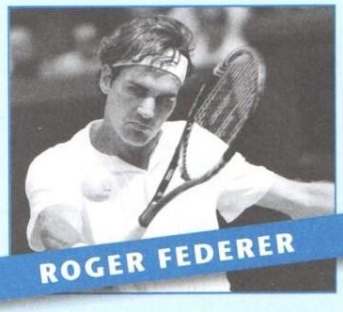
deutsch	in meiner Sprache	er/es/sie
einladen	звать / приглашать	lädt ... ein
anrufen	звонить	ruft an
aufstehen	(просыпаться) / вставать	steht auf
anfangen	начать	fängt ... an
zuhören	слушать	hört zu
vorstellen	познакомить	stellt vor
aufschreiben	писать	schreibt auf
nachsprechen	повторить	spricht ... nach

c Ergänze die Fragen. b hilft.

1. Stehst du am Morgen auch um 7 auf?
2. Nehmen lädst du auch Tommy zur Party ein?
3. Rufst du Oma an?
4. Schreibst du seinen Namen auf?
5. Wann fängt die Party an?
6. Sprichst du bitte den Satz nach?

12 Steckbriefe

a Schreib einen Text. Die Informationen findest du im Steckbrief.



Nachname: Federer
Vorname: Roger
Land: Schweiz (Mutter aus Südafrika)
Wohnort: Kanton Schwyz
Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch
Hobbys: Golf, Fußball, Ski fahren, Freunde treffen, Karten spielen

Das ist Roger Federer. Er kommt aus der Schweiz. Seine Mutter kommt aus Südafrika. Er wohnt im Kanton Schwyz. Er spricht Deutsch, Englisch und Französisch. Er ist Tennisspieler und macht viel Sport. Er mag Golf und Fußball und er fährt gern Ski. Er trifft Freunde und spielt gern Karten.

b Hast du eine/n Lieblingssänger/in oder eine/n Lieblingssportler/in? Schreib ihren/seinen Steckbrief. Suche die Informationen im Internet.

c Stelle ihn/sie dann in der Klasse vor.

Hobby Shopping

13 Kleidung

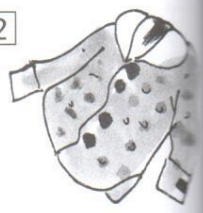
a Welche Kleidungsstücke kennst du aus anderen Sprachen (Englisch, Französisch, Spanisch, ...)? Markiere.

der Pullover • die Jeans • das Kleid • das T-Shirt • die Jacke • die Hose • die Bluse • die Schuhe • der Schal

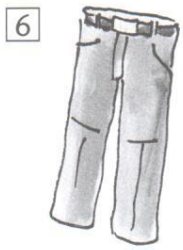
b Wie heißen diese Kleidungsstücke? Suche in a und schreib sie auf Deutsch und in deiner Sprache.

	deutsch	in deiner Sprache
1.	das Kleid	
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		

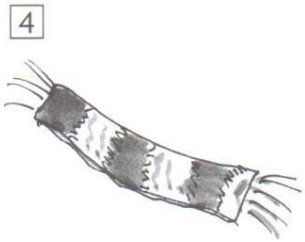












14 Wie heißen die Farben?

1. heunbrall	hellbraun	5. kelnügrdun	dunkelgrün	9. ugra	grau
2. tor	rot	6. saro	rose	10. legb	gelb
3. heulball	hellblau	7. alil	lila	11. azschwr	schwarz
4. lehlnügr	hellgrün	8. anoger	orange	12. ißew	weiß

15 Was passt nicht? Markiere.

1. grün, dunkelgrau, blöd, schwarz
2. cool, klasse, gelb, super
3. gut, zurück, gern, lieber
4. orange, langweilig, weiß, schwarz
5. Schuhe, Kleid, Euro, Hose

16 Was suchst du? Ordne die Kleidung aus 13a zu.

Ich suche ...

einen	ein	eine	–
Pullover	Kleid	Jeans, Bluse	
Schal	T-Shirt	Jacke, Schuhe	
		Hose	

17 Dialoge

a Schreib Dialoge und spiel sie in der Klasse mit Mitschülern vor.

Dialog 1

- ● Was suchst du?
- ○ Einen Pullover
- ● Wie findest du den hier?
- ○ Schwarz? Ich weiß nicht.
- ● Und den hier?
- ○ Das ist total langweilig!
- ● Und hellblau?
- ○ Ja, der ist schön!
  Okay, den nehme ich!

(an der Kasse)

- ● Hallo!
- ○ Guten Tag! Ich möchte den Pullover!
- ● den hier?
- ○ Ja, bitte.
- ● Das macht 45,30.
- ○ 50,– bitte.
- ● 4,70 zurück.
- ○ Auf Wiedersehen!
- ● Danke, auf Wiedersehen!

Dialog 2

- ○ Ich möchte eine Jacke.
- ● Gefällt dir die?
- ○ Nein, die finde ich blöd!
- ● Und wie gefällt dir das?
- ○ Ja, das sieht gut aus
  Okay, die nehme ich.

(an der Kasse)

- ○ Guten Tag.
- ● Hallo, nimmst du die Jacke?
- ○ Ja, die hier!
- ● Das macht 78,– Euro.
- ○ 100,– bitte.
- ● 22,– zurück.
- ○ Auf Wiedersehen, danke.
- ● Tschüs und danke!

⚠ der – den – einen ⚠
das – das – ein
die – die – eine

b Schreib weitere Dialoge wie in a. Ändere Kleidungstücke (Jeans, Kleid, Schal), Preise und Farben.

18 Was passt zu den Zeichnungen? Schreib einen Merkzettel.

- ... ist cool/klasse.
- ... sieht cool/klasse aus.
- ... finde ich blöd/nicht gut.
- ... finde ich gut/besser. ...
- ... mag ich gerne.
- ... ist/sind schön/super.
- ... sieht doof/nicht gut aus.



Wie gefällt dir der/das/die?

Der sieht cool aus!
Das ist super
Der sieht cool
Das finde ich besser
Die mag ich gerne



Wie findest du **den**/das/die?

Das ist schön
Der sieht doof
Die finde ich blöd
Das sieht nicht gut aus
Der finde ich nicht gut

19 Deine Sachen, deine Farben ... Schreib Sätze in dein Heft.

Schuhe • Kleidung • Schultasche • Haare • Lieblingsfarbe

Meine Schuhe sind ... Die finde ich ... Meine ...

7

Das kann ich

1 Ich kann meine Hobbys nennen. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 61, 62

2 Ich kann sagen, wann ich was mache. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 61, 62

Ich habe am Sonntag Mathe.

In den Ferien ich schwimme in den Soo

3 Ich kann Fragen zur Freizeit stellen und beantworten. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 62, 64

Was machst du am Samstag? – Am Samstag ich koche spagett,

Fährst du in der Pause nach Hause? – Ja, ich f

_____? – In den Ferien gehe ich oft schwimmen.

_____? – Heute lese ich und sehe fern.

4 Ich kann sagen, was ich gern/lieber mache. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 63, 64

Ich lese gerne Bücher als Comics. (Bücher/Comics)

Ich spiele lieber Gitarre als Klavier. (Gitarre/Klavier)

5 Ich kann sagen, was ich gut/besser finde. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 63, 64

Ich finde Sport gut aber Musik finde ich besser. (Sport/Musik)

Ich _____. (Bio/Mathe)

6 Ich kann Fragen zur Kleidung stellen und beantworten. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 67

Wie gefällt dir die Bluse ? _____

Wie findest du das Kleid ? das sieht blöd! super aus!

Wie findest du der Pullover? Ich finde _____

So lerne und übe ich

7 Ich schreibe Grammatikkarten. oft manchmal nie

Was kaufst/nimmst du?
(der Pullover/die Bluse/
das T-Shirt/die Schuhe)

Ich kaufe/nehme
den/einen Pullover,
die/eine Bluse,
das/ein T-Shirt,
die/– Schuhe

Ich trinke/esse/
mag/spiele ... lieber als ...

**Was trinkst/isst/magst/
spielst du lieber?**
(Milch/Wasser/Spaghetti/
Pizza/Tennis/Basketball)

Meine Familie – unser Zuhause

1 Emma und ihre Familie

18 **a Wer sind die Personen auf den Fotos (Vater, Tante, ... von Emma)? Diskutiert eure Hypothesen zu zweit.**

2 ist die Mutter.

Nein, 2 ist die Tante.

b Welches Bild (a–e) passt zu welcher Person (1–5)? Ordne deine Hypothesen zu.

1 ___ 2 ___ 3 ___ 4 ___ 5 ___



Emma



~~Tante~~ Mutter Sibille



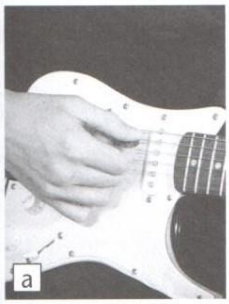
Vater Thorsten



Bruder



Opa



Gitarre



Bibliothek







kochen

22 **c Hör zu und kontrolliere deine Hypothesen. Schreib die richtigen Informationen unter die Fotos (a–e) und verbinde sie mit den Personen (1–5).**

d Schreib eine Information zu jeder Person. Die Fotos (a–e) helfen.

1. Emma geht gern in die Bibliothek.
2. Ihre Mutter
3. _____
4. _____
5. _____

8

Verwandte

2 Familie international

a Welche Wörter kennst du? Welche Wörter helfen dir? Markiere sie und schreib sie dann in deiner Sprache.

deutsch	diese Wörter helfen	meine Sprache
Großmutter – Großvater Mutter – Vater Schwester – Bruder Tante – Onkel Cousine – Cousin	grand-père cousin grand-mère sister oncle uncle cugino brother madre mother father tante grandmother cousine	

b Setze die deutschen Wörter aus a ein.



3 Familienwörter

a Sprich nach und markiere den Wortakzent.

2.3

der Großvater • die Tante • der Cousin • der Bruder • die Eltern • die Mutter • die Großeltern • die Schwester • die Großmutter • die Geschwister • der Vater • die Cousine • die Verwandten

b Sag das Partnerwort. Kontrolliere deine Antwort.

2.4



c Ordne die passenden Wörter aus a zu.

der Vater	+	die Mutter	die Eltern
der Bruder	+	die Schwester	Geschwister
der Großvater	+	die Großmutter	Großeltern
der Onkel	+	die Tante	die Verwandten

4 Wer ist wo?

a Gib den Personen in Bild 1 Namen.

links hinten

1



2



rechts

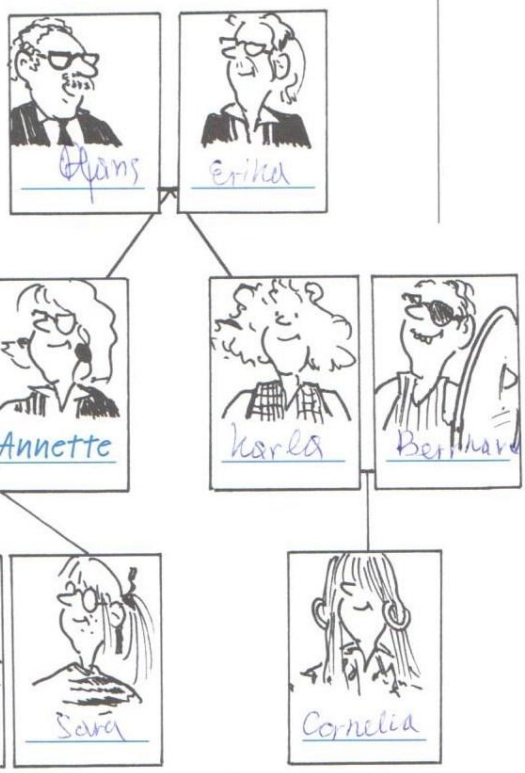
Volker in der Mitte

b Arbeitet zu zweit: A beschreibt sein Bild (1) und B schreibt die Personen in Bild 2. Dann wechseln.

Volker ist vorne links.

5 Yannicks Familie

a Lies den Text und ergänze die Familienwörter. Die Zeichnung hilft dir.



Ich heiße Yannick, bin 15 und wohne in Bern, in der Schweiz. Ich habe zwei Geschwister: Mein Bruder heißt Markus und meine Schwester heißt Sara. Sie geht noch in die Schule. Markus studiert in Zürich. Unsere Vater Eltern heißen Klaus und Annette. Meine Mutter ist Lehrerin und mein Vater Pilot. Die Schwester von meiner Mutter ist 40 und heißt Karla. Sie ist meine Tante. Mein Onkel heißt Bernhard, er ist der Mann von Karla. Sein Hobby ist Surfen. Das Kind von Bernhard und Karla heißt Cornelia, das ist meine Cousine. Meine Großeltern heißen Erika und Hans. Erika ist 79 und Hans 82.

b Richtig (r) oder falsch (f)? Kreuze an und korrigiere die falschen Antworten im Heft.

	r	f	
1. Yannick hat zwei Schwestern.	☐	☒	Er hat eine Schwester.
2. Die Geschwister von Yannick gehen alle zur Schule.	☐	☒	Markus ist Student
3. Bernhard und Karla sind die Eltern von Cornelia.	☒	☐	
4. Die Mutter von Yannick arbeitet in der Schule.	☒	☐	

8

Komm rein!

6 Zu Hause

2.5

a Hör zu. Wohin geht Mia? Zeichne den Weg ein.



b Hör noch einmal die CD und finde die Reihenfolge.

- ☐ Mia geht ins Zimmer und spielt am Computer.
- ☐ Mia geht ins Wohnzimmer und telefoniert.
- ☑ 1 Mia geht ins Schlafzimmer. Ihr Vater schläft.
- ☐ Mia geht in die Küche und isst Pizza.
- ☐ Mia geht in den Garten und spielt Fußball.
- ☐ Mia geht ins Bad und duscht.

c Schreib den Text aus b in der richtigen Reihenfolge und benutze *dann, zuerst, zum Schluss, danach.*

Verb: Position 1

Zuerst geht Mia ins Schlafzimmer. Dann

d Was macht Mia wo? Was passt noch? Schreib die Aktivitäten in den Plan in a.

sie spielt Fußball • sie sieht fern • sie trinkt Kakao • sie macht Hausaufgaben • sie fotografiert die Vögel • sie schläft • sie ruft ihre Freundin an • sie duscht • sie faulenzt • sie liest ein Buch • sie frühstückt • sie isst Pizza • sie spielt am Computer

7 Was ist in deinem Zimmer?

a Markiere.

die Jeans · das Kleid · die Bücher · die Schuhe · das Klavier · die Tür · das Regal · die Uhr · der Stuhl · das Telefon · das Plakat · die Tafel · die Schultasche · die Hefte · die Gitarre · der Schrank · der Computer · die Katze · der Tisch · das Fahrrad · das Fenster · das Pferd · das Radio

b Was gibt es in deinem Zimmer? Arbeitet zu zweit und erzähle.

Es gibt einen Tisch, ein ...

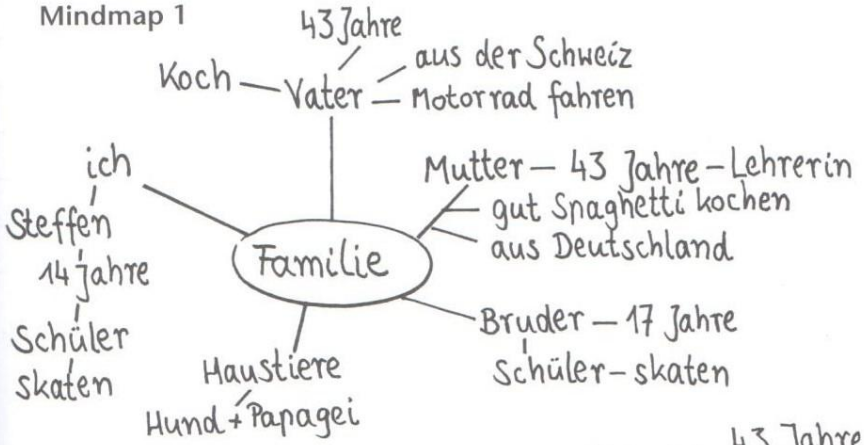
„es gibt" immer mit Akkusativ

8 Familien

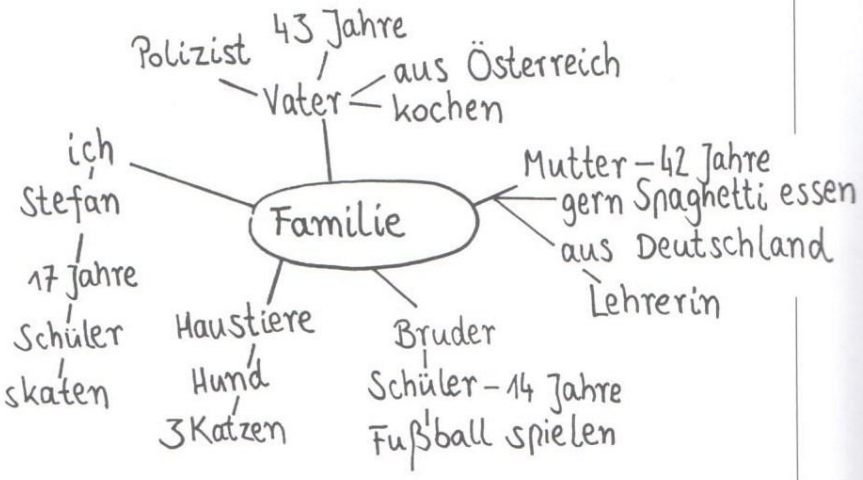
a Hör den Text. Zu welcher Mindmap passt er? Kreuze an.

2.6

Mindmap 1



Mindmap 2



Lösung: Der Text passt zu Mindmap 1 ☐ / zu Mindmap 2 ☐.

b Arbeitet zu zweit. Übt anhand der Mindmap 2 aus Aufgabe a.

Seine Mutter ist ...

Er ist 17 Jahre. Er ist ...

9 Mach in deinem Heft eine Mindmap „meine Familie" und schreib dann einen passenden Text.

Ärger zu Hause

10 Krach mit den Eltern. Was passt? Hör zu und ordne zu.

2.7

a. Mach den Computer aus. ___
b. Mach sofort die Tür auf. ___
c. Räum endlich dein Zimmer auf. ___
d. Beeil dich. ___
e. Mach sofort die Musik aus. 1
f. Mach zuerst die Hausaufgaben. ___

11 Was hörst du zu Hause?

a Ergänze die Sätze.

1. Lies mal ein Buch.
2. _____ nicht so viel mit dem Handy an.
3. _____ um 17 Uhr nach Hause.
4. _____ Opa einen Brief.
5. _____ dich. Wir essen gleich.
6. _____ Deutsch. Du hast morgen den Test.
7. _____ nicht so laut.
8. _____ doch mit mir in die Bibliothek.

b Schreib coole Antworten. Die Wörter unten helfen.

Keine Lust.

Jetzt nicht. • Prima. • Oh Mann. • Super, mache ich. • Oh, langweilig. • Ja, gerne. • Morgen. • Du nervst. • Später. • Ja, gerne. • Keine Lust. • Toll. • Geh weg. • Lass mich in Ruhe!

c Welche Sätze aus a sagen deine Eltern?

Nummer: _____

d Verbinde. Schreib dann andere „Eltern-Sätze" ins Heft.

1. ausmachen	a. deine Schwester
2. aufräumen	b. endlich die Tür
3. sein	c. nicht so spät
4. kommen	d. den Computer
5. abholen	e. dein Zimmer
6. aufmachen	f. pünktlich

Mach den Computer aus.

12 Imperative zu Hause. Schreib sie auf.

1. (du) gehen – in dein Zimmer — Geh in dein Zimmer.
2. (ihr) machen – die Hausaufgaben _____
3. (du) nicht so doof – sein _____
4. (ihr) pünktlich nach Hause – kommen _____

Sprache in der Klasse

13 Bitten in der Klasse.

a Wer sagt was? Schreib L (Lehrer/in) oder S (Schüler/in).

☑ L Sprich bitte lauter. ☐ Wiederholt die Vokabeln. ☐ Seid nicht so laut. ☐ Hilf mir!

☑ S Erklären Sie das, bitte. ☐ Gib mir bitte den Radiergummi. ☐ Schlagt bitte das Buch auf.

☐ Schreibt den Text ab. ☐ Lest bitte den Dialog vor. ☐ Buchstabieren Sie bitte das Wort.

b Markiere die Verben in a und schreib sie in die Tabelle. Ergänze fehlende Formen.

Infinitiv	du-Form	ihr-Form	Sie-Form
			
sprechen	sprich	sprecht	sprechen Sie

14 Imperativ im Arbeitsbuch. Was passt? Ordne zu.

1. ☑ C Sprich nach.
2. ☐ Lies den Text.
3. ☐ Korrigiere.
4. ☐ Markiere die richtige Lösung.
5. ☐ Kreuze an.
6. ☐ Schreib Sätze und konjugiere das Verb.
7. ☐ Hör zu.

Seien

a. ~~Seid~~ Sie leise.

b. ☐ der ☐ die ☐ das Familie

c. 

d. können • er • Tennis spielen

e. 

f. Ich mag mein/meine/meinen Oma.

g. Auf dem Foto ist meine Familie. Hinten steht meine Oma Amalie. In der Mitte ist mein Onkel Fred. Tante Helga steht ...

8

Das kann ich schon

1 Ich kann über meine Familie sprechen und schreiben. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 69–71, 73

Meine Mutter heißt _____ und ist _____. Mein Vater heißt _____. Er mag _____. Ich habe _____ Geschwister.

Dann sind da noch: mein _____, meine _____, _____.

2 Ich kann unser Haus beschreiben. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 72/73

Hier kochen meine Eltern: Das ist die Küche.

Hier sieht die ganze Familie fern: _____

Hier spiele ich Fußball oder faulenze: _____

In meinem Zimmer? Da kann ich _____

3 Ich kann Anweisungen verstehen und geben. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 74/75

2.8

a Hör zu. Welcher Satz passt zu welchem Bild?



Bild A: ___



Bild B: ___



Bild C: ___



Bild D: ___

b Schreib Sätze zu den anderen Bildern. Benutze den Imperativ.

nachschlagen • korrigieren • ergänzen • ordnen



_____



_____



_____



Ordne die Buchstaben.

So lerne und übe ich

4 Ich suche Wörter in anderen Sprachen, die beim Verstehen helfen.

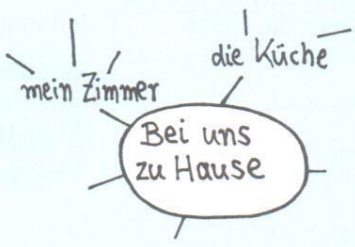
oft manchmal nie

Mutter – mother Onkel – _____ Garten – _____

Küche – _____ Bad – _____ Familie – _____

5 Ich erzähle oder schreibe Texte mithilfe von Mindmaps.

oft manchmal nie



Testtraining P2

1 Domino: Spielt zu zweit.



2 Tobias hat Probleme in der Schule. Was sagst du Tobias? Gib ihm Tipps.

Tobias hat Probleme in der Schule. Er hört manchmal nicht zu und passt nicht auf. Oft macht er keine Hausaufgaben und schreibt dann bei Otto ab. Zu Hause liest er nicht viel, aber er sieht jeden Nachmittag fern. In seiner Freizeit macht er keinen Sport.

Meine Tipps:

Hör immer zu!

3 Was fehlt? Schreib die Sätze ab und setz bei ✱ das passende Wort ein.

ins • das • ich • auf • besser • ihren • seine Freunde • ~~um~~

1. Der Film fängt ✱ 20 Uhr an. — Der Film fängt um 20 Uhr an.
2. Oliver spielt ✱ Saxofon als Klavier.
3. Räum doch endlich dein Zimmer ✱.
4. Am Wochenende habe ✱ keine Schule.
5. Anna sucht ✱ Hund.
6. Geht ihr mit ✱ Kino?
7. Und wie findest du ✱ hier?
8. Am Donnerstag trifft Timo ✱.



Testtraining – Hören

- Du hörst **zwei** Gespräche.
- Zu jedem Gespräch gibt es Aufgaben.
- Kreuze an: Gespräch 1 (richtig/falsch); Gespräch 2 (a/b/c).
- Du hörst jedes Gespräch **zweimal**.

Gespräch 1



a Schau das Beispiel (0) an und lies die Sätze 1, 2 und 3.

Beispiel:	richtig	falsch
0 Katrin ruft ihre Freundin Marika an.	☒	☐
1. Sie gehen am Sonntag zu Patrick.	☐	☐
2. Patrick hat ein neues Computerspiel.	☐	☐
3. Marika kann nicht kommen.	☐	☐

2.9 **b Hör das Telefongespräch und kreuze an. (richtig/falsch)**

c Hör jetzt das Gespräch noch einmal und kontrolliere deine Lösung.

Gespräch 2



a Schau das Beispiel (0) an und lies die Sätze 4, 5 und 6.

Beispiel:

0 Der Junge sucht

☐ a eine Jeans. ☐ b einen Pullover. ☒ c eine Jacke.

4. Er mag

☐ a Grün lieber als Blau. ☐ b Blau lieber als Grün. ☐ c Grau lieber als Grün.

5. Er kauft

☐ a die blaue Jacke. ☐ b die blaue Jeans. ☐ c die grüne Jacke.

6. Die Jacke kostet

☐ a 49 Euro. ☐ b 59 Euro. ☐ c 60 Euro.

2.10 **b Hör das Gespräch und kreuze an. (a, b oder c)**

c Hör jetzt das Gespräch noch einmal und kontrolliere deine Lösung.



Testtraining – Lesen

Hier sind zwei Anzeigen aus einer Jugendzeitschrift. Lies sie.

Anzeige 1

Richtig oder falsch? Kreuze an.

BESSER DEUTSCH LERNEN? FERIENSPRACHKURSE FÜR KIDS

Du bist zwischen 13 und 16 und lernst in der Schule Deutsch? Dann sind unsere Ferienkurse genau das Richtige für dich.

Deutschlernen in Deutschland oder Österreich – das ist unser Programm. Du kannst bei einer Familie oder auch im Internat schlafen. Am Morgen gibt es dann 4 Stunden Deutschunterricht in unserer Sprachschule. Am Nachmittag kannst du viele Aktivitäten wählen: Fußball, Tennis, Basketball, Zirkus-AG, Koch-AG ...

Kids-College
Alle Schulen haben ein Schwimmbad und einen Computerraum.
Eine Woche Sprachferien kostet von 350 bis 520 Euro.
Hast du Lust? Dann ruf an:
0049-221-2746279

KIDS COLLEGE

Beispiel:	richtig	falsch
0 Bei Kids-College gibt es Französischkurse.	☐	☒
1. Die Sprachferien sind für Schüler.	☐	☐
2. Die Kids können bei einer Familie wohnen.	☐	☐
3. Sie können in der Schule auch schwimmen.	☐	☐

Anzeigen 2

a, b oder c? Welche Anzeige passt? Kreuze an.

a

Basketballclub Freiburg

Jungen und Mädchen
von 14 bis 15
Training: Mo + Mi 19–20 Uhr

Informationen:
BC Freiburg
Burgstraße 48
79098 Freiburg

Informationen:
bcfreiburg1@hotmail.de

b

KOCHKURSE FÜR KINDER UND IHRE ELTERN

Einmal in der Woche nicht zu Hause essen? Wir von „Essen macht Spaß" treffen uns einmal in der Woche und kochen zusammen.

Wann? Dienstag 16–20 Uhr
Wo? Freiburg, Waldweg 12
Preis? 7 Euro pro Person

Telefon: 0761-489444 (mo + fr)

c

JUGENDTREFF FANTASIA

Samstag und Sonntag 14–18 Uhr

Aktivitäten:
Basketball, Volleyball, Hip Hop, Breakdance und vieles andere

1 Nachmittag: 5 Euro

Tel.: 0761-483804

Beispiel:			
0 Hier kannst du auch tanzen.	☐ a	☐ b	☒ c
4. Hierhin kannst du nicht allein gehen.	☐ a	☐ b	☐ c
5. Hierhin kannst du nur am Wochenende gehen.	☐ a	☐ b	☐ c
6. Mehr Informationen? Leider kannst du nicht anrufen.	☐ a	☐ b	☐ c

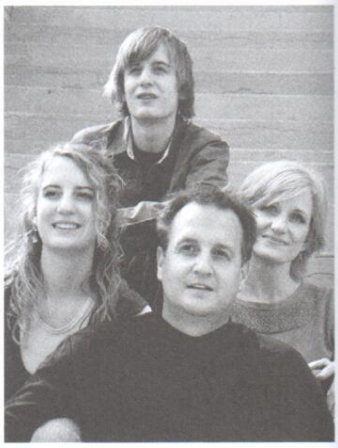


Testtraining – Schreiben

Ein Brief

Du bekommst einen Brief von einer Familie von Kids-College. Lies ihn.

Lieber .../ liebe ... München, den 29.4.



wir heißen Kohlmeier und wohnen in München. Gerne kannst du 2 Wochen bei uns wohnen. (1) Wann genau kommst du, am Samstag (13. Juli) oder am Sonntag (14. Juli)?
Wir haben hier immer zwei bis drei Schüler von Kids-College. Das gefällt uns sehr. Unsere Familie: Das sind mein Mann Peter, ich (Sybille) und unsere Kinder Hanna und Michael. Sie gehen hier in München in die Schule.

Wir haben von Kids-College schon viele Informationen über dich. Hier aber noch ein paar Fragen:
(2) Willst du mit dem Fahrrad oder mit dem Bus in die Schule fahren?
(3) Was isst du gern?
(4) Was machst du gern in deiner Freizeit?

Bitte antworte und schreib auch deine Fragen auf.

Liebe Grüße
Sybille Kohlmeier

Dein Brief an Familie Kohlmeier

a Antworte auf die Fragen (1)–(4) im Brief.

b Schreib zwei Fragen (5)–(6) an Familie Kohlmeier.

c Ergänze Satz 7 im Brief.

Liebe Familie Kohlmeier,

danke für Ihren Brief. Hier meine Fragen und Antworten.

(1) Ich komme _____ um _____.
(2) Ich _____.
(3) Ich _____, aber _____ esse ich noch lieber.
(4) In meiner Freizeit _____.
(5) _____ Hanna und Michael? (Alter)
(6) _____ Hanna und Michael gern (_____)? (Hobby)
(7) Und hören sie gern Musik? Ich finde _____ gut, aber _____ finde ich besser. (Musik; Sänger/Sängerin)

Liebe Grüße und bis bald

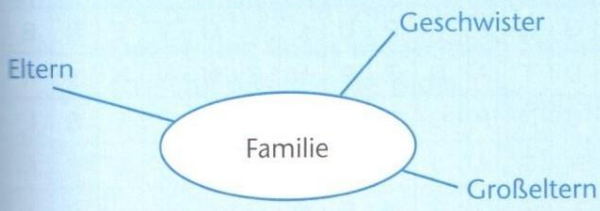
_____



Testtraining – Sprechen

Sprechen 1

Du bist in den Ferien bei Familie Kohlmeier. Stell deine Familie vor.



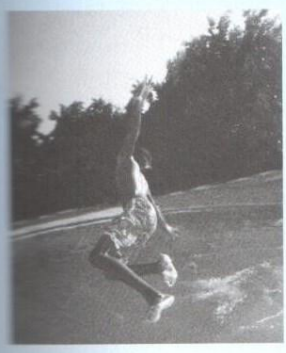
Name?
Alter?
Hobbys?
hat _____
mag _____ (nicht)
findet _____ (nicht) gut

Meine Mutter heißt _____.
Ihre Hobbys sind _____.
Sie mag _____ nicht.

Sie ist _____ alt.
Sie hat _____.
Sie findet _____ gut.

Sprechen 2

a Bereite sechs Fragen zum Thema „Freizeit und Hobbys" vor.



Was machst du am _____?

Kommst du mit _____?







Wann fängt _____ an?

Hast du um _____ Zeit?



_____ du gern (_____)?

Wie findest du _____?





b Arbeitet zu zweit: A fragt und B antwortet.

P2

Mein Wortschatz

1 Wörter suchen

a Suche 5 x 5 Wörter zu den Themen „Hobbys, Tiere, Familie, Kleidung und Farben" und markiere sie. (ß = ss)

M	J	A	C	K	E	M	X	P	V	E	O	C	O	G	P	F	P	U	L	L	O	V	E	R	E
M	Z	V	U	Z	G	C	Y	I	O	N	S	O	D	T	A	N	Z	E	N	E	N	N	K	Y	K
B	R	U	D	E	R	T	S	N	G	R	C	U	U	Z	P	O	D	L	C	B	K	F	L	S	L
R	Q	K	H	N	L	G	Z	G	E	Q	H	S	N	S	A	J	P	T	H	B	E	R	E	Y	E
A	H	E	L	L	B	L	A	U	L	U	W	I	K	S	G	E	N	E	B	G	L	S	S	F	I
U	Q	Z	K	B	I	B	Z	I	Q	I	I	N	E	F	E	A	Y	R	U	Y	P	F	E	R	D
N	A	V	K	O	C	H	E	N	J	A	M	E	L	G	I	N	N	N	N	Z	G	N	N	G	N
G	T	Ä	E	N	J	X	F	X	K	C	M	G	R	O	S	S	M	U	T	T	E	R	E	S	A
D	R	O	N	K	T	W	E	I	S	S	E	Q	O	O	R	A	P	T	A	P	G	C	J	Q	M
R	E	I	T	E	N	Y	F	B	R	W	N	Z	T	F	I	S	C	H	X	B	L	U	S	E	K

b Schreib die Wörter aus a mit Artikel unter die Themen.

Hobbys	Tiere	Familie	Kleidung	Farben
kochen	der Papagei			

2 Eine Woche von Lena

a Was macht Lena? Kreuze an.

	spielen (um 19 Uhr)	lesen (am Abend)	essen (am Mittag)	gehen (am Mittwoch)	anrufen (um 18 Uhr)	haben (heute)	machen (um 17 Uhr)	trinken (am Morgen)
ins Kino								
Video-AG						X		
die Freundin								
einen Kakao								
Hausaufgaben							X	
Karten								
ein Buch								
Salat								

b Was macht Lena wann?
Arbeitet zu zweit: Fragt und antwortet.

Was macht Lena am Mittwoch?

Am Mittwoch geht sie ins Kino.

Alles Gute!

1 Gute Wünsche

a Fotos und Situationen passen nicht zusammen. Ordne den Fotos die richtige Situation zu und streiche das falsche Wort.

1



Liebe Oma,
ich wünsche dir ein frohes Fest!
Ich freue mich schon auf die Geschenke.
Ich bin gespannt – vielleicht bekomme
ich einen neuen i-pod.
Ich war ja sooo brav.
Wir besuchen dich im neuen Jahr.
Herzliche Grüße!
Dein Christoph
P.S. Die Steine sind Mitte gemalt!

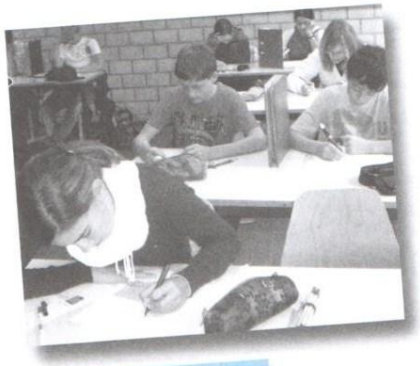
~~Abendessen~~ Weihnachten

2



Reise

3



Weihnachten

4



Klassenarbeit

Herzl

5



Ostern

6



Geburtstag

7



Krankenbesuch

b Notiere Wünsche.

1. Bes Gu ung te ser — Gute Besserung
2. nach Fro Weih ten he
3. stern Fro O he
4. li Glück chen wunsch Herz
5. Glück Viel
6. Rei Gu se te
7. tit ten Gut Appe

c Ordne die Wünsche aus b den Situationen in a zu.

9

Herzlichen Glückwunsch!

2 Lies den Text im Kursbuch auf Seite 84 und notiere Wörter zum Thema Geburtstag.





3 Jahreszeiten und Monate

a Notiere die Jahreszeiten zu den Bildern.

Frühling • Sommer • Herbst • Winter



Frühling







b Sortiere die Monate zu den Jahreszeiten.

RJNUAA – BFRUERA – ZÄRM – IALRP – AMI – IUJN – ILUJ – AGSUTU – EEEPTBSMR – ROOTBKE – BOMRNEVE – ZBEEDMRE

c Hör zu. Markiere bei den Monaten in a die Betonung und sprich nach.

2.11

4 Das Monatsgedicht

a Ergänze die Monatsnamen. Die Reime helfen.

Klaus hat Geburtstag, wunderbar,
gleich zu Beginn, im Jan ... .
Vier Monate später, also im _____,
sind an der Reihe Elisa und Kai.
Raphael feiert nicht im September,
erst am Ende vom Jahr, im _____.
Eine Torte, ein großes Herz ♡
gibt's auf dem Fest von Gaby im _____.
Sandra wünscht sich einen Kuli
zu ihrem Geburtstag im _____.

Eine Party im Sommer? Keine Lust!
Ich habe Ferien – den ganzen _____.
Im Oktober? Nein, erst im _____
feiert die Tochter von Familie Ember.
Feiert der Sohn von Onkel Bill
im Februar, Juni oder im _____?
Egal ob im Mai, Juni oder Januar,
Geburtstag feiern ist immer wunderbar!

b Kontrolliere mit der CD.

2.12

5 Einladung

a Sortiere die Teile der Einladung und schreib die Einladung.

Deine Anna • Die Party beginnt um 15 Uhr. • ~~Liebe Sofia~~ • Ich lade dich herzlich ein. • Kommst du? • am Freitag habe ich Geburtstag. • Wir feiern zu Hause: Birkenweg 8.

Liebe Sofia,

b Sortiere die Antwort und schreib sie ins Heft.

___ Einladung. Leider kann ich nicht kommen, meine
1 Liebe Anna,
___ wir feiern am Freitag, am Nachmittag.
___ Schade, liebe
___ Mutter hat auch Geburtstag. Und
___ Grüße, Sofia
___ danke für die

c Schreib eine positive Antwort.

Liebe Anna,

6 Geburtstage

a Hör das Interview. Wann haben die Freundinnen Geburtstag? Was machen sie?

2.13

	Stefanie	Gabriela	Claudia
Wann?	im Dezember		
Was?	ins Kino ...		

b Wann hast du Geburtstag? Was machst du?

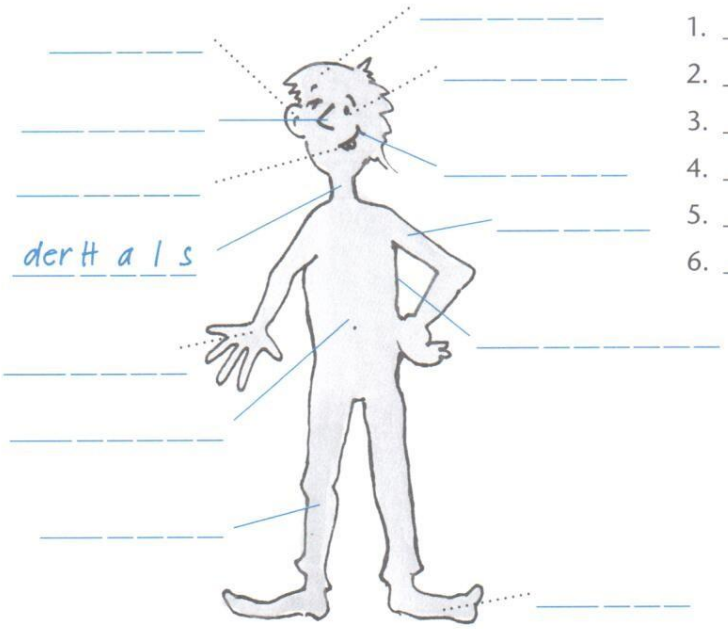
Ich habe im ... Geburtstag. Ich ...

9

Gute Besserung!

7 Körperteile

a Wie heißen die Wörter? Notiere mit Artikel.



b Sieh dir das Bild in a an. Was tut weh? Notiere sechs Sätze (.....).

1. Ich habe Kopfschmerzen ...
2. Meine H...
3.
4. Ich habe
5.
6.

8 Wie geht es dir?

a Hör die Dialoge und markiere richtig (r) oder falsch (f).

2.14

	r	f
1		
Christian ruft an.	☒	☐
Hanna ist krank.	☐	☐
Christian kommt zum Fußballspiel.	☐	☐
Christian hat Kopfschmerzen und Fieber.	☐	☐
Christian geht zum Arzt.	☐	☐
2		
Marc war in der Schule.	☐	☐
Marc hat Bauchschmerzen.	☐	☐
Marc geht in die Stadt.	☐	☐
Katarina geht in die Stadt.	☐	☐
Marc ruft Katharina morgen an.	☐	☐

b Hör die Dialoge noch einmal und korrigiere die falschen Sätze.

1 Christian ist krank.

2 Marc ist krank.

9 Gestern ...

a Ergänze die Verbformen in der Vergangenheit. Das Kursbuch hilft dir.

	sein	haben
ich	war	
du		
er/es/sie		

b Ergänze die E-Mails.

Hi Ines,

warst du gestern auf dem Schulfest? Ich _____ leider nicht da. Ich _____ krank. Zuerst _____ mein Bruder Christian krank und jetzt ich. Sicher _____ du auf dem Fest, wie _____ es? Morgen komme ich wieder in die Schule.

Maria

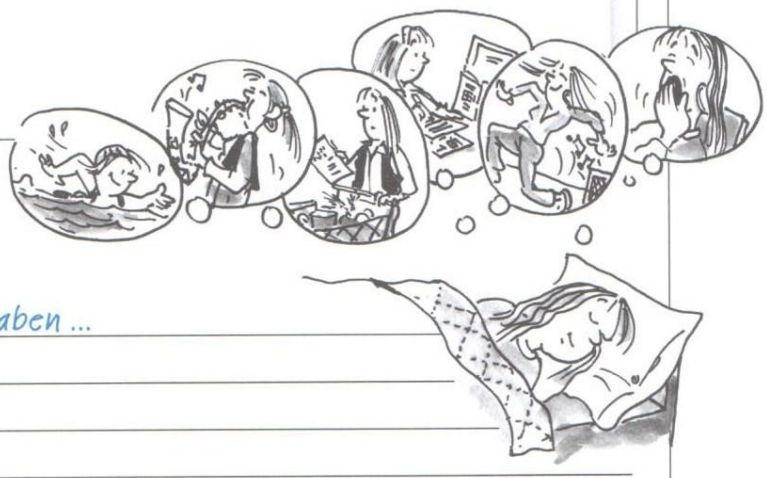
Liebe Maria,

gestern _____ ein Tag ... Ich _____ viele Hausaufgaben und mein Hund Charlie _____ Fieber. Ich _____ mit Charlie beim Arzt. Danach _____ ich Klavierunterricht. Ich _____ also auch nicht auf dem Schulfest.

Du _____ krank? Was hattest du?

Bis morgen!

Ines



10 Sonjas Tag

a Notiere Sätze.

1. Gestern hatte Sonja viele Hausaufgaben ...
2. Sie war
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____

b Wie war dein Tag gestern? Notiere fünf Informationen im Heft.

Ich ...

9

König für einen Tag

11 Modalverben

a Schreib das richtige Wort in die Sätze.

1. darf/darfst: Ich *darf* _____ mit Freunden ins Konzert gehen.
2. kannst/kann: Du _____ Klavier spielen.
3. musst/muss: Julian _____ Hausaufgaben machen.
4. darf/dürfen: Anna _____ am Dienstag ins Kino gehen.
5. kannst/kann: Ich _____ mein Lieblingsessen kochen.
6. müssen/musst: Du _____ am Wochenende babysitten.

b Markiere in a die Modalverben und die Infinitive.

c Ergänze die Regel.

Das Modalverb steht auf Position _____ und der Infinitiv steht _____.

Ich (kann) Klavier (spielen).
Position 2 am Ende

d Ergänze die Tabelle. a hilft.

	können	müssen	dürfen
ich	*kann*		
du			
er/es/sie			

12 *dürfen, nicht dürfen* – oder *müssen*

a Was darf Andrea (nicht)? Was muss sie? Sortiere und notiere die Sätze ins Heft.

 bis um 21 Uhr fernsehen •  um 7 Uhr aufstehen •

 Hausaufgaben machen •  mit der Freundin telefonieren •

 ein Piercing machen •  in die Disco gehen

 = dürfen

 = nicht dürfen

 = müssen

Andrea darf bis 21 Uhr fernsehen.
Andrea muss ...

b Und du? Was darfst du (nicht)? Was musst du? Schreib sechs Sätze ins Heft.

13 Entschuldigungen erfinden

a Verbinde die Entschuldigungen. Es gibt mehrere Möglichkeiten.

1. Ich kann nicht zur Party kommen.	a. Ich muss Hausaufgaben machen.
2. Mama, ich kann dir nicht helfen.	b. Ich darf nicht.
3. Ich gehe nicht ins Kino.	c. Ich kenne den Film schon.
4. Ich gehe nicht in die Eisdiele.	d. Ich mag kein Eis.
5. Ich kann den Test nicht machen.	e. Ich muss im Bett bleiben, ich habe Fieber.

b Warum kommst du nicht in die Schule? Notiere Entschuldigungen in dein Heft.

Ich kann nicht in die Schule gehen. Ich habe Bauchweh. Ich ...

14 Geburtstagsparty

a Lies die E-Mail. Notiere vier W-Fragen ins Heft.

Lieber Daniel,
morgen habe ich Geburtstag. Ich freue mich schon. Meine Freunde kommen fast alle, nur Michael kann nicht, er hat Fußballtraining. Und Jonas kommt später, er muss für den Mathetest lernen. Wir sind dann alle zusammen 8 Personen. Die Party beginnt um 15 Uhr. Zuerst essen wir Torte und trinken Cola, dann gehen wir Billard spielen. Ich spiele gerne Billard und kann es sehr gut. Danach fahren wir nach Hause und spielen Tischfußball oder Wii. Am Abend macht meine Mutter Pizza. Um acht Uhr gehen meine Freunde nach Hause.
Hoffentlich bekomme ich von meinen Eltern ein neues Wii-Spiel.
Schade, dass du nicht hier in Hamburg wohnst ...

Bis bald, Florian

Wann hat Florian Geburtstag?

b Arbeitet zu zweit. Fragt und antwortet.

Wann hat Florian Geburtstag? — *Morgen.*

15 Du machst eine Party.

a Deine Mutter fragt dich: Notiere Fragen.

fängt die Party an • kommt zur Party • hört sie auf • ist die Party • macht ihr auf der Party

Wann _____

Wann _____

Was _____

Wer _____

Wo _____

b Beschreib deine Party. Die Fragen in a helfen dir. Schreib ins Heft.

Ich mache im August eine Party. Die Party beginnt ...

9

Das kann ich

1 Einladungen

a Ich kann eine Einladung schreiben. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 85

Was? – Meine Geburtstagsparty!!!
Wann? – am Samstag, um 16 Uhr
Wo? – im Jugendzentrum, Hauptstr. 15

Lieber Mark,

am Samstag _____

_____

b Ich kann auf eine Einladung reagieren. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 85

Lieber Felix, ☺ _____

dein Mark

2 Ich kann gute Wünsche sagen. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 83







Frohe Ostern! _____ _____ _____

3 Ich kann Körperteile benennen und sagen, wie es mir geht. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 86

POFK: *der Kopf / Ich habe Kopfschmerzen.*

AHUBC: _____

CRÜKNE: _____

4 Ich kann sagen, wo ich gestern war / was ich gestern hatte. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 88/89

Schule • einkaufen • Fieber • viele Hausaufgaben

Ich war in der Schule.

_____

So lerne und übe ich

5 Ich formuliere W-Fragen zu einem Text.

oft manchmal nie

Am Freitag ist unser Schulfest. Die Schule ist 50 Jahre alt. Das Fest beginnt um 15 Uhr. Wir dürfen bis 19 Uhr feiern. Wir können Fußball und Basketball spielen und Chemie-Experimente machen. Die Schulband spielt auch. Ich spiele dort Saxofon. Meine Eltern und meine Schwester kommen auch.

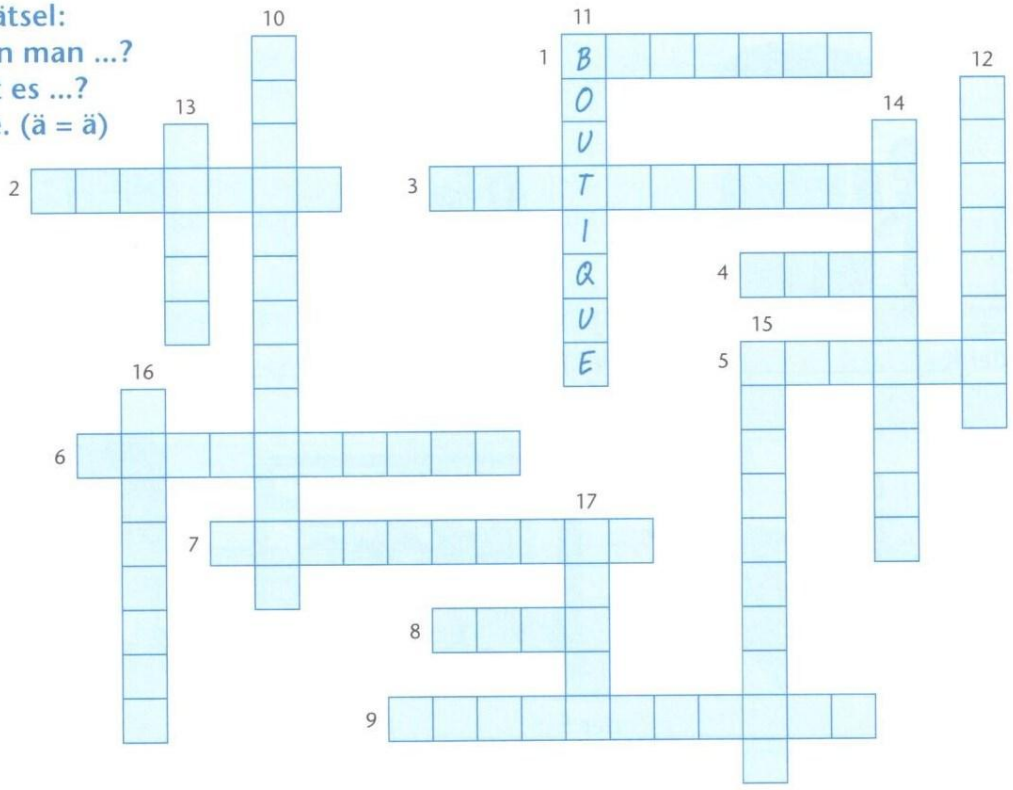
Wann ist das Schulfest?

_____

_____

Meine Stadt

1 **Stadt-Rätsel:**
Wo kann man ...?
Wo gibt es ...?
Ergänze. (ä = ä)



Waagrecht →

1. Am _____ kann man Fahrkarten kaufen.
2. Bei der _____ kann man Hilfe holen.
3. An der _____ wartet man auf den Bus.
4. Briefmarken gibt es bei der _____.
5. In der _____ gibt es Schüler und Lehrer.
6. Auf dem _____ kann man Fußball spielen.
7. Im _____ kann man Wurst, Käse, Shampoo, Cola, ... kaufen.
8. Im _____ kann man Filme sehen.
9. Im _____ gibt es Ärzte und Kranke.

Senkrecht ↓

10. Im _____ kann man Freunde treffen.
11. In der Boutique kann man schöne Jeans, Blusen, Pullover kaufen.
12. In der _____ gibt es Brot und Brötchen.
13. In der _____ kann man Musik hören und tanzen.
14. Im _____ gibt es leckeres Essen.
15. Im _____ kann man schwimmen.
16. In der _____ kann man Medikamente kaufen.
17. Am _____ gibt es Zeitungen.

10

Wo ist ...?

2 Orte, Gebäude, Plätze

a Wie heißen die Orte und Gebäude? Schreib die Wörter. (Aufgabe 1 hilft).



☐ der K_____



☐ das R_____



☐ das K_____



☑ der S_____



☐ der S_____



☐ der P_____



☐ die A_____



☐ die B_____



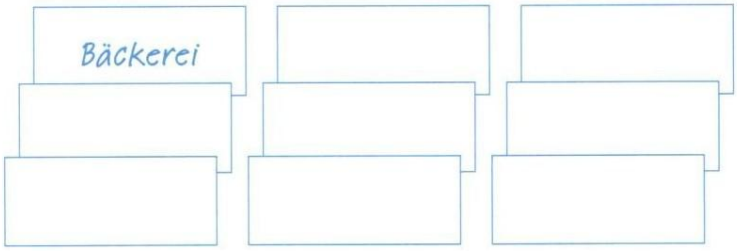
☐ die H_____

b Wo sind Lara, Rudi, Mieze und Bello? Ergänze die Sätze, suche das passende Bild in a. Nummeriere es.

1. Rudi spielt Fußball _____ dem Sportplatz.
2. Lara wartet _____ der Haltestelle und Mieze ist _____ Lara.
3. Lara kauft zuerst Wurst und Käse _____ Supermarkt, Brot _____ der Bäckerei und Medikamente für ihre Mutter _____ der Apotheke.
4. Rudi besucht seine Großmutter _____ Krankenhaus, aber zuerst kauft er eine Zeitung _____ Kiosk.
5. _____ dem Rathaus trifft Rudi seine Freundin Lara. Bello steht _____ Rudi und Lara.
6. Später sitzen Lara und Rudi _____ der Bank im Park _____ einem Baum.

3 Rätsel: In der Stadt. Was ist wo? Lies den Text und schreib die Orte in die Kästchen.

Der Supermarkt ist neben der Bäckerei. Vor der Bäckerei ist die Post. Die Post ist neben der Polizei und hinter der Bank. Hinter dem Bahnhof, neben dem Supermarkt ist das Kino. Vor der Polizei, zwischen der Bank und dem Krankenhaus ist die Apotheke.



4 Orte, Gebäude, Plätze und Präpositionen. Sammle (aus Aufgabe 1–3) Beispiele und schreib sie in die Tabelle.

Wo?
mit Ortspräposition
mit Dativ

Wo?	der → dem	das → dem	die → der
auf	auf dem Sportplatz		
unter			
neben			
in			in der Apotheke
vor			
hinter			
an			
zwischen			
bei			

5 Wo kann man was machen?

a Ordne zu und ergänze.

1. Brot kaufen	☐	_____	Krankenhaus
2. Kranke besuchen	☐	_____	Bahnhof
3. einen Film sehen	☐	_____	Supermarkt
4. Wurst, Käse, Bananen, kaufen	☐	_____	Jugendzentrum
5. Briefmarken kaufen	☐	_____	Sportplatz
6. auf den Bus warten	☒	In der	Bäckerei
7. Fahrkarten kaufen	☐	_____	Polizei
8. Freunde treffen	☐	_____	Post
9. Hilfe holen	☐	_____	Kino
10. Fußball spielen	☐	_____	Haltestelle



b Wo kannst du was machen? Schreib 3–4 Informationen.

Beispiel: Freunde treffen • Fußballspielen • Musik hören …

Ich kann in der Stadt Freunde treffen.

10

Mein Schulweg

6 Wörter für Richtungen. Schreib sie.

rechtslinksgeradeaus



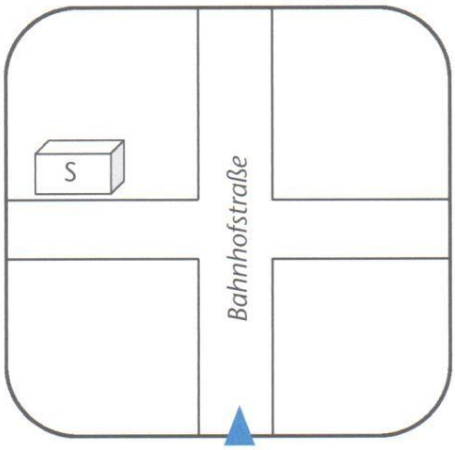


_____ _____ _____

7 Lesen und Zeichnen

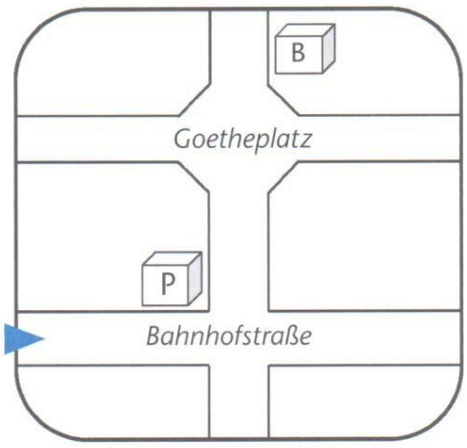
a Lies den Text und zeichne in der Skizze den Weg ein.

Du gehst die Bahnhofstraße geradeaus, an der Kreuzung biegst du links ab. Rechts kommt dann der Supermarkt.



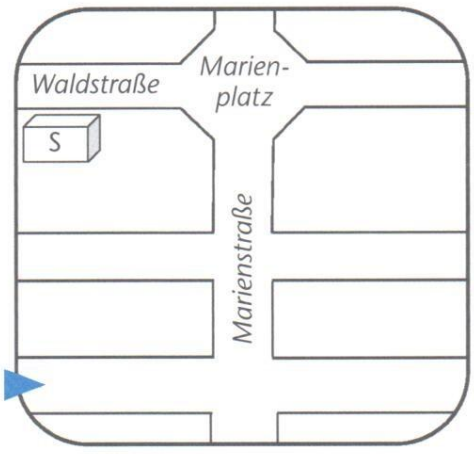
b Lies den Text und zeichne in der Skizze den Weg ein.

Du gehst zuerst geradeaus. An der Post gehst du nach links. Du gehst geradeaus. Dann kommt der Goetheplatz, du gehst weiter geradeaus. Die Bäckerei ist dann rechts.

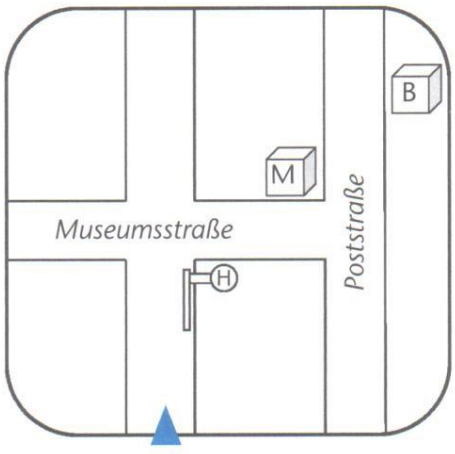


8 Hören und Zeichnen

2.15 **a Hör zu und zeichne in der Skizze den Weg ein.**

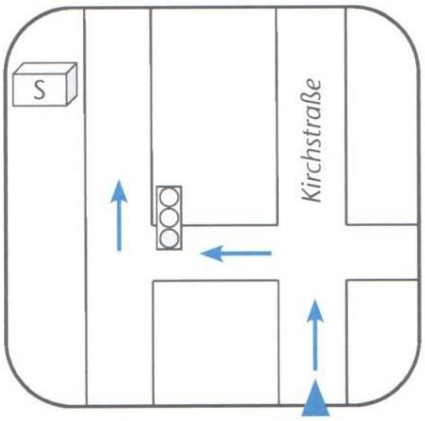


2.16 **b Hör zu und zeichne in der Skizze den Weg ein.**



9 Sehen und Schreiben

a Beschreib den Weg zum Supermarkt.



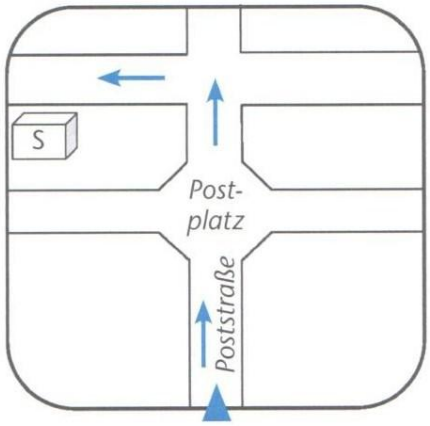
Du gehst zuerst geradeaus. _____

_____

_____

_____

b Beschreib den Weg zur Schule.



_____

_____

_____

_____

10 Betrachte das Bild und ergänze den Text.

Sporthalle • Schwimmhalle • rechts • im Erdgeschoss • unter der • ersten • ~~zweiten~~ • links • Cafeteria • Stock • unter dem • neben der • über der



Im zweiten Stock ist _____ der Computerraum und rechts ist die _____. Der Musikraum und der Biologieraum sind im ersten _____. Der Musikraum ist _____ Cafeteria und der Biologieraum ist _____ Computerraum.

Das Sekretariat ist _____ am Eingang links. Das Lehrerzimmer ist auch im Erdgeschoss, _____ neben dem Sekretariat.

Im Gebäude _____ Schule sind die Schwimmhalle und die _____. Die _____ ist im Erdgeschoss und die Sporthalle ist im _____ Stock, _____ Schwimmhalle.

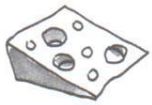
10

Eine Geschichte

11 Lebensmittel

a Sprich nach und nummeriere.

2.17






☒ 4 der Käse ☐ das _____ ☐ die _____ ☐ der _____






☐ die _____ ☐ die _____ ☐ der _____ ☐ der _____

b Schreib die Wörter zu den Bildern in a.

apfelsalatmilchmarmeladeeiquarkkäsewurst

12 Lies den Text im Kursbuch, S. 96.

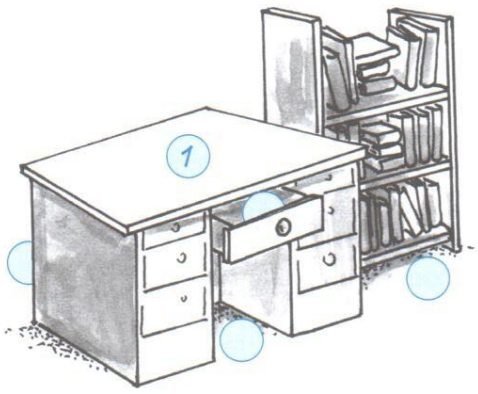
a Was isst und trinkt Herr Schmidt zum Frühstück? (Teil 1)

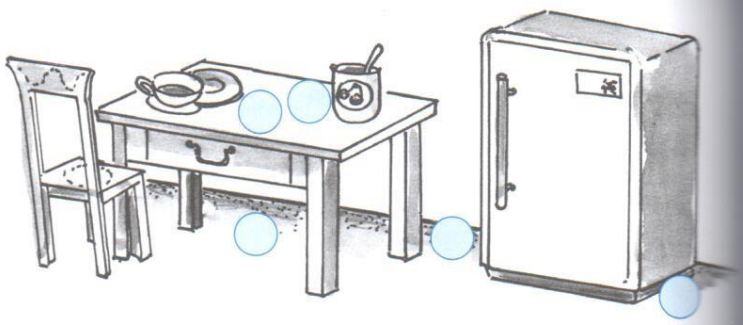
Er trinkt einen Tee und er _____.

b Was isst und trinkst du zum Frühstück?

Ich trinke ein___ _____ und ich _____.

c Wo sucht Herr Schmidt das Aufgabenblatt? Ergänze. (Teil 2)





1. Auf dem Schreibtisch.
2. _____ Schreibtisch.
3. _____ _____ Schreibtisch.
4. _____ _____ Schreibtisch.
5. _____ _____ Bücherregal.
6. _____ und _____ _____ Tisch.
7. _____ _____ Marmelade.
8. _____ und _____ vom Kühlschrank.

13 Verkehrsmittel in der Stadt

a Ordne zu und schreib die Nomen.

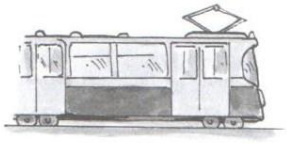
u-bahnfahrradmotorradstraßenbahnbusauto



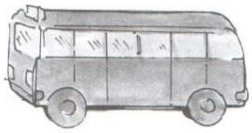
die U-Bahn



das _____



die _____



der _____



das _____



das _____

b Lies den Text auf S. 96 im Kursbuch (Teil 3–4). Wie kommen Herr Schmidt und Olli zur Schule? Schreib Sätze.

mit der U-Bahn • mit dem Bus • mit dem Fahrrad • mit dem Auto • zu Fuß!



Herr Schmidt: Herr Schmidt geht zuerst _____

und dann _____.

_____

_____

Olli: Olli fährt _____

_____

c Und wie gehst du zur Schule? Schreib und vergleiche in der Klasse.

Ich gehe (fahre) _____

14 Was passt? Ordne zu.

1. Herr Schmidt ist	☐ sehr gut vorbereitet und bekommt eine gute Note.
2. Herr Schmidt findet	☐ um 9 Uhr 30 die Klassenarbeit schreiben.
3. Olli geht in die	☐ ins Sekretariat.
4. Olli findet das Aufgabenblatt und bringt es	☐ das Aufgabenblatt nicht mehr.
5. Die Sekretärin kopiert	☐ und bekommt keine gute Note.
6. Die Klasse 7a kann	☑ der Mathelehrer der 7a.
7. Die Klasse 7a ist	☐ das Aufgabenblatt 24-mal.
8. Susy war leider nicht zu Hause	☐ Klasse 7a.

10

Das kann ich

1 **Ich kann Orte in der Stadt benennen.** ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 91

der Sportplatz _____

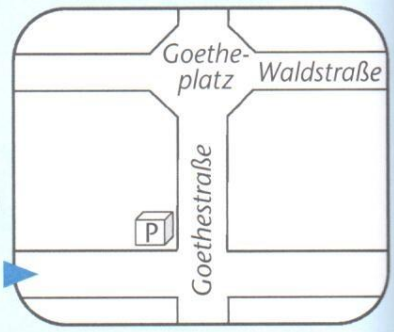
2 **In der Stadt** ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 92–95

2.18 **a Ich kann verstehen, was wo (in der Stadt) ist, und in einen Plan zeichnen.**

b Ich kann sagen, was wo (in der Stadt) ist. Der Plan von a hilft.

Kiosk/Goetheplatz • Apotheke/Waldstraße • Supermarkt/Goethestraße

Die Apotheke ist …



c Ich kann eine einfache Wegbeschreibung zur Apotheke geben. Der Plan von a hilft.

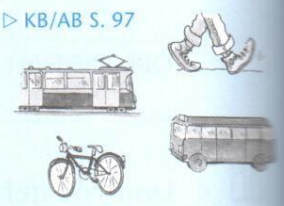
Du gehst zuerst _____. _____ _____ Post biegst du _____ _____

und dann gehst du _____. _____ Goetheplatz gehst du nach _____.

3 **Ich kann meine Schule einfach beschreiben.** ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 95

Das Lehrerzimmer ist _____. Die Sporthalle ist _____.

4 **Ich kann sagen, womit ich in die Schule / zum Sportplatz / in die Stadt gehe/fahre.** ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 97



Ich fahre _____

Ich gehe _____

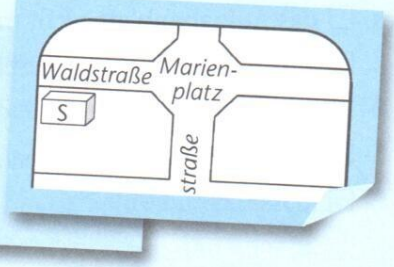
5 **Ich kann sagen, was ich zum Frühstück esse und trinke.** ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 96

Ich trinke _____ und esse _____

So lerne und übe ich

6 **Ich übe die Wegbeschreibung.** oft manchmal nie

Zuerst gehst du geradeaus, an der ….



1. Ich zeichne meinen Schulweg auf.
2. Ich beschreibe meinen Schulweg – mein Partner schreibt ihn auf. (1 hilft)
3. Ich lösche in dem Text zu 2 die Präpositionen und übe mündlich weiter.

Wir fahren weg!



1 Wo liegt das?

a Ergänze die Sätze.

1. Göttingen liegt *in der Mitte* von *D*.
2. Lausanne liegt _____ von _____.
3. Wien liegt _____ von _____.
4. Kiel liegt _____ von _____.
5. Aachen liegt _____ von _____.
6. Linz liegt _____ von _____.

b Korrigiere die Sätze.

1. Passau liegt im Norden von Deutschland. *Passau liegt im Süden von Deutschland.*
2. Zürich liegt im Norden von Österreich. _____
3. Innsbruck liegt im Osten von Österreich. _____
4. Trier liegt im Norden von Deutschland. _____
5. Basel liegt im Süden von Deutschland. _____
6. Würzburg liegt in der Mitte von der Schweiz. _____
7. Dresden liegt Westen von Österreich. _____

c Fragt und antwortet gegenseitig.

Wo liegt Saarbrücken?

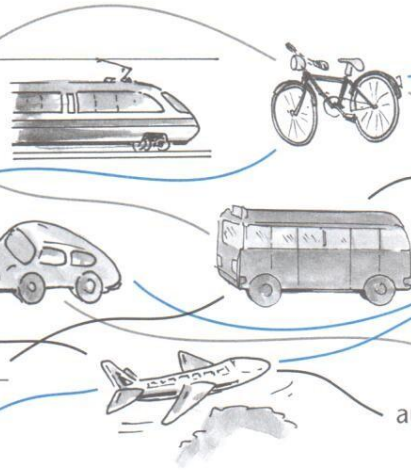
Saarbrücken liegt im Westen von Deutschland. Und wo liegt ...?

11

Ein Ausflug

2 Verkehrsmittel: Ergänze die Sätze.

1. Ich fahre mit dem Bus
2. Erwin fährt mit _____
3. Sara fährt mit _____
4. Ilga fährt mit _____
5. Stefan fliegt mit _____
6. Wir fahren mit _____
7. Meine Mutter fährt mit _____
8. Mein Vater fliegt mit _____



nach Italien.
in die Schweiz.
nach Polen.
nach Wien.
in die USA.
an die Nordsee.
an die Donau.
auf die Insel Mallorca.

3 Ferien

a Einen Hörtext vorbereiten. Sieh dir die Fotos an. Was ist das? Ordne zu.

Wanderung • Musical • Schwimmbad • Surfkurs • ~~Freiheitsstatue~~ • Hamburger

1

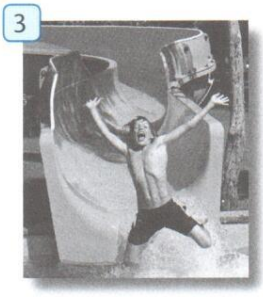


Freiheitsstatue

2



3



4



5



6



2.19 **b Hör zu und notiere: Wohin fahren die Personen? Was machen sie dort? Hör mindestens zweimal.**

	Junge 1	Mädchen 1	Mädchen 2	Junge 2
Wohin?	ans Meer:	ans Meer: an die Ostsee,		
Was?		baden		

4 Frau Schultz reserviert in der Jugendherberge in Colditz bei Leipzig.

a Ergänze den Dialog.

Gut. Eine Frage: Gibt es sportliche Aktivitäten für die Kinder? Sie sind 12 und 14. • Die ersten zwei Juliwochen. • Fantastisch. Was kostet das Zimmer? • Wir sind vier Personen: mein Mann und ich und unsere zwei Kinder. • Gut, ich möchte gerne reservieren. Wie funktioniert es? • Gut, danke, Herr Althaus. • Guten Tag. Mein Name ist Frau Schultz. Ich möchte für die Sommerferien ein Familienzimmer reservieren.

- ● Ferienwohnungen Althaus, Hans Althaus. Was kann ich für Sie tun?
- ○ *Guten Tag. Mein* _____
- ● Wann möchten Sie kommen?
- ○ *Die* _____
- ● Gut, da haben wir noch ein Familienzimmer frei. Wie viele Personen?
- ○ _____
- ● Kein Problem. Da haben wir ein schönes Zimmer mit Bad.
- ○ _____
- ● Ja, bei uns können sie Tischtennis spielen und es gibt ein Schwimmbad im Haus.
- ○ _____
- ● Pro Tag und Person 25 Euro. Die Kinder 20 Euro.
- ○ _____
- ● Ich maile Ihnen ein Formular. Notieren Sie alles und mailen Sie es mir.
- ○ _____
- ● Gern geschehen. Auf Wiedersehen.



b Kontrolliere mit der CD.

2.20

5 Europa-Jugendherberge Schloss Colditz

a Lies den Text und kreuze an: richtig/falsch.

Schloss Colditz liegt im Osten von Deutschland, 50 km im Süden von Leipzig.
Seit 2007 ist in einem Teil von Schloss Colditz die Jugendherberge Schloss Colditz. Hier gibt es 161 Betten in 34 Zimmern. Die meisten Zimmer haben vier bis sechs Betten. Es gibt auch ein Fernsehzimmer und einen Tischtennisraum. Heute kommen viele internationale Gruppen in das Schloss. Wer Sport mag, ist hier genau richtig: Man kann mit dem Pferd den Ort besuchen, in der Nähe ist das Freibad *Waldbad Colditz* und es gibt ein Bowlingcenter.

	r	f
1. Die Jugendherberge liegt im Norden von Leipzig.	☐	☒
2. In der Jugendherberge gibt es nur Zweibett-Zimmer.	☐	☐
3. In die Jugendherberge kommen viele Gruppen aus vielen Ländern.	☐	☐
4. Es gibt einen Tennisplatz.	☐	☐
5. Es gibt in der Nähe ein Schwimmbad.	☐	☐

b Korrigiere die falschen Sätze.

Die Jugendherberge liegt im Osten von ...

11

Familie Schultz geht essen & Grüße aus …

6 Was passt wo? Schreib die Wörter zu den Bildern. (Vier Wörter bleiben übrig.)

ein Salat



ein Stück Pizza



eine Cola





ein Fischbrötchen

ein Eis

ein Mineralwasser

ein Stück Kuchen

~~ein Stück Pizza~~



ein Teller Suppe





ein Apfelsaft





ein Hamburger

eine Currywurst

ein Käsebrötchen

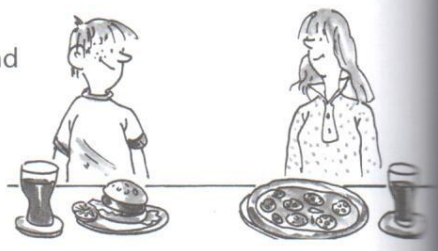
eine Portion Pommes

7 Wer nimmt was?

a Ergänze den Dialog.

Kellner:	Guten Tag. Was möchten Sie?
Herr Schultz:	Guten Tag. Ich nehme *einen Teller Suppe*.
Kellner:	Möchten Sie auch etwas trinken?
Herr Schultz:	Ja, _____ bitte.
Kellner:	Und Sie?
Frau Schultz:	Ich nehme _____ und _____.
Kellner:	Und ihr?
Jonas:	Ich möchte _____ und _____.
Kellner:	Gut. Und du?
Mareike:	Und ich möchte _____ und auch _____.
Kellner:	Gut, kommt sofort.





2.21 **b Kontrolliere mit der CD.**

c Schreib eine Dialog-Variante ins Heft.

Kellner: Ja bitte, was möchten Sie?
Sebastian: …

8 Hör zu und notiere: Was nehmen die Personen? Was kostet es?

2.22

	Was?			Preis
1.	Salat	und	Cola	7,80
2.		und		
3.				
4.				
5.		und		
		und		

5 = fünf Euro
5,50 = fünf Euro fünfzig
0,50 = fünfzig Cent

9 Eine Postkarte schreiben. Was passt wo? Sortiere.

~~Lieber Hans~~ • Ciao • Hallo Maria • Bis bald • Liebe Eva • Liebe Grüße • Viele Grüße • Hi Susanne

Am Anfang von einer Postkarte	Am Ende von einer Postkarte
Lieber Hans	

10 Mareike schreibt eine Postkarte aus Colditz. Die Karte ist nass geworden.

a Was passt?

ach • chtennis • ~~ß~~e • Schwimmb • e Sta • nntag • eitpark • ufe • Wet • hen shop

Hi Magda,

herzliche Grüße aus Colditz. Das Wetter ist toll und ich mache jeden Tag Sport: Tischtennis, schwimmen … Das Schwimmbad ist klasse. Morgen fahren wir nach Leipzig. Das ist ein Stadtpark hier in der Nähe und es gibt einen Freiz eitpark. Ich will auch ein bissc hen shop pen. Endlich! ;)

Am Sonntag kommen wir wieder, dann r ufe ich dich an.

Ciao,
Mareike

b Wähl eine Variante aus und schreib die Postkarte in dein Heft.

Lieber Robert, / Liebe Lisa, / Hi Paul, / Hallo Luzie,
Berlin ist super / München ist interessant / Paris ist toll / wie geht's?
wir haben viel Spaß / es geht uns allen super / das Wetter ist schön / die Stadt ist cool
ich war shoppen / ich war baden / ich war in einem Museum / ich war im Park
das war schön / das war langweilig / das war interessant / das war super
viele Grüße / ciao / bis bald / ich rufe dich an
Thomas / Eva / Steffi / Frank

Hallo Luzie, Paris ist

11

Wohin fahrt ihr in den Ferien?

11 Wir machen einen Ausflug.

a Lies die Geschichte. Jedes Bild ist ein Wort.

Am Wochenende machen wir einen Ausflug: Wir fahren zuerst mit dem _____  in die Stadt. Dort nehmen wir den _____  und fahren in die _____  . Dort _____  wir zu einem _____  . Das ist _____ ☺. Wir _____  ca. 2 Stunden. An dem _____  gibt es einen _____  , dort _____  wir und machen Picknick. Am Abend _____  wir wieder zurück. Wir fahren erst mit dem _____  und dann mit dem _____  nach Hause. Das ist _____ ☺.

b Kontrolliere mit der CD.

2.23

c Schreib selbst so eine Geschichte. Tauscht eure Geschichten aus und lest.

12 Reisen

a Kreuze *nach* oder *in die* an.

	nach	in die	
1. Familie Fröhlich fährt	X		Berlin.
2. Susanne fährt			Schweiz.
3. Ich fahre			Italien.
4. Fährst du in den Ferien			London?
5. Familie Schulz fährt			Berge.

b *an den, ans* oder *an die*? Kreuze an.

	an den	ans	an die	
1. Meine Großeltern fahren		X		Meer.
2. Katja fährt				Bodensee.
3. Meine Freunde fahren				Strand.
4. Wir fahren				Donau.
5. Fahrt ihr				Ostsee?

c Wohin fährst du? Schreib einen Satz.

Ich fahre _____

Vorschläge diskutieren

13 Gründe und Konsequenzen: Verbinde die Sätze mit *deshalb* und schreib sie ins Heft.

1. Ich habe einen Hund. Ich muss oft spazieren gehen.
2. Maria hat heute Geburtstag. Sie bekommt viele Geschenke.
3. Ich fahre nach Spanien. Ich lerne Spanisch.
4. Ich habe im Sommer Geburtstag. Ich mache eine Party.
5. Peter isst gerne Fisch. Er kauft ein Fischbrötchen.

Ich habe einen Hund, deshalb muss ...

14 Konjugiere die Verben.

~~will~~ • möchten • will • ~~möchte~~ • wollen • möchtest • wollen • möchte • wollt • möchten • möchtet • willst

	möchten	wollen
ich	*möchte*	
du		
er/es/sie		*will*
wir		
ihr		
sie/Sie		

15 Antworten auf Vorschläge

a Notiere zu den Smileys. An welche Wörter erinnerst du dich?

☺ *Super! – Ja, das* _____

_____

☹ *Keine Lust. – Das f* _____

_____

b Ergänze die Sätze mit den Wörtern aus a.

1. Ich habe eine Idee: Kommst du mit an den See? ☹ *Nein, keine Lust.*
2. Wir fahren nach Berlin. Hast du Lust? ☺ *Ja,* _____
3. Ich will im Sommer in die Schweiz fahren. Kommst du mit? ☺ _____
4. Ich möchte nach Hamburg fahren. Hast du Lust? ☹ _____
5. Martin hat eine Idee: Wir fahren ans Meer. ☺ _____
6. Ich habe eine Idee: Wir fahren in die Berge. ☺ _____

11

Das kann ich

1 Ich kann sagen, wo etwas liegt. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 99

Kiel liegt im Norden von Deut

Dresden _____

München _____

Köln _____

2 Ich kann Speisen und Getränke bestellen und bezahlen. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 102/103

Ich _____  _____ _____ und  _____ _____.

W_____ _____ _____ _____? – 5,30 Euro.

3 Ich kann eine Postkarte schreiben. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 103

München • Wetter: schön • shoppen • viel Spaß

L Susanne,

_____

_____

V G

Claudia

4 Ich kann sagen, wohin ich fahre. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 100, 104

Italien: Ich fahre nach Italien.

Bodensee: _____

Schweiz: _____

Berge: _____

So lerne und übe ich

5 Geografie, Tiere, Essen ... Ich weiß schon viel und ordne zu. oft manchmal nie

Eiffelturm • Pommes • Tiger • Brandenburger Tor

1 

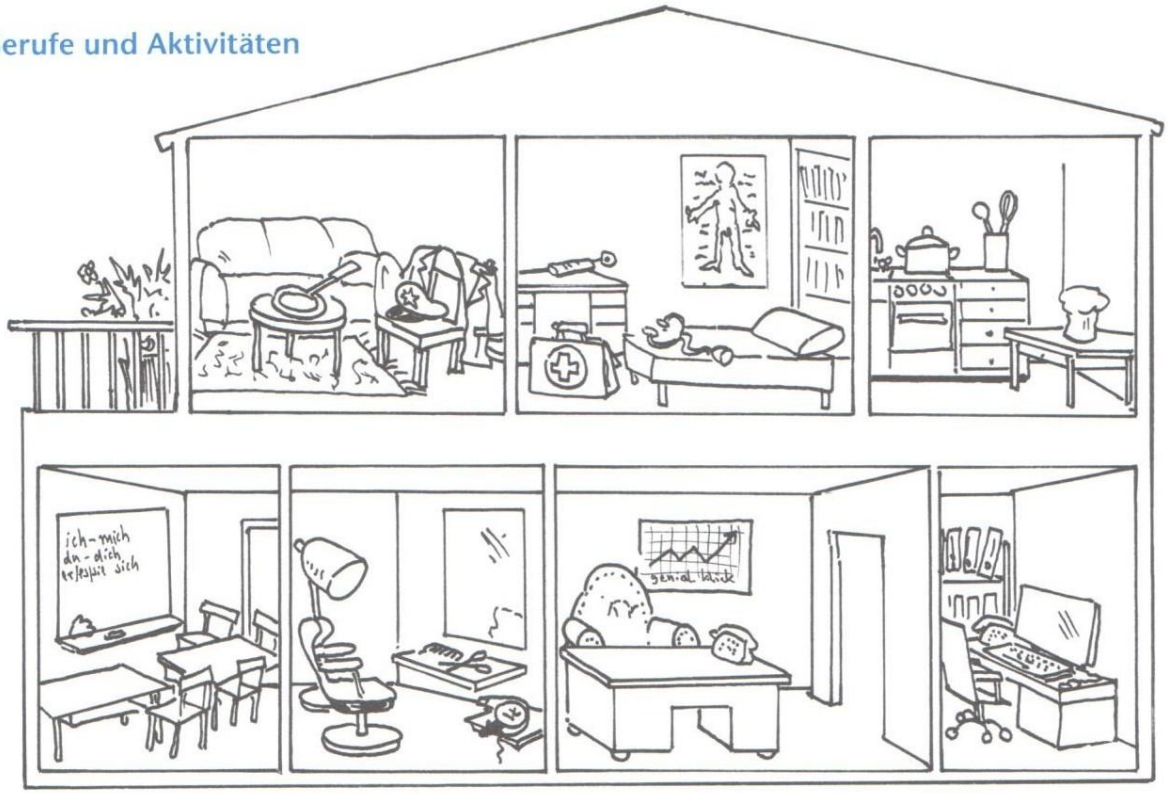
2 

3 

4 

Mein Vater ist Polizist

1 Berufe und Aktivitäten



a Wer wohnt oder arbeitet hier?

1. Im Erdgeschoss rechts arbeitet eine _____.
2. Im Zimmer neben dem Sekretariat arbeitet der _____. Er ist ihr Chef.
3. Im 1. Stock links wohnt ein Polizist.
4. Der _____ arbeitet in der Küche. Sie ist im 1. Stock rechts.
5. Gustav Berger ist _____. Er arbeitet im 1. Stock in der Mitte.
6. Im Erdgeschoss links ist eine Privatschule. Hier arbeitet der _____.
7. Rechts neben der Privatschule arbeitet Pino. Er ist _____.

b Ergänze.

fährt • Schule • unterrichtet • Schüler • Hunde • kaputt • krank



1. Der Direktor ist der Boss an der _____.
2. In Deutschland gibt es sogar einen Frisör für _____.
3. Mein Vater ist Polizist und _____ Motorrad.
4. Patrick ist _____ und muss zum Arzt gehen.
5. Unser Klassenlehrer heißt Mastalerz. Er _____ Mathematik.
6. Der Computer ist _____. Wir müssen die Technikerin rufen.
7. An unserer Schule gibt es 600 _____: 312 Mädchen und 288 Jungen.

12

Was sind sie von Beruf? Was arbeiten sie?

2 Berufe

2.24

a Hör zu und markiere den Wortakzent.

der Hausmann	die Hausfrau	der Künstler	_____
_____	die Bäckerin	der Taxifahrer	_____
_____	die Polizistin	der Architekt	_____
_____	die Bäuerin	der Frisör	_____
_____	die Verkäuferin	der Zahnarzt	_____
_____	die Anwältin	der Politiker	_____
_____	die Ingenieurin	der Kaufmann	_____

b Ergänze in a den Beruf für den Mann / die Frau.

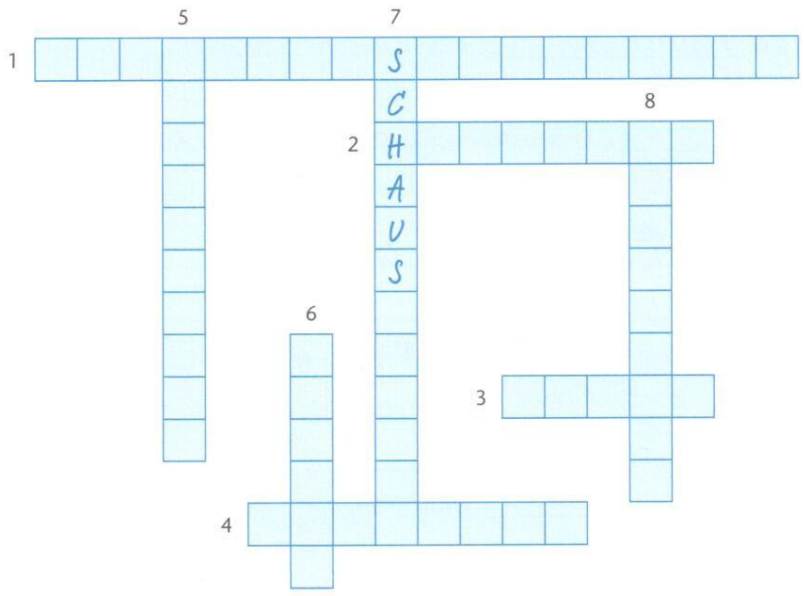
c Unterstreiche in a die Berufe mit Umlaut (a → ä) für die feminine Form.

3 Hör zu. Welcher Beruf ist das?

2.25

1. die _____	4. der Pilot	7. die _____
2. der _____	5. der _____	8. die _____
3. die _____	6. die _____	9. der H

4 Kreuzworträtsel: Wie heißen die Berufe? (ö=ö)



Waagrecht →

1. Er programmiert und repariert Computer.
2. Sie arbeitet zu Hause, kocht, kauft ein und räumt auf.
3. Sie präsentiert Mode und ist schön.
4. Er macht kranke Hunde gesund.

Senkrecht ↓

5. Sie passt auf der Straße auf und kontrolliert die Autofahrer.
6. Sie arbeitet im Restaurant in der Küche.
7. Er arbeitet am Theater. Man kann ihn aber auch im Fernsehen oder im Kino sehen.
8. Er macht Pläne für Häuser.

5 Drei Texte. Was ist falsch? Ordne und schreib die Texte richtig ins Heft.

Adrian ist Bauer von Beruf. Er arbeitet gern am Computer. Er ist sehr kreativ und spricht gern. In der Schule ist er in der Theater-AG.

Richards Traumberuf ist Schauspieler. Er steht am Morgen immer früh auf und füttert die Tiere. Er möchte in einem Büro arbeiten. Er liest und schreibt gern Briefe.

Konrad findet Sekretär interessant. Brad Pitt und Orlando Bloom sind seine Idole. Er arbeitet gern draußen in der Natur. Er hat 3 Pferde, 24 Schweine und 10 Kühe.

Adrian ist Bauer von Beruf. Er steht ...

6 Berufe und Traumberufe

a Ergänze die Sätze. (Suche eventuell im Wörterbuch.)

Mein Traumberuf ist _____, aber ich finde auch _____ interessant.

Meine Mutter ist _____ und mein Vater ist _____ von Beruf.

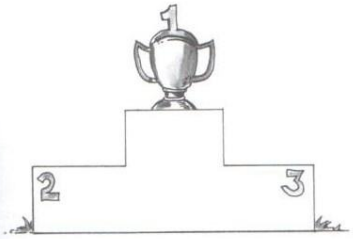
b Frag in der Klasse, notiere die Antworten und mach eine Traumberuf-Hitparade.

Was ist dein Traumberuf?

Lehrer ||||

Anwalt ||

Taxifahrer |



7 Freizeitjobs

a Lies die Anzeigen.

Tina (2), Niki (4) und Leo (5) suchen einen Babysitter / eine Babysitterin (5 EUR/Stunde). Hast du am Dienstag und am Donnerstag von 18 bis 21 Uhr Zeit?
Dann ruf bitte an: 0221/3720405. **A**

Hallo, mein Name ist William Zeidler und ich suche einen Job. Vom 21. Juni bis zum 2. August habe ich Ferien und möchte etwas Geld verdienen. Ich kann alles: babysitten, auf Tiere aufpassen und sie füttern, einkaufen, abwaschen, aufräumen und im Garten arbeiten. Haben Sie Arbeit für mich? Dann schreiben Sie bitte eine SMS an 079 23 35 55. **B**

Für unsere Mutter (84) suchen wir eine nette Schülerin. Deine Aufgaben: einkaufen, abwaschen, aufräumen und mit dem Hund spazieren gehen. Wie oft? 3 x 1 Stunde in der Woche (montags, mittwochs und freitags). Wir bezahlen 6 Euro die Stunde. Interessiert?
Dann schreib eine Mail an karin.jokoutsch77@gmx.de und stell dich vor. **C**

b A, B oder C: Welche Anzeige passt? Kreuze an.

	A	B	C
1. Hier sollst du zweimal pro Woche kommen.	☐	☐	☐
2. Hier möchte jemand im Sommer arbeiten.	☐	☐	☐
3. Hier musst du auf Kinder aufpassen.	☐	☐	☐
4. Hier möchte jemand im Haus und im Garten helfen.	☐	☐	☐
5. Hier kannst du 18 Euro die Woche verdienen.	☐	☐	☐
6. Hier kann nur ein Mädchen arbeiten.	☐	☐	☐

12

Beruf Schüler & Was für ein Tag!

8 Ein Tagesablauf

a Ordne den Text in der richtigen Reihenfolge (1–10).

___ Am Nachmittag treffe ich meine Freunde und wir quatschen zusammen.
1 Mein Wecker klingelt um halb sieben.
___ Da esse ich etwas und mache sofort die Hausaufgaben.
___ Um Viertel nach sieben gehe ich zur Bushaltestelle und fahre mit dem Bus in die Schule.
___ Abendessen gibt es um 19 Uhr.
___ Dann frühstücke ich und höre noch ein bisschen Radio.
___ Der Unterricht beginnt um zehn vor acht.
___ Ich stehe auf und dusche.
___ Um eins oder um zehn vor zwei hört die Schule auf und ich fahre wieder nach Hause.
___ Danach sehe ich noch ein bisschen fern oder lese und gehe um halb zehn ins Bett.

b Hör zu und kontrolliere mit der CD.
2.26

c Und was machst du? Ergänze *immer, oft, manchmal, nie.*

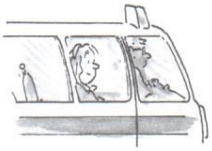


Ich stehe um 7 Uhr auf.

Ich















d Arbeitet zu zweit und vergleicht eure Sätze aus c.

Ich stehe manchmal um sieben Uhr auf, und du?

Ich stehe nie um sieben Uhr auf.

9 Wie findest du das? Peinlich, blöd, langweilig, normal, interessant, cool, toll?



Heike singt Karaoke. Das finde ich _____

Sie hat nur gute Noten. _____

Sie hat eine Ratte. _____

Sie geht nie auf Partys. _____

Ihre Mutter holt sie mit dem Auto von der Schule ab. _____

Sie hat einen Job als Babysitterin. _____

Sie trägt in der Schule eine Uniform. _____

Sie spricht Chinesisch. _____

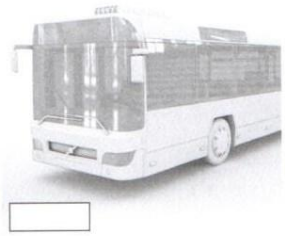
10 Was für ein Tag!

2.27

a Hör zu und nummeriere die Fotos in der richtigen Reihenfolge.








b Saras Geschichte: Was passiert? Die Verben helfen. Schreib zu den Fotos 1–8 mindestens einen Satz ins Heft.

anrufen • bekommen • frühstücken • kaufen • essen • fahren • lesen • schlafen

Sara schläft noch. Da ruft die Sekretärin an.

c Wie geht die Geschichte weiter? Warum bekommt Sara ein Geschenk? Was ist es? Was macht sie? Wie reagiert sie? Schreib Hypothesen.

Das Geschenk ist _____. Sara _____

_____

_____

2.28

d So geht die Geschichte weiter. Vergleiche deine Geschichte mit der Geschichte auf der CD. Welche findest du besser?

12

Pronomen im Akkusativ & Personen beschreiben

11 Personalpronomen im Nominativ und Akkusativ

a Welches Verb passt? Ergänze. Markiere dann die Personalpronomen.

finden • ~~lieben~~ • abholen • kennen • aufschreiben • besuchen • verstehen • fragen • anrufen •

1. Woher kommt der Brief? Da steht: „Ich liebe dich."
2. Sebastian Müller? Wer ist das? Ich _____ ihn nicht.
3. Hey, Biggi und Sascha! Wir _____ euch heute um 4.
4. Wo sind meine Hefte? Ich _____ sie nicht.
5. Gehen wir zusammen zu Simon? _____ ihr uns _____?
6. Meine Oma hat heute Geburtstag. Ich _____ sie gleich _____.
7. Ist das Wort neu? Dann _____ ich es _____.
8. Frau Berger, darf ich Sie etwas _____? Ich verstehe die Aufgabe nicht.
9. Ich habe immer Probleme mit meinen Eltern. Sie _____ mich nicht.

b Ergänze die Personalpronomen im Akkusativ. a hilft.

Nominativ	ich	du	er	sie	es	wir	ihr	sie	Sie
Akkusativ		dich							

c Minidialoge. Wie heißt das richtige Pronomen im Akkusativ? Markiere.

1. Wie findest du Rihanna? – Ich finde ihn/sie gut.
2. Liebst du Thomas? – Nein, ich liebe ihn/sie nicht.
3. Rufst du mich morgen an? – Ja, ich rufe es/dich um 5 an.
4. Magst du deinen Lehrer? – Ja, ich finde ihn/sie nett.
5. Kommt ihr heute mit uns ins Kino? – O.k., dann holen wir euch/sie ab.
6. Gefällt euch die neue CD von Beyonce? – Ja, wir mögen sie/es sehr.
7. Und wie findest du die Ohrringe? – Schön, aber ich kaufe sie/uns nicht.
8. Klaus, wann kann ich deine Mutter sprechen? – Sie ruft Sie/ihn morgen an, Herr Wirz.

12 Minidialoge: Was passt zusammen?

1. c Hast du die CDs?	a Klar, wo habt ihr sie?
2. __ Wie findest du die neue Musiklehrerin?	b Nein, nein, ich habe es hier.
3. __ Skypen ist super. Siehst du mich?	c Nein, aber ich hole sie sofort.
4. __ Kann Markus tanzen?	d Kein Problem, ich hole euch ab.
5. __ Der Bus fährt heute nicht.	e Nein, ich höre dich nur.
6. __ Könnt ihr uns die Aufgaben erklären?	f Ich mag sie nicht.
7. __ Suchst du dein Mäppchen?	g Frag ihn doch.

13 Ergänze die passenden Pronomen im Akkusativ.

1. Kennst du meine neue Freundin? – Ja, ich kenne *sie*.
2. Verstehst du das Problem? – Nein, ich verstehe _____ nicht.
3. Wann machst du deine Hausaufgaben? – Ich mache _____ am Nachmittag.
4. Ich lade _____ zum Geburtstag ein. – Danke, wir kommen gern.
5. Woher kommt die Musik? – Ich habe _____ aus dem Internet.
6. Wann siehst du Heike und Max? – Ich treffe _____ morgen in der Stadt.
7. Kannst du _____ verstehen? – Nein, ich verstehe dich nicht. Die Musik ist zu laut.

14 Der Tagesablauf von Camilla Copilla



a Ergänze die fehlenden Wörter.

Das ist Camilla Copilla. Sie ist zweiundzwanzig und wohnt in den USA. Sie arbeitet in der Stadt.
Ihr Beruf ist Taxifahrerin. Am Morgen steht Camilla meist___ um n___ Uhr fünfundv_____ auf.
Da__ duscht s__ und frühstückt. Um ze__ U__ dreißig räumt Camilla d__ Küche auf. Danach g___ sie manchmal i_ den Superm____ und k____ ein.
Zu Ha___ liest sie dann oft ein B___ und um Viertel n___ eins koc__ sie und isst dann. Am lie_____ mag sie Pi___, aber sie i___ auch g___ Salat.
Camilla Copilla h__ ei___ Papagei. Er k___ spr_____. Camilla fin___ ihr Haustier toll – sie li___ Vögel, aber sie mag k____ Hunde. Mit Hunden m___ man spazieren ge___, Camilla aber faul____ lieber.
Von Mi_____ bis So_____ arbeitet Camilla. Meistens fängt sie um achtzehn Uhr an und hört um Mitternacht auf. Dann ist sie auch müde und geht sofort ins Bett.



b Kontrolliere mit der CD.

CD 129

15 Mein Tagesablauf

a Schreib deinen genauen Tagesablauf ins Heft.

Ich wache um ... auf. Um ... stehe ich auf. Dann ...

b Ein Spiel

Aktivitäten im Haus	Aktivitäten draußen	Aktivitäten in der Schule

12

Das kann ich

1 Ich kann Berufe benennen. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 107, 108

Poli	mann	der Polizist	die Polizistin
Künst	walt		
Ver	zist		
An	käufer		
Kauf	ler		

2 Ich kann einfache Informationen zu Berufen schreiben. ☺ 😐 ☹ ▷ KB S. 109/AB S. 107–109

Mein Onkel ist Arzt. Er arbeitet in einem Krankenhaus.
Unsere _____ heißt Frau Heinemann. Sie unterrichtet Geschichte.
Ich finde _____ interessant. Da kann man Leute im Auto transportieren.

3 Ich kann meinen Tagesablauf beschreiben. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 110/111, 113

Ich stehe um ____ Uhr auf. Dann dusche ich und _____: Ich trinke einen Tee und esse ein Brot mit Marmelade. Nach dem Frühstück _____ ich in die Schule. Am Mittag _____ ich wieder nach _____ und esse. Am Nachmittag _____ ich meine Freunde. Um 18 Uhr 30 gibt es immer _____. Manchmal _____ wir danach fern. Um 9 bin ich oft schon müde und gehe _____.

4 Ich kann sagen, was ich oft/manchmal/nie mache. ☺ 😐 ☹ ▷ KB/AB S. 110

Ich habe immer am _____ Deutsch.
Ich spiele oft _____, aber nie _____.
Ich gehe manchmal _____.

So lerne und übe ich

5 Ich lerne neue Wörter mithilfe von Bildern.

oft manchmal nie


1 _____


2 _____


3 _____

6 Ich lösche Wörter aus Sätzen und ergänze sie später.

oft manchmal nie

- Wie findest du die neue Musiklehrerin?
- Ich mag ~~die~~ nicht.

- Skypen ist super. Siehst du mich?
- Nein, ich höre ~~dich~~ nur.

Testtraining

P3

Wiederholungsspiel: Das hast du in geni@l klick Band A1 gelernt.

Spielt zu dritt. Dein Lehrer / Deine Lehrerin hat die Regeln.

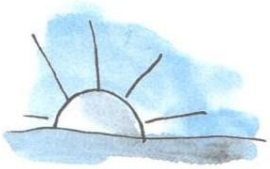
Start

Wie spät ist es?
6.15 Uhr
15.30 Uhr

Es ist …

Sofia kommt aus den USA. Sie spricht …
Bernd kommt aus Österreich. Er spricht …

Was sagst du?



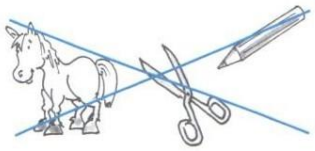
Was machst du am Morgen? Erzähle.

Ich stehe um … Uhr auf. Dann …

Konjugiere:
laufen • können • essen • machen

Wie ist der Plural von:
das Buch • die Schultasche • der Bleistift?

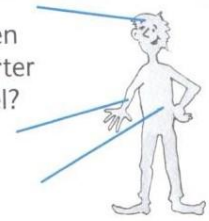
Was hat Daniel nicht?



Sag drei Hobbys.

Ich spiele gern Fußball.

Wie heißen diese Wörter mit Artikel?



Was magst du lieber? Formuliere Sätze.
Computer spielen • Wii spielen • Hunde • Katzen • lesen • fernsehen …

Was findest du besser? Formuliere Sätze.
Ski fahren • Rad fahren • Mathematik • Deutsch • Kino • Theater …

Erzähle fünf Informationen zu deiner Familie.

Meine Mutter …

Wo warst du gestern?





Schreib zwei Informationen.

Was kann man hier tun?
In der Bäckerei …
Bei der Post …

Beschreib deinen Schulweg.
(3–4 Informationen)

Wie heißen die Berufe?
Sie arbeitet im Krankenhaus und hilft den Leuten.

_____

Er arbeitet im Flugzeug und fliegt in viele Länder.

_____

Ziel



Testtraining – Hören

Hören
– Du hörst ein Gespräch und mehrere Nachrichten am Telefon.
– Zu jedem Teil gibt es Aufgaben.
– Kreuze an: Gespräch (richtig/falsch); Nachrichten (a/b/c).
– Du hörst alle Hörtexte **zweimal**.

Gespräch

a Schau das Beispiel (0) an und lies die Sätze 1, 2 und 3.

Beispiel:	richtig	falsch
0 Lars und Michael wollen am Wochenende einen Ausflug machen.	☒	☐
1. Sie fahren zum See.	☐	☐
2. Sie gehen in den Freizeitpark.	☐	☐
3. Sie fahren mit dem Bus.	☐	☐

2.30 **b Hör das Gespräch und kreuze an. (richtig/falsch)**

c Hör jetzt das Gespräch noch einmal und kontrolliere deine Lösung.

Nachrichten am Telefon

a Schau das Beispiel (0) an und lies die Sätze 4, 5 und 6.

Beispiel:

0 Wann ist die Party?
☐ a am Donnerstag ☒ b am Freitag ☐ c am Samstag

4. Luisa hat
☐ a Fieber und Bauchschmerzen. ☐ b Fieber und Halsschmerzen. ☐ c Fieber und Kopfschmerzen.

5. Michael wohnt im
☐ a Birkenweg 6. ☐ b Birkenweg 8. ☐ c Birkenweg 10.

6. Sonja ruft wieder an:
☐ a morgen Vormittag. ☐ b morgen Nachmittag. ☐ c morgen Abend.

2.31 **b Hör die Nachrichten und kreuze an. (a, b oder c)**

c Hör jetzt die Nachrichten noch einmal und kontrolliere deine Lösung.

Testtraining – Lesen

Hier sind zwei Beschreibungen von Jugendlichen in Deutschland. Lies sie.

Richtig oder falsch? Kreuze an.



Beschreibung 1

Ich heiße Annette und bin 15 Jahre alt. Ich wohne mit meiner Familie in Hamburg. Meine Familie, das sind: meine Eltern, mein Bruder und meine Schwester. Mein Bruder ist 12 und meine Schwester ist schon 18. Ich jobbe zurzeit als Babysitterin. Zweimal pro Woche gehe ich mit den zwei Kindern von Familie Krause in den Park und spiele dort mit ihnen. Dafür bekomme ich 10 Euro. Wenn ich nicht jobbe, spiele ich in unserer Schulband Saxofon. Musik ist nämlich mein Hobby und wir üben auch zweimal die Woche.

Beschreibung 2



Hallo, ich bin Marcel. Ich bin 15 und ich wohne in Celle. Ich habe keine Geschwister, aber meine Großeltern wohnen auch hier und ich sehe sie oft. Dieses Jahr fahren wir alle zusammen in den Urlaub nach Bayern. Ich finde Berge total cool. Dort wandern wir viel. Später möchte ich gerne in Bayern wohnen. Dann kann ich das ganze Jahr wandern.

	richtig	falsch
Beispiel:		
0 Annette wohnt mit ihrer Familie in Hannover.	☐	☒
Beschreibung 1		
1. Annettes Schwester ist jünger als sie.	☐	☐
2. Annette passt auf kleine Kinder auf.	☐	☐
3. Annette mag Musik.	☐	☐
Beschreibung 2		
4. Die Großeltern von Marcel wohnen in Celle.	☐	☐
5. Marcel mag keine Berge.	☐	☐
6. Marcel will in Bayern wohnen.	☐	☐



Testtraining – Schreiben

Eine Postkarte

Du hast eine Postkarte bekommen. Lies sie.



Hallo Luisa,

herzliche Grüße aus Frankreich. Ich bin mit meinen Eltern und meiner Schwester in Paris und es ist total cool!!! Gestern waren wir auf dem Eiffelturm, von da oben kann man ganz Paris sehen. Morgen fahren wir nach Disneyland. Das ist super! Und das Essen ist toll: jeden Tag Crêpe. Ich kann schon auf Französisch das Essen bestellen. Zu Hause zeige ich dir die Fotos.

Ciao
Maria

Luisa Grieshuber
Poststr. 37
37073 Göttingen

Schreib Maria eine Postkarte aus den Ferien. Schreib etwas zu den folgenden Punkten 1–4. Denk an die Anrede und den Schluss!

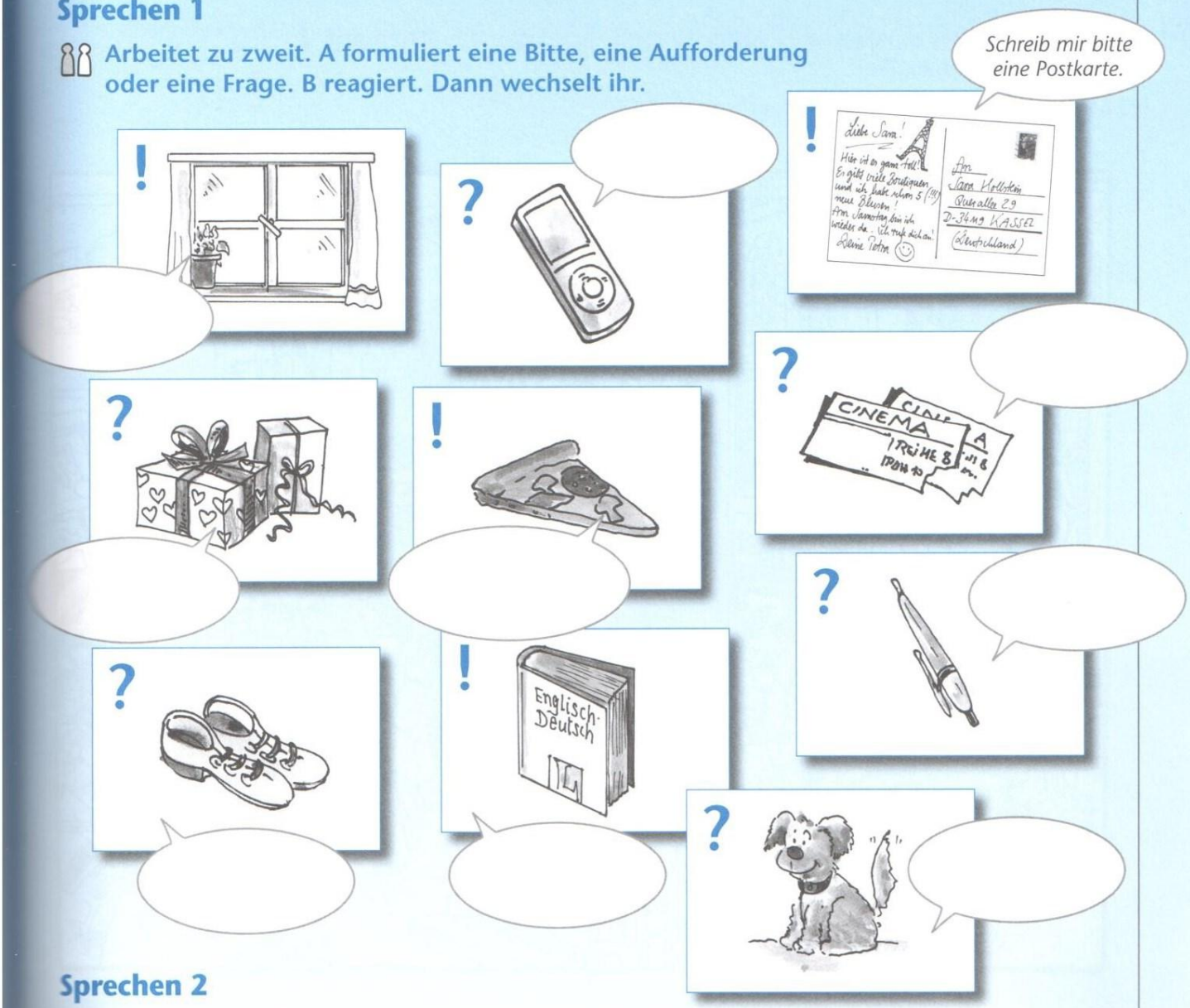
1. Wo bist du?
2. Wer ist auch da?
3. Welche Aktivitäten machst du?
4. Was isst du?



Testtraining – Sprechen

Sprechen 1

Arbeitet zu zweit. A formuliert eine Bitte, eine Aufforderung oder eine Frage. B reagiert. Dann wechselt ihr.



Sprechen 2

Bereite fünf Fragen zum Thema „Ferien" vor.

Urlaub	reisen	Wasser	Flugzeug
Sommer	Buch	Stadt	Berge

Wo machst du Urlaub? oder *Wann machst du Urlaub?*

Arbeitet zu zweit: Stellt Fragen und antwortet.

P3

Mein Wortschatz

Schau das Bild an. Wie viele Wörter findest du zu den vier Themen? Notiere sie mit Artikel.

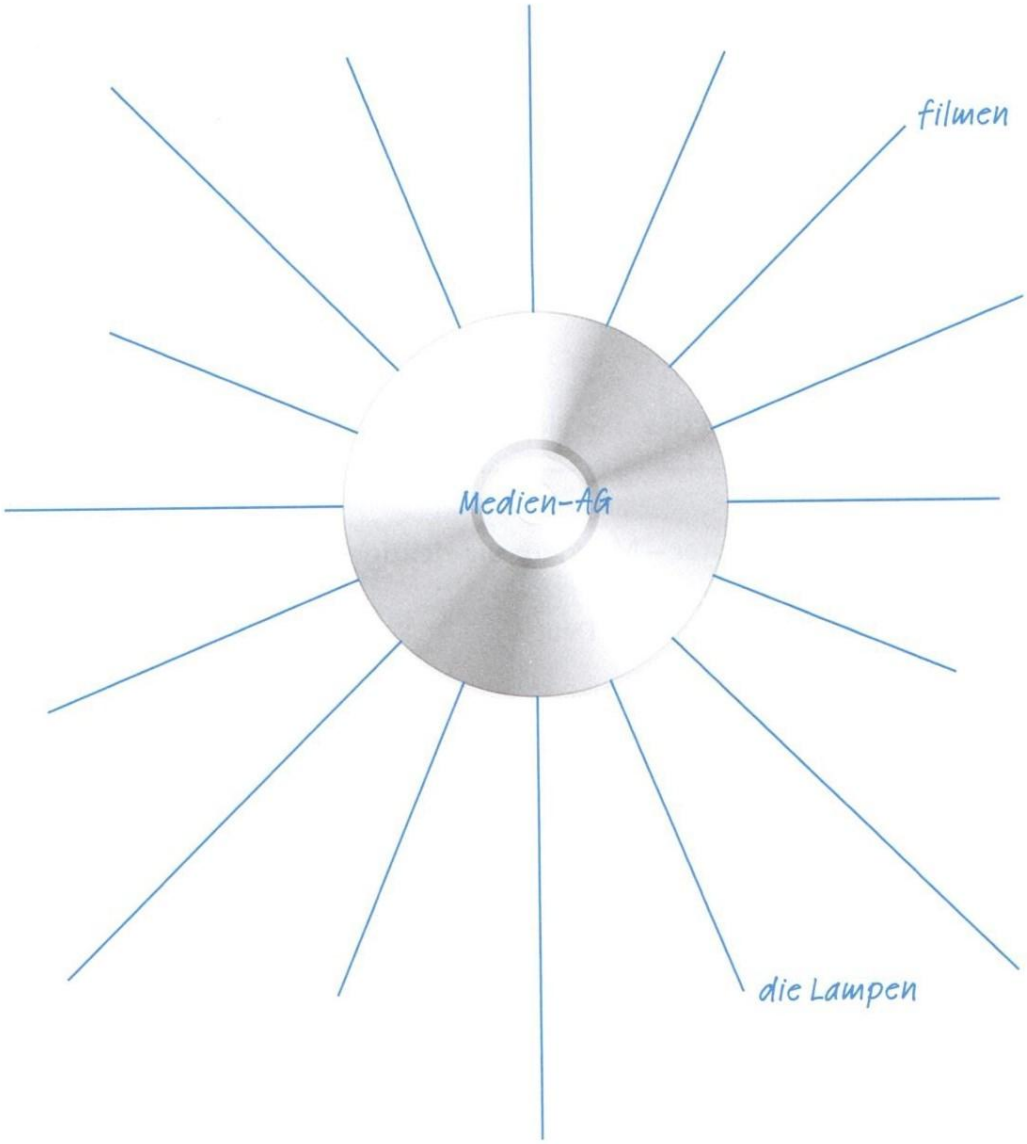
Berufe • Lebensmittel • Orte • Verkehrsmittel





Videotrainer
Aufgaben zum Video geni@l klick A1

1 Vor dem Sehen: Was passt zum Thema „Medien-AG"?



Tipp:

Aufgabe zum Video, Szene 1

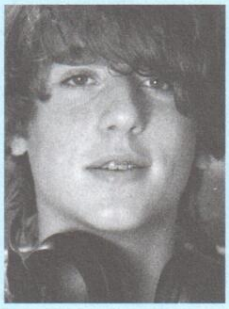
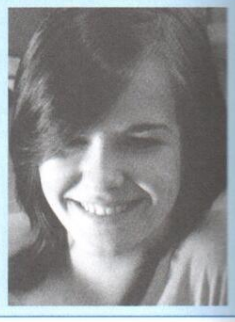
Video Teil 1 – im Buch Kapitel 1–4



2 Die Medien-AG stellt sich vor.

1

Schreib Informationen zu den Personen in die Tabelle.

				
Name	Mario Neumann			
Alter				
Wohnort				
Klasse				
Hobbys				

3 Ein Interview mit Lehrer Winter – Markiere die richtigen Antworten.

2

1. Herr Winter ist Techniker / Fußballspieler / Lehrer.
2. Er unterrichtet Geschichte / Geografie / Deutsch.
3. Er unterrichtet gern / nicht gern.
4. Er beginnt um 7 Uhr 45 / 8 Uhr 15 / 8 Uhr 45.
5. Um 11 Uhr / 13 Uhr / 15 Uhr hat er frei.
6. Am Montag / Mittwoch / Donnerstag ist Projekttag.
7. Am Freitagnachmittag hat Herr Winter Klavierunterricht / Medien-AG / Sport.

4 Jennys Stundenplan

3

a Hört Szene 3. Seht nicht das Bild an. Welche Fächer hat Jenny am Mittwochmorgen?

Jenny hat: _____ _____ _____ _____

b Seht jetzt das Video an: Was ist in Jennys Zimmer? Arbeitet in der Gruppe. Wer findet die meisten Wörter?

c Sieh die Szene noch einmal an und kontrolliere deine Antworten aus a und b.

5 Unser Schulweg – Was ist in der Szene zu sehen? Kreuze an.

4

☒ die Freundin von Jenny	☐ der Freund von Caro	☐ ein Zeugnis	☐ zwei Schultaschen
☐ ein Mäppchen	☐ ein Handy	☐ ein Computer	☐ Autos
☐ eine Konditorei	☐ ein Klavier	☐ Hunde	☐ ein Pferd
☐ Fahrräder	☐ ein Park	☐ eine Schule	☐ ein Plakat

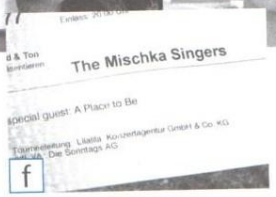
Video Teil 2 – im Buch Kapitel 5–8

6 Eine Verabredung im Park

5

a Was passiert auf den Fotos (a–h)? Ordne zu.


a



f


b


c


d


e


g


h

___ Karim geht mit Ginger weg.	☐	___ Caro bekommt eine Karte für ein Konzert.	☐
___ Caro ruft Karim an.	☐	c Caro spielt mit Ginger im Park.	☑ 1
___ Karim isst etwas.	☐	___ Caro geht mit Ginger zum Parktor.	☐
___ Ginger ist zu Hause.	☐	___ Caro kommt zurück. Sie bringt Cola-Dosen mit.	☐

b Sieh jetzt die Szene und nummeriere die Sätze in der richtigen Reihenfolge (1–8).

7 Papa, darf ich ins Konzert?

6

a Lies die Sätze 1–12 und sieh dann die Szene ohne Ton an. Was denkst du: Wer sagt was? Schreib: C = Caro, V = Vater, M = Mutter

1. V Kannst du mir bitte noch Tee geben?
2. ___ Danke.
3. ___ Ich hab' Karten vom Konzert von den Mischka Singers.
4. ___ Darf ich ins Konzert?
5. ___ Wann ist denn das Konzert?
6. ___ Am Freitag um 8.
7. ___ Du bist zu jung. Du bist einfach zu jung. Du bist 14.
8. ___ Aber ich geh' doch auch nicht alleine hin. Karim kommt mit.
9. ___ Und wenn ihr mitkommt?
10. ___ Also ich kann nicht. Ich spiele am Freitag Volleyball.
11. ___ Und ich hab' keine Lust.
12. ___ Ihr seid so unfair, total unfair.

b Sieh jetzt die Szene mit Ton. Kontrolliere und korrigiere deine Antworten aus a.

8 Eine Überraschung für Caro

7

a Hör die Szene ohne Bild. Was passiert?

_____

b Kontrolliere deine Antwort mit dem Video.

_____

Video Teil 3 – im Buch Kapitel 9–12

9 Wie findest du den Clip?

8

a Die Jugendlichen sprechen über die Clips. Was denkst du: Wer sagt was? Ordne zu.

„Ziemlich langweilig." – Foto __ • „Der gefällt mir gar nicht." – Foto __ • „Hey, cool." – Foto __ • „Hey Leute, schaut mal, ein altes Video von unserer Schule." – Foto __



b Sieh dir jetzt die Szene an und kontrolliere/korrigiere deine Antworten.

10 Unsere Schule – ein Portrait

9

a Sieh die Szene zuerst ohne Ton. Welche Orte und Zimmer filmt Eva?

Treppe _____ _____ _____

_____ _____ _____

b Sieh die Szene mit Ton und kontrolliere/korrigiere deine Antworten.

_____

_____

11 Eine Einladung – Lies die Einladung von Jenny an Caro. Welche Informationen fehlen? Ergänze sie. Das Video hilft.

10

Liebe Caro,

am _____ habe ich Geburtstag und mache eine _____. Ich _____ dich herzlich ein. Das Fest _____ um 15 Uhr und hört um 20 Uhr auf. Wir _____ Würstchen vom Grill und _____. Und wir _____ Limo, Saft und Cola. Du kannst auch deinen _____ Karim mitbringen.

Kommst du?

Deine _____

12 Eva und ihre Berufe

11

a Was kann man zum Geburtstag schenken? Schreib.

_____

_____

b Ein Geschenk für Jenny. Kreuze an: richtig? falsch? Korrigiere die falschen Antworten.

	r	f	
1. Mario hat kein Geld.	☐	☐	_____
2. Mario will Eva Blumen schenken.	☐	☐	_____
3. Eva sagt, Mario kann einen Salat machen.	☐	☐	_____
4. Eva möchte ein Geschenk kaufen.	☐	☐	_____

c Wie viel Geld verdient Eva in der Woche?

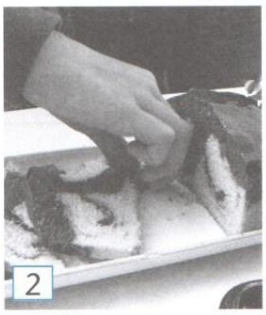
_____

13 Jennys Geburtstagsparty

12

a Welcher Satz passt zu welchem Bild?









☐ a. „Selbst gemacht. Musst du probieren."

☐ b. „Eva konnte nicht kommen. Sie hat abgesagt."

☐ c. „Herzlichen Glückwunsch."

☐ d. „Schmeckt irgendwie salzig."

b Sieh jetzt die Szene und kontrolliere/korrigiere die Antworten aus a.

c Nach der Party. Was schreibt Jenny Eva?

Liebe Eva,

wie geht es dir? Du _____ ja gestern krank. Schade! _____ du auch Fieber?

_____ du beim Arzt? Die Party _____ super. Alle _____ viel Spaß.

Caro _____ auch da – mit ihrem neuen Freund Karim. Er _____ total süß und hat mir Blumen geschenkt.

Gute Besserung und bis bald
Jenny

Nach dem Sehen

14 Welche Information passt zu welcher Person (Eva, Jenny, Mario, Charlotte, Felix, Karim)?

1. _____ will über die Schule fliegen und ein Video drehen.
2. _____ filmt den Schulweg.
3. _____ trägt Zeitungen aus.
4. _____ ist am Geburtstag von Jenny krank.
5. _____ schenkt Caro eine Karte für das Konzert von den Mischka Singers.
6. _____ trägt eine Brille.
7. _____ spielt Fußball.
8. _____ kommt aus Stuttgart.

15 Schreib ein Richtig-Falsch-Quiz zum Video. Dein Nachbar antwortet.

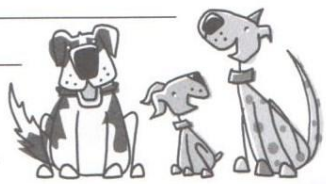


	r	f
Caro ist die Freundin von Felix.	☐	☐
Karim ist nicht in der Medien-AG.	☐	☐
	☐	☐
	☐	☐
	☐	☐
	☐	☐
	☐	☐
	☐	☐

Sprache im Arbeitsbuch

Das steht im Arbeitsbuch	So sage ich es in meiner Sprache
Kreuze an.	
Ordne zu.	
Markiere.	
Schreib auf.	
Sprich laut.	
Das Kursbuch hilft.	
Wie heißen die Wörter?	
Verbinde.	
Weißt du das?	
Füll ... aus.	
Schau ... an.	
Bereite ... vor.	
Trenn die ...	
Benutze ...	
Setz ... ein.	
Lös die Aufgabe.	
Achte auf ...	
Berichte.	
Welchen/Welches/Welche ... kennst du?	
Welche ... helfen dir?	
Erzähle.	
Gib Tipps.	
Wie geht es weiter?	





Lösungen zu „Das kann ich“ und zu „So lerne und übe ich“

Kapitel 1

1 1. *Wie* heißt du? 2. *Was* ist das? 3. *Wer* ist das?

2
- ● *Hallo*, Erika
- ● *Danke*, gut, und dir?
- ● *Tschüs*, Erika!
- ○ Guten *Tag*, Frau Raab, *wie* geht's?
- ○ Danke, auch *gut*.
- ○ Auf *Wiedersehen*, Frau Raab.

3a
- ● Wie heißt sie?
- ● *Wie bitte?*
- ● Aha, sie heißt Janine.
- ○ Janine.
- ○ J-a-n-i-n-e.

3b Und 2? *z-w-e-i* Und 10? *z-e-h-n*

4 Februar – Olympischen – Nationen – Medaillen – Teams – Nationen

Kapitel 2

1
1. Ich heiße ...
2. Ich komme aus ...
3. Ich wohne in ...
4. Ich bin ... (Jahre alt).
5. Ich spreche ... und ...
6. Ich mag ...
7. Wie heißt du?
8. Wie alt bist du?
9. Woher kommst du?
10. Wo wohnst du?
11. Welche Sprachen sprichst du?
12. Was magst du?

2 Das ist Manuel. Er kommt aus Österreich. Er mag Rap-Musik und spielt Fußball. Er kann Englisch und Deutsch.

3 1. Telefon, 2. teléfono, 3. téléphone

4
Ich heiße Lena. → Wie heißt sie?
Ich bin 14 Jahre alt. → Wie alt ist sie?
Ich komme aus München, das ist im Süden von Deutschland. → Woher kommt sie?
Ich wohne in Karlsruhe. → Wo wohnt sie?
Ich schwimme gerne und höre gerne Rap. → Was mag sie?
Mein Hund Hasso ist 1 Jahr alt. → Wie alt ist Hasso?

Kapitel 3

1
1. *Hat Marie (sie)* eine Katze? – Ja, ...
2. *Kannst du kochen?* – Ja, ...
3. *Kommt* Pedro aus Italien? – Nein, ...
4. Macht Mario Interviews? – *Ja, er macht Interviews.*

2a der Spitzer, die Schere, das Lineal, der Kuli, der Marker, der Radiergummi, der Bleistift, der Füller

2b eine Tafel, ein Tisch, ein Stuhl, ein Regal

2c
Das ist *ein* Kuli. Das ist *der* Kuli von Gabi. Gabi hat *keine* Brille.
Das ist eine *Schere*. Das ist *die Schere* von Gabi. Gabi hat *kein Lineal*.

Kapitel 4

1a 3 – 2 – 4 – 1

1b 1. Es ist fünf nach zwei (vierzehn Uhr fünf).
2. Es ist Viertel vor acht.
3. Es ist zehn nach neun (neun Uhr zehn).

2 b. Wann hast du Sport? Sport habe ich am ...
c. Wann hast du schulfrei? Schulfrei habe ich am ...
d. Wie viele Sprachen lernt ihr? Wir lernen ...

3 Schulfächer: Biologie, Französisch, Deutsch, Englisch, Geografie, Geschichte, Musik, Kunst, Sport, ...

Kapitel 5

1 Philip hat eine *Katze*. *Seine* Katze heißt Trine und ist 12 Jahre alt. *Ihre* Beine sind *schwarz*. Trine *ist* sehr süß. Sie hat keinen *Schwanz*. Sie mag *Schokolade*. Und was ist *dein* Haustier?

2 ☹ Ich mag kein/e/n ... ☺ Ich mag ... ☺☺ mein Lieblingsfach ist ...; meine Lieblingsmusik ist ...

3 Woher kommt Rebecca? – *Aus Österreich.*
Wann bekommen die Hunde Futter? – *Am Abend.*
Wie heißt Rebeccas Klassenlehrerin? – *Frau Merten.*
Was ist Rebeccas Hobby? – *Reiten.*

4

Tisch – *Stuhl*	mein – *dein*	klein – *groß*
Hund – *Katze*	Lehrer – *Schüler*	er – *sie*

5

Nominativ:	*der* (ein) Fisch	*das* (ein) Pony	*die* (eine) Ratte	*die* (–) Tiere
Akkusativ:	*einen* Fisch	*ein* Pony	*eine* Ratte	*die (–)* Tiere

Kapitel 6

1
● Hallo Sandra, hier ist Laura, ich gehe *schwimmen*. Hast du *Zeit*?
○ Wann gehst du denn?
● *Um 4 Uhr.*
○ *Super, ich komme mit. – Schade, da kann ich nicht.*

2 Ich mag Elefanten, aber ich mag keine Fliegen.
Ich kann nicht tanzen, aber ich kann Fußball spielen.
Ich kann kochen, aber ich kann nicht Gitarre spielen.
Ich kann nicht Auto fahren, aber ich kann Fahrrad fahren.

3 Wann *stehst* du *auf*? – ....
Wann *kommst* du in der Schule *an*? – ....

4 an|machen – ab|holen – auf|hören – mit|kommen

5
● Hallo Marco.
● Hast du heute Zeit?
● Ich gehe in den Freizeitpark. Kommst du mit?
● Um 10 Uhr.
○ Hallo Peter.
○ Ja, warum?
○ Gerne, wann denn?
○ Super, bis dann.

Kapitel 7

1 Ich spiele.., ich treffe.., ich fahre.., ich lese.., ich höre.. .

3 (Satz 3) Was machst du in den Ferien? (Satz 4) Was machst du heute?

4 Ich lese lieber Bücher als Comics. Ich spiele lieber Gitarre als Klavier.

5 Ich finde Sport besser als Musik. Ich habe lieber Bio als Mathe.

6 Wie gefällt dir die Bluse? – *Die finde ich blöd / nicht gut. Die sieht doof / nicht gut aus.*
Wie findest du das Kleid? – *Das* sieht *cool/klasse aus*.
Wie *gefällt dir* der Pullover? *Den mag ich. Den finde ich gut.*

Kapitel 8

2 Hier kochen meine Eltern: *Das ist die Küche.*
Hier sieht die ganze Familie fern: *Das ist das Wohnzimmer.*
Hier spiele ich Fußball oder faulenze: *Das ist der Garten.*
In meinem Zimmer? *Da kann ich Hausaufgaben machen, schlafen, spielen ...*

3a Bild A: Satz 4 Bild B: Satz 1 Bild C: Satz 3 Bild D: Satz 2

3b Schlag das Wort nach. Korrigier(e) das Wort. Ergänze die Zahlen. Ordne die Buchstaben.

Kapitel 9

1a Lieber Mark,
am Samstag habe ich Geburtstag. Ich lade dich herzlich ein. Wir feiern im Jugendzentrum, Hauptstr. 15. Die Party beginnt um 16 Uhr.
Kommst du?
Felix

1b Lieber Felix,
ich komme gern,
dein Mark

2 Frohe Ostern! Frohe Weihnachten! Herzlichen Glückwunsch!

3

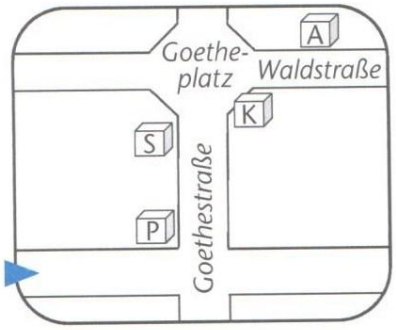
der Kopf	Ich habe Kopfschmerzen. / Der Kopf tut weh.
der Bauch	Ich habe Bauchschmerzen. / Der Bauch tut weh.
der Rücken	Ich habe Rückenschmerzen. / Der Rücken tut weh.

4 Ich war in der Schule. Ich war einkaufen. Ich hatte Fieber. Ich hatte viele Hausaufgaben.

5 Wann ist das Schulfest? Wie alt ist die Schule? Wann beginnt das Fest? Wer kommt? Was macht ihr? Was spielt ihr? ...

Kapitel 10

2a



2b Die Apotheke ist in der Waldstraße.
Der Kiosk ist am Goetheplatz.
Der Supermarkt ist in der Goethestraße.

2c Du gehst zuerst *geradeaus*.
An der Post biegst du *links* ab und dann gehst du *geradeaus*.
Am Goetheplatz gehst du nach *rechts*.

Kapitel 11

1 Kiel *liegt im Norden von Deutschland.*
München *liegt im Süden von Deutschland.*
Dresden *liegt im Osten von Deutschland.*
Köln *liegt im Westen von Deutschland.*

2 Ich *nehme einen Hamburger und eine Cola.*
Wie viel kostet das?

3 *Liebe Susanne,*
München ist super. Das Wetter ist schön und heute war ich shoppen. Wir haben viel Spaß.
Viele Grüße,
Claudia

4 Italien: *Ich fahre nach Italien.*
Schweiz: *Ich fahre in die Schweiz.*
Bodensee: *Ich fahre an den Bodensee.*
Berge: *Ich fahre in die Berge.*

5 1 Brandenburger Tor – 2 Tiger – 3 Pommes frites – 4 Eiffelturm

Kapitel 12

1

der Polizist	die Polizistin	der Anwalt	die Anwältin
der Künstler	die Künstlerin	der Kaufmann	die Kauffrau
der Verkäufer	die Verkäuferin		

2 Mein Onkel ist *Arzt*. Er arbeitet in einem Krankenhaus.
Unsere *Lehrerin* heißt Frau Heinemann. Sie unterrichtet Geschichte.
Ich finde *Taxifahrer/Taxifahrerin* interessant. Da kann man Leute im Auto transportieren.

3 Ich *stehe* um *__??__* Uhr auf. Dann dusche ich und *frühstücke*: Ich trinke einen Tee und esse ein Brot mit Marmelade. Nach dem Frühstück *gehe/fahre* ich in die Schule. Am Mittag *gehe/fahre/komme* ich wieder nach *Hause* und esse. Am Nachmittag *treffe* ich meine Freunde. Um 18 Uhr 30 gibt es immer *Abendessen*. Manchmal *sehen* wir danach fern. Um 9 bin ich oft schon müde und gehe *ins Bett*.

5 1 Anwältin – 2 Hausmann – 3 Zahnarzt

6 Ich mag *sie* nicht. Nein, ich höre *dich* nur.

Lösungen zu Testtraining 1–3

Plateau 1

1 Name: Berger – Wohnort: Hamburg – Land: Deutschland – Alter: 15 – Klasse: 10 – Sprachen: Deutsch, Französisch, Englisch – Hobbys: Musik hören, Gitarre spielen – Tiere: Katze

2 Das *ist* Fridolin *Ricci*. Er *ist* 16 und *wohnt* in *München*. Er *geht* ins Gymnasium. Seine Familie kommt *aus Italien*. In der Schule *lernt* er vier *Sprachen* und Spanisch ist sein *Lieblingsfach*. Er *spielt* Fußball und hat am *Montag* und *Mittwoch Fußballtraining*. Sein *Hund heißt* Apollo!

Testtraining – Hören

Gespräch 1	Gespräch 2
1f – 2r – 3r	4c – 5c – 6b

Testtraining – Lesen

Text 1	Text 2
1f – 2r – 3f	4b – 5a – 6a

Testtraining – Sprechen

Sprechen 1 (Ideen)
Ich wohne in ... Ich komme aus ... Ich spreche ... Meine Hobbys sind ...

Mein Wortschatz

1 Schulfächer: Sozialkunde – Physik – Kunst – Noten – Zeugnis – die Aufgabe
Stundenplan: der Nachmittag – die Stunde – die Mittagspause – der Schultag – schulfrei – der Unterricht
Personen in der Schule: die Schüler – die Lehrer
Klassenzimmer: das Regal – der Tisch – die Stühle – das Plakat – der Computer
Aktivitäten: fragen – antworten – schreiben – trainieren – erklären – lernen – wählen – üben
Schulmaterial: die Flöte – die Hefte – das Arbeitsbuch – der Marker

Plateau 2

1

Meine Mutter kocht in der Küche Spaghetti.	Im Bad kann ich duschen.
Räum bitte dein Zimmer auf.	Um 10 Uhr ist Pause.
Die Kinder spielen im Garten Volleyball.	Holt ihr Oma am Bahnhof ab?
Am Vormittag haben wir Schule.	Das T-Shirt gefällt mir nicht.
Familie Huber sieht im Wohnzimmer fern.	Heute habe ich keine Zeit.
Irene mag ihre Sportlehrerin.	Mein Bruder liebt seinen Hund.

2 (Ideen) Pass immer auf! Mach die Hausaufgaben! Schreib nicht bei Otto ab. Lies zu Hause. Sieh nicht fern. Mach in der Freizeit Sport!

3

Der Film fängt *um* 20 Uhr an.	Anna sucht *ihren* Hund.
Oliver spielt *besser* Saxofon als Klavier.	Geht ihr mit *ins* Kino?
Räum doch endlich dein Zimmer *auf*.	Und wie findest du *das* hier?
Am Wochenende habe *ich* keine Schule.	An Donnerstag trifft Timo *seine Freunde*.

Testtraining – Hören

Gespräch 1
1f – 2r – 3f

Gespräch 2
4b – 5a – 6b

Testtraining – Lesen

Anzeige 1
1r – 2r – 3r

Anzeige 2
4b – 5c – 6a

Testtraining – Sprechen

Sprechen 2 (Ideen)
Kommst du mit shoppen/Fußball spielen? Was machst du am Wochenende? Hast du um vier Uhr Zeit? Wann fängt der Film an? Schwimmst du gern? Wie findest du die Simpsons/Tokio Hotel...?

Mein Wortschatz

1a

M	J	A	C	K	E	M	X	P	V	E	O	C	O	G	P	F	P	U	L	L	O	V	E	R	E
M	Z	V	U	Z	G	C	Y	I	O	N	S	O	D	T	A	N	Z	E	N	E	N	N	K	Y	K
B	R	U	D	E	R	T	S	N	G	R	C	U	U	Z	P	O	D	L	C	B	K	F	L	S	L
R	Q	K	H	N	L	G	Z	G	E	Q	H	S	N	S	A	J	P	T	H	B	E	R	E	Y	E
A	H	E	L	L	B	L	A	U	L	U	W	I	K	S	G	E	N	E	B	G	L	S	S	F	I
U	Q	Z	K	B	I	B	Z	I	Q	I	I	N	E	F	E	A	Y	R	U	Y	P	F	E	R	D
N	A	V	K	O	C	H	E	N	J	A	M	E	L	G	I	N	N	N	N	Z	G	N	N	G	N
G	T	Ä	E	N	J	X	F	X	K	C	M	G	R	O	S	S	M	U	T	T	E	R	E	S	A
D	R	O	N	K	T	W	E	I	S	S	E	Q	O	O	R	A	P	T	A	P	G	C	J	Q	M
R	E	I	T	E	N	Y	F	B	R	W	N	Z	T	F	I	S	C	H	X	B	L	U	S	E	K

1b Hobbys: kochen, reiten, schwimmen, lesen, tanzen
Tiere: der Papagei, der Fisch, der Pinguin, das Pferd, der Vogel
Familie: die Großmutter/die Mutter, der Bruder, die Cousine, der Onkel, die Eltern
Kleidung: der Pullover, das Kleid, die Bluse, die Jacke, die Jeans
Farben: braun, weiß, bunt, hellblau, dunkelrot

2a

ins Kino gehen	Hausaufgaben machen
Video-AG haben	Karten spielen
die Freundin anrufen	ein Buch lesen
einen Kakao trinken	Salat essen

2b Was macht Lena um 19 Uhr? – Um 19 Uhr spielt sie Karten.
... am Abend? – Am Abend liest sie ein Buch.
... am Mittag? – Am Mittag isst sie Salat.
... am Mittwoch? – Am Mittwoch geht sie ins Kino.
... um 18 Uhr? – Um 18 Uhr ruft sie die Freundin an.
... heute? – Heute hat sie Video-AG.
... um 17 Uhr? – Um 17 Uhr macht sie Hausaufgaben.
... am Morgen? – Am Morgen trinkt sie einen Kakao.

Plateau 3

Wiederholungsspiel

Es ist 6 Uhr 15 / Viertel nach sechs; Es ist halb vier.
Sie spricht Englisch. Er spricht Deutsch.
Guten Morgen.
ich laufe – du läufst – er/es/sie läuft – wir laufen – ihr lauft – sie/Sie laufen
ich kann – du kannst – er/es/sie kann – wir können – ihr könnt – sie/Sie können
ich esse – du isst – er/es/sie isst – wir essen – ihr esst- sie/Sie essen
ich mache – du machst – er/es/sie macht – wir machen – ihr macht – sie/Sie machen
die Bücher – die Schultaschen – die Bleistifte
Er hat kein Pferd / keinen Bleistift / keine Schere.
der Arm, der Kopf, der Bauch
Ich spiele lieber Computer als Wii. Ich mag Hunde lieber als Katzen. Ich finde lesen besser als fernsehen. Ich finde Ski fahren besser als Rad fahren. Ich finde Deutsch besser als Mathe. Ich finde Kino besser als Theater.
Gestern war ich in der Schule. Ich war im Schwimmbad.
In der Bäckerei kann man Brötchen kaufen. Bei der Post kann man Briefmarken kaufen.
die Krankenschwester/Ärztin; der Pilot

Testtraining – Hören

Gespräch	Nachrichten am Telefon
1f – 2r – 3f	4c – 5b – 6c

Testtraining – Lesen

Beschreibung 1	Beschreibung 2
1f – 2r –3r	4r – 5f – 6r

Testtraining – Sprechen

Sprechen 1 (mögliche Lösungen)

Mach bitte das Fenster zu!
Hast du einen I-Pod?
Gibst du mir ein Geschenk?
Gib mir bitte ein Stück Pizza.
Schreib mir bitte eine Postkarte.

Kommst du mit ins Kino?
Hast du einen Kuli?
Gib mir das Buch.
Wo sind meine Schuhe?
Hast du einen Hund?

Sprechen 2 (Ideen)

Wohin reist du? Reist du gern?
Wie war das Wasser im Meer? Gehst du gern ins Wasser?
Fliegst du mit dem Flugzeug?

Wo warst du im Sommer? Wohin fährst du im Sommer?
Liest du im Urlaub ein Buch? Wo liest du im Urlaub ein Buch?
Wie war die Stadt? Magst du die Stadt?
Magst du die Berge? Warst du in den Bergen?

Mein Wortschatz

(Beispiele)

Berufe:	der Frisör, der Koch, der Architekt, der Polizist, der (Zahn-)Arzt, die Verkäuferin, die Sekretärin
Lebensmittel:	der Kuchen, der Apfel, die Wurst, der Hamburger, der Kaffee, das Eis
Orte:	das Kino, die Apotheke, die Bank, die Post, der Supermarkt, die Bäckerei, das Hotel, die Kirche, der Kiosk, das Café
Verkehrsmittel:	der Bus, das Fahrrad, die U-Bahn

Lösungen Videotrainer

1 (Beispiele) filmen, fotografieren, interviewen, fragen, antworten, kontrollieren, bearbeiten, der Film, das Video, die Lampe, die Technik, die Technikerin, das Interview, der Computer, die Kamerafrau

2

Name	Mario Neumann	Charlotte	Eva Schmidt	Jenny Fischer
Alter	14		14	
Wohnort	München			
Klasse	8a			8a
Hobbys	Ski, Tennis, schwimmen, Interviews	fotografieren, Musik, Fußball	Gitarre/Klavier spielen, surfen, tauchen, filmen	Videos am Computer bearbeiten

3 1. Lehrer 2. Geschichte 3. gern 4. 7 Uhr 45 5. 13 Uhr 6. Mittwoch 7. Sport

4a Physik, Französisch, Deutsch, Sport

4b die Gitarre, das Radio, die Schultasche, der Stundenplan, die Hefte, die Bücher, das Mäppchen, der Stuhl, der Tisch, der Schrank, das Fenster, Plakate, …

5 die Freundin von Jenny, zwei Schultaschen, ein Handy, Autos, eine Konditorei, Hunde, Fahrräder, ein Park, ein Plakat

6
5 g Karim geht mit Ginger weg.
2 a Caro ruft Karim an.
4 d Karim isst etwas.
7 h Ginger ist zu Hause.
8 f Caro bekommt eine Karte für ein Konzert.
1 e Caro spielt mit Ginger im Park.
3 c Caro geht mit Ginger zum Parktor.
6 b Caro kommt zurück. Sie bringt 2 Cola-Dosen mit.

7 1. V – 2. V – 3. C – 4. C – 5. V – 6. C – 7. M – 8. C – 9. C – 10. M – 11. V – 12. C

8 Caro und Karim fliegen über das Konzert von den Mishka Singers.

9 1. „Der gefällt mir gar nicht." – 2. „Hey Leute, schaut mal, ein altes Video von unserer Schule." – 3. „Hey, cool." – 4. „Ziemlich langweilig."

10 Treppe, Klassenzimmer, Pausenhof, Chemieraum, Bioraum, Sportplatz

11 Liebe Caro,
am *Samstag* habe ich Geburtstag und mache eine *Party*. Ich *lade* dich herzlich ein. Das Fest *beginnt* um 15 Uhr und hört um 20 Uhr auf. Wir *essen* Würstchen vom Grill und *Kuchen*. Und wir *trinken* Limo, Saft und Cola. Du kannst auch deinen *Freund* Karim mitbringen.
Kommst du?
Deine *Jenny*

12a eine CD, eine DVD, einen Film, ein Buch, Blumen, eine Konzertkarte, einen Füller, ein Mäppchen, Kuchen …

12b 1r – 2r – 3f (richtig ist: Eva sagt, Mario kann einen Kuchen machen) – 4r

12c 15–20 Euro

13a a. 2 – b. 4 – c. 1 – d. 3

13c Liebe Eva,
wie geht es dir? Du *warst* ja gestern krank. Schade! *Hattest* du auch Fieber? *Warst* du beim Arzt? Die Party *war* super. Alle *hatten* viel Spaß. Caro *war* auch da – mit ihrem neuen Freund Karim. Er *war* total süß und hat mir Blumen geschenkt.
Gute Besserung und bis bald, Jenny

14 1. Jenny – 2. Jenny – 3. Eva – 4. Eva – 5. Karim – 6. Felix – 7. Charlotte – 8. Mario